

Freistaat Bayern

Haushaltsplan  
1977/1978

Einzelplan 09

für den Geschäftsbereich  
des Bayerischen Staatsministeriums  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

— Staatsforstverwaltung —

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1977 und 1978 .....	11
Kap. 09 01 Ministerium (Bereich Forsten) .....	12
Kap. 09 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 09 .....	16
Kap. 09 03 Allgemeine Bewilligungen .....	22
Kap. 09 04 Oberforstdirektionen .....	28
Kap. 09 05 Forstämter .....	36
Kap. 09 07 Forstliche Schulen .....	54
Kap. 09 08 Forstliche Forschungsanstalt München ....	62
Kap. 09 09 Nationalpark Bayerischer Wald .....	70
<b>Abschluß</b> .....	79
<b>Übersicht</b> Verpflichtungsermächtigungen .....	80
<b>Stellenplan</b> .....	81
<b>Anlage S</b> Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 09	93

# Vorwort zum Einzelplan 09

## Staatsforstverwaltung

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

1. Aufgaben der staatlichen Forstbehörden sind:
  - a) die **Verwaltung und Bewirtschaftung der Staatswaldungen** unter Berücksichtigung der Funktionen des Waldes, insbesondere Sicherung der Schutzfunktion und Verbesserung der Erholungsfunktion,
  - b) die Verwaltung und Bewirtschaftung der Staatsjagden,
  - c) die **Förderung der Körperschafts- und Privatwaldungen** und die **Beratung** der Privatwaldbesitzer,
  - d) die **unentgeltliche Betriebsleitung und Betriebsausführung in den Körperschaftswaldungen** und dem Körperschaftswald gleichgestellten Waldungen soweit entsprechend dem Waldgesetz für Bayern vertraglich vereinbart.
  - e) der **Vollzug des Waldgesetzes für Bayern**, insbesondere Erstellung der forstlichen Fachplanung (Waldfunktionspläne), der Forstwirtschaftspläne und Forstbetriebsgutachten im Körperschaftswald, die Waldinventur, die Durchführung von Aufforstungen aus Gründen des öffentlichen Wohls,
  - f) die Mitwirkung beim Vollzug des Waldgesetzes für Bayern (Rodung, Nutzungsänderung, Schutz-, Bann- und Erholungswald, Neuaufforstung, Aufteilung von Waldgrundstücken) und die Mitwirkung beim Vollzug anderer forstlicher Gesetze,
  - g) die **Forstaufsicht**, soweit nicht andere Behörden zuständig sind,
  - h) die **Ausbildung des forstlichen Nachwuchses** für die Laufbahnen des gehobenen und höheren Forstdienstes (Allgemeine Ausbildungsstätte), ferner für den mittleren Forstverwaltungsdienst; **Fortbildung**.

2. Der von der Staatsforstverwaltung verwaltete Staatsgrundbesitz in Bayern umfaßt nach dem Stand vom 1. Januar 1976 rd. 835 100 ha, davon 738 000 ha produktive Holzbodenfläche. Hinzu kommen die Saalforsten in Österreich — Grundbesitz des Freistaates Bayern — mit 18 700 ha, davon 10 800 ha Holzbodenfläche. Der Holzvorrat in den Bayerischen Staatswaldungen ist nach den Ergebnissen der Holzaufkommensprognose einschließlich aller hiebsunreifen und noch Zuwachs tragenden Bestände mit rund 117 Millionen Festmeter zu veranschlagen. Das jährliche Einschlagssoll wird im Anhalt an den Nachhaltshiebssatz auf rd. 3,3 Millionen Festmeter ohne Rinde beziffert.

Zum Verwaltungsvermögen gehören 1 142 Forstdienststellen, 357 Mietanwesen und 2 990 Forstbetriebs- und sonstige Gebäude (Stand 1. April 1974).

Von der Holzbodenfläche Bayerns mit 2 370 100 ha treffen auf

Staatswald (ohne Saalforsten) .....	738 000 ha = 31,2 v. H.
Körperschaftswald .....	313 900 ha = 13,2 v. H.
Privatwald .....	1 279 600 ha = 54,0 v. H.

Hinzu kommen noch folgende Waldflächen (ohne Ausscheidung nach Holzboden- und Nichtholzbodenflächen):

In der Verwaltung anderer Ressorts stehende		
Staatswaldflächen .....	4 900 ha	} 38 600 ha = 1,6 v. H.
Auf bayerischem Staatsgebiet gelegene, im Eigentum des Bundes stehende Waldungen .....	33 700 ha	

Die Körperschaften verteilen sich auf rd. 7 200 Forstbetriebe.

Vom Privatwald entfallen auf

	Privatwaldfläche	Waldbesitzer
Betriebe unter	2 ha Größe = 9,2 v. H.	ca. 120 000
Betriebe von	2—10 ha Größe = 39,0 v. H.	107 000
Betriebe von	10—50 ha Größe = 28,0 v. H.	20 100
Betriebe über	50 ha Größe = 23,8 v. H.	1 200

Die durchschnittliche Waldfläche je Betrieb liegt beim Privatwald bei rd. 5 ha.

3. Der organisatorische Aufbau der zum Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gehörenden Staatsforstverwaltung ist folgender:

**Oberste Forstbehörde** = Bereich Forsten im Staatsministerium: 2 Abteilungen, z. Z. 12 Referate, angegliedert die Kartographische Anstalt und eine EDV-Gruppe (Zentralstelle)

**Höhere Forstbehörden** = 6 Oberforstdirektionen, und zwar in Ansbach, Augsburg, Bayreuth, München, Regensburg und Würzburg (Mittelstellen)

**Untere Forstbehörden** = 162 Forstämter in Bayern (149 Einheitsforstämter mit Staatswald, Körperschaftswald und Privatwald; 10 Staatswald-Forstämter und 3 Forstämter mit Körperschafts- und Privatwald); 3 Saalforstämter (Forstämter alter Ordnung) in Österreich

Dem Staatsministerium unmittelbar unterstellt ist

- die **Forstliche Forschungsanstalt** in München mit 10 Forschungsinstituten; bei einem Institut bestehen außerdem 3 Abteilungen, bei 2 Instituten besteht je 1 Abteilung
- die **Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald** in Grafenau

Der Oberforstdirektion Ansbach untersteht die Waldarbeitsschule in Buchenbühl,

der Oberforstdirektion München unterstehen die Landesanstalt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht in Teisendorf, die Waldarbeitsschule in Laubau, die Waldbauernschule in Hohenkammer (z. Z. in Wasserburg) — Staatliche Lehrstätte für private und körperschaftliche Waldwirtschaft. Die Personalaufwendungen für die Lehrkräfte trägt die Staatsforstverwaltung —,

der Oberforstdirektion Regensburg unterstehen die Waldarbeitsschule in Goldberg, das Staatliche Sägewerk in Spiegelau (kaufmännischer Betrieb, vgl. Haushalt der Allgemeinen Finanzverwaltung),

der Oberforstdirektion Würzburg untersteht die Staatliche Forstschule in Lohr a. Main.

Als Nebenbetriebe der Staatsforstverwaltung bestehen neben der Landesanstalt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht in verschiedenen Oberforstdirektionen insgesamt 5 Maschinenbetriebe.

## B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die Neuorganisation der Forstämter in Bayern und der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald ist zum 1. Juli 1973 durchgeführt worden.

Die Schaffung größerer Verwaltungseinheiten und die Konzentrierung des Personaleinsatzes auf Waldbesitzarten diente vor allem der Effektivitätssteigerung der Verwaltung und damit dem Ziel, neue Aufgaben (z. B. Vollzug des Waldgesetzes für Bayern, Intensivierung der Beratung des nichtstaatlichen Waldbesitzes) mit dem vorhandenen Personal zu bewältigen.

Gegenüber dem Vorjahr traten organisatorische Änderungen nicht ein.

Die Staatsforstverwaltung bedarf nach der Neuorganisation von 1973 einer Phase der Konsolidierung.

## C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	1977 DM	1978 DM	1976 DM
Verwaltungseinnahmen (einschließlich Forstbetriebseinnahmen) .....	311 927 000	318 582 000	291 542 100
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen .....	357 000	367 000	1 952 000
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungsmaßnahmen .....	5 918 000	5 915 500	5 963 000
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>318 202 000</b>	<b>324 864 500</b>	<b>299 457 100</b>
Personalausgaben .....	306 515 300	317 922 400	289 314 000
Sächliche Verwaltungsausgaben (einschließlich Ausgaben des Forstbetriebes) .....	74 822 200	77 761 100	71 473 900
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen .....	3 485 000	3 705 000	2 700 000
Baumaßnahmen .....	11 153 000	10 845 500	9 543 000
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen .....	7 081 000	6 591 000	7 536 000
Besondere Finanzierungsausgaben .....	1 400 000	1 400 000	1 400 000
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>404 456 500</b>	<b>418 225 000</b>	<b>381 966 900</b>
<b>Zuschuß</b>	<b>86 254 500</b>	<b>93 360 500</b>	<b>82 509 800</b>

**D. Personalsoll**

	Stellen für 1977	Stellen für 1978	Stellen für 1976
Titel 422 01 Planmäßige Beamte .....	2 269	2 267	2 287
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung .....	111	111	164
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und Dienst- anfänger (gebundene Stellen) .....	70	70	95
Titel 425 01 Angestellte .....	822	822	853
Zusammen	3 272	3 270	3 399
<b>Ferner:</b>			
Bei Titel 422 26 werden nachgewiesen			
Kapitel 09 04 Forstreferendare (ungebundene Stellen) .....	59	59	59
Kapitel 09 05 Anwärter der BesGr. A 9 (ungebundene Stellen) .....	100	100	100
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte .....	8	8	8
Titel 426 01 Arbeiter .....	45	45	45
Waldarbeiter bei Kap. 09 05, 09 07 und 09 09	(7 100)	(7 050)	(7 200)
Forstwirtschaftsmeister .....	—	25	—
Stammarbeiter .....	4 750	4 725	4 800
Regelmäßig beschäftigte Waldarbeiter .....	270	270	280
Unständig beschäftigte Waldarbeiter .....	300	300	300
Auszubildende .....	230	230	200
Waldarbeiterinnen .....	1 550	1 500	1 620
Zusammen	7 312	7 262	7 412

## E. Gliederung der Ausgaben nach großen Gruppen (ohne Personalausgaben)

### I. Sächliche Verwaltungsausgaben

1. Sachaufwand der Verwaltung .....	19 511 200	19 899 100	18 765 900
2. Sachaufwand des Forstbetriebs .....	55 311 000	57 862 000	52 708 000
Zusammen	74 822 200	77 761 100	71 473 900

### II. Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen .....	3 485 000	3 705 000	2 700 000
Davon:			
Zuweisungen an Gemeinden und Körperschaften etc. für Personalaufwand (Betriebsleitung und -ausführung durch eigene Dienstkräfte) nach dem Waldgesetz für Bayern .....	2 600 000	2 700 000	1 800 000

### III. Baumaßnahmen

1. Hochbaumaßnahmen bis einschließlich 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall .....	2 655 000	2 450 000	2 340 000
2. Hochbaumaßnahmen mit mehr als 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall .....	2 918 000	2 915 500	2 963 000
3. Forstwegeneu-, -um- und -erweiterungsbauten .....	5 310 000	5 210 000	4 140 000
4. Sonstige Baumaßnahmen .....	270 000	270 000	100 000
Zusammen	11 153 000	10 845 500	9 543 000

### IV. Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

1. Anschaffung von Dienstfahrzeugen .....	33 000	51 000	48 000
2. Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und Fernmeldeanlagen .....	240 000	232 000	204 000
3. Darlehen zur Beschaffung von Jagdwaffen .....	8 000	8 000	10 000
4. Zuschüsse zu Wegebauten Dritter usw. ....	135 000	135 000	100 000
5. Einmalige Abfindung für Übertragung der Straßenbaulast .....	800 000	800 000	800 000
6. Beihilfen zur Selbsthaftmachung von Waldarbeitern .....	450 000	450 000	450 000
7. Beschaffung von Geräten und Maschinen für den Forstbetrieb .....	2 815 000	2 315 000	2 524 000
8. Leistungen nach dem Waldgesetz für Bayern (Beihilfen, Entschädigungen) — vgl. auch Ziffer II .....	2 600 000	2 600 000	3 400 000
Zusammen	7 081 000	6 591 000	7 536 000

### V. Besondere Finanzierungsausgaben

Mieten für die EDV-Anlage des Landwirtschaftsministeriums .....	1 400 000	1 400 000	1 400 000
---	-----------	-----------	-----------

### VI. Verpflichtungsermächtigungen .....

	3 130 000	2 570 000	2 570 000
--	-----------	-----------	-----------

	1977 DM	1978 DM	1976 DM
Zusammen	74 822 200	77 761 100	71 473 900
Zusammen	11 153 000	10 845 500	9 543 000
Zusammen	7 081 000	6 591 000	7 536 000
Zusammen	1 400 000	1 400 000	1 400 000
Zusammen	3 130 000	2 570 000	2 570 000

## F. Erfolgsrechnung des Staatsforstbetriebes

Auf den folgenden Seiten sind die Haushaltsansätze 1977 und 1978 nach Kostenarten und Kostenstellen in den Betriebsabrechnungsbogen (BAB) eingeordnet. Der BAB dient der Analyse der Kostenstruktur eines Forstbetriebes. Der Aufwand für andere Bereiche (Hoheitsaufgaben, Dienstleistungen im Körperschafts- und Privatwald, Ausbildung des forstlichen Nachwuchses und sonstiger betriebsfremder Aufwand) wurde als außerbetrieblich (betriebsfremd) ausgeschieden. Es war dies insbesondere der Aufwand der Kostenstellen des Verwaltungsbereichs.

Die Abschreibungsbeträge für Gebäude, Wege, Maschinen und sonstiges Anlagevermögen sind anhand der Ausgaben für Investitionen der zurückliegenden Jahre kalkuliert. Diese Kalkulation kann zwangsläufig nur annähernd sein. Eine genauere Errechnung der Abschreibungsbeträge ist erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich, da dies die Einführung einer Anlagebuchhaltung erfordert.

Auf Grund des BAB errechnen sich aus den Haushaltsansätzen folgende Betriebsergebnisse (Einschlag):

	1977 DM	1978 DM	1976 — Soll DM	1975 — Ist DM
Einnahmen insgesamt lt. Epl. 09 .....	318 202 000	324 864 500	299 457 100	292 001 497
+ kalkulatorische Vorgänge .....	—	—	—	6 724 116
— Einnahmen aus betriebsfremden Bereichen und Entnahmen aus dem Forstgrundstock .....	9 928 985	10 064 635	8 737 830	10 630 443
<b>Summe Betriebsertrag</b>	<b>308 273 015</b>	<b>314 799 865</b>	<b>290 719 270</b>	<b>288 095 170</b>
Ausgaben insgesamt lt. Epl. 09 .....	404 456 500	418 225 000	381 966 900	375 277 624
+ kalkulatorische Vorgänge (Ausgaben im Epl. 08 und 13 usw.) .....	71 804 782	75 486 525	50 322 258	63 714 315
— Aufwand für betriebsfremde Bereiche .....	103 947 732	110 178 053	96 937 983	89 228 637
<b>Summe Betriebsaufwand</b>	<b>372 313 550</b>	<b>383 533 472</b>	<b>335 351 175</b>	<b>349 763 302</b>
Betriebsergebnis (Ertrag — Aufwand) .....	— 64 040 535	— 68 733 607	— 44 631 905	— 61 668 132
Betriebskoeffizient $\left( \frac{\text{Aufwand}}{\text{Ertrag}} \times 100 \right)$	120,77	121,83	115,36	121,41

Wie in den vergangenen Jahren ist auch für 1977 und 1978 auf Grund der relativ geringfügig steigenden Holzerlöse und der anwachsenden Personalkosten mit einem Defizit zu rechnen.

Das Betriebsergebnis der Bayerischen Staatsforstverwaltung zeigt im finanziellen Bereich deutlich die fortgesetzte Wirkung der Preis/Kosten-Schere.

<b>(BAB)</b> Betriebs- abrechnungsbogen Bayerische Staatsforstverwaltung Haushaltsplan 1977		Ausgaben lt. Einzelplan 09	Kalkulatorische Vorgänge (EP 08 und 13)	Aufwand für betriebsfremde Bereiche (s. Beilage)	Betriebsaufwand	Kostenstellen				
						Holzernte	Holzbringen	Nebennutzungen	Bestands- gründung	Jugendpflege
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
Kostenarten	1. Gehälter .....	122 235 200	—	55 145 372	67 089 828	—	—	—	—	—
	2. Sozialkosten Gehaltsempfänger	140 100	59 925 300	27 101 131	32 964 269	—	—	—	—	—
	3. Personalbezogene Sachausgaben ...	9 371 500	—	4 227 885	5 143 615	—	—	—	—	—
	4. Löhne .....	93 953 600	—	905 800	93 047 800	51 417 600	2 142 400	391 560	13 754 520	9 999 600
	5. Sozialkosten Lohnempfänger .	79 949 200	5 579 000	824 600	84 703 600	46 806 700	1 950 300	356 400	12 521 100	9 102 900
	6. Personalbezogene Sachausgaben ...	7 227 200	—	69 700	7 157 500	3 955 200	164 800	30 100	1 058 000	769 200
	7. Material .....	18 766 800	9 600	360 243	18 416 157	363 000	177 000	20 000	4 322 000	303 000
	8. Unternehmer- leistungen .....	41 547 500	257 300	2 451 929	39 352 871	8 533 800	17 326 200	50 000	612 000	102 000
	9. Betriebssteuern .	4 720 700	720	1 996	4 719 424	—	—	—	—	—
	10. Sonstige Abgaben	1 650 000	—	800 000	850 000	—	—	—	—	—
	11. Beiträge .....	1 020 000	—	264 000	756 000	—	—	—	—	—
	12. Mieten, Pachten .	1 217 000	12 300	92 859	1 136 441	—	281 000	4 000	86 000	—
	13. Büroausgaben ...	7 870 700	550 500	3 867 785	4 553 415	—	—	—	—	—
	14. Anlagenkauf ....	8 931 000	22 100	2 308 033	6 645 067	—	—	—	—	—
	15. Sonstige Ausgaben	5 816 000	—	5 780 580	35 420	—	—	—	—	—
	16. Abschreibungen .	—	20 871 062	2 053 852	18 817 210	—	—	—	—	—
	17. Verluste .....	40 000	—	—	40 000	—	—	—	—	—
Verteilung Verwaltung .		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verrechnung Gebäude ..		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anlagenzugang .....		—	- 15 423 100	- 2 308 033	- 13 115 067	—	—	—	—	—
Summe Aufwand .....		404 456 500	71 804 782	103 947 732	372 313 550	111 076 300	22 041 700	852 060	32 353 620	20 276 700
1978										
Kostenarten	1. Gehälter .....	129 434 300	—	58 947 131	70 487 169	—	—	—	—	—
	2. Sozialkosten Gehaltsempfänger	142 100	63 520 800	28 995 909	34 666 991	—	—	—	—	—
	3. Personalbezogene Sachausgaben ...	9 357 500	—	4 261 583	5 095 917	—	—	—	—	—
	4. Löhne .....	96 148 000	—	944 200	95 203 800	52 121 500	2 171 700	391 560	14 289 600	10 264 800
	5. Sozialkosten Lohnempfänger .	81 806 000	5 914 000	861 400	86 858 600	47 552 700	1 981 300	357 200	13 037 000	9 365 000
	6. Personalbezogene Sachausgaben ...	7 396 000	—	72 600	7 323 400	4 009 400	167 100	30 100	1 099 200	789 600
	7. Material .....	19 806 800	10 100	362 608	19 454 292	377 000	188 000	20 000	4 497 000	323 000
	8. Unternehmer- leistungen .....	43 161 500	270 100	2 607 914	40 823 686	9 005 700	18 284 300	50 000	613 000	102 000
	9. Betriebssteuern .	4 720 700	750	2 009	4 719 441	—	—	—	—	—
	10. Sonstige Abgaben	1 650 000	—	800 000	850 000	—	—	—	—	—
	11. Beiträge .....	1 140 000	—	303 600	836 400	—	—	—	—	—
	12. Mieten, Pachten .	1 217 000	12 900	93 117	1 136 783	—	281 000	4 000	86 000	—
	13. Büroausgaben ...	8 005 600	578 000	3 944 038	4 639 562	—	—	—	—	—
	14. Anlagenkauf ....	8 233 500	23 200	1 887 721	6 368 979	—	—	—	—	—
	15. Sonstige Ausgaben	5 966 000	—	5 930 580	35 420	—	—	—	—	—
	16. Abschreibungen .	—	19 857 075	2 051 364	17 805 711	—	—	—	—	—
	17. Verluste .....	40 000	—	—	40 000	—	—	—	—	—
Verteilung Verwaltung .		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verrechnung Gebäude ..		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anlagenzugang .....		—	- 14 700 400	- 1 887 721	- 12 812 679	—	—	—	—	—
Summe Aufwand .....		418 225 000	75 486 525	110 178 053	383 533 472	113 066 300	23 073 400	852 860	33 621 800	20 844 400

## Kostenstellen

Meliorationen	Forstschutz	Wegebau		Jagd, Fischerei	Freizeit und Erholung (Wohlfahrtswirkungen)	Verwaltungsbereich				Maschinen und Fuhrpark
		Wegen-, -um- und -erweiterungsbau	Wegeunterhaltung			Verwaltung	Zentrale	Gebäude	Sonstiges Anlagevermögen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
—	—	—	—	—	—	52 362 106	14 727 722	—	—	—
—	—	—	—	—	—	25 687 163	7 277 106	—	—	—
—	—	—	—	—	—	4 014 470	1 129 145	—	—	—
650 520	5 733 000	624 000	1 393 600	1 081 600	—	1 570 400	361 000	904 200	—	3 023 800
592 200	5 218 900	568 000	1 268 600	984 600	—	1 429 600	328 600	823 100	—	2 752 600
50 000	441 000	48 000	107 200	83 200	—	120 800	27 800	69 600	—	232 600
260 000	2 802 000	1 505 000	2 425 000	1 740 000	143 000	708 000	220 810	342 000	—	3 085 347
702 000	200 000	3 805 000	3 050 000	310 000	152 000	405 000	72 800	3 797 791	—	234 280
—	—	—	—	—	—	4 717 000	—	—	—	2 424
80 000	—	720 000	50 000	—	—	—	—	—	—	—
—	30 000	120 000	70 000	—	—	—	536 000	—	—	—
—	80 000	20 000	72 000	400 000	—	63 000	8 721	121 720	—	—
—	—	—	—	—	—	2 809 140	1 744 275	—	—	—
—	—	—	—	—	100 000	—	—	3 575 307	118 000	2 851 760
—	—	—	—	—	—	21 680	13 740	—	—	—
—	—	12 875 309	—	—	—	—	—	2 706 838	107 249	3 127 814
—	—	—	—	—	—	—	40 000	—	—	—
—	—	—	—	—	195 818	—4 887 333	—1 378 478	—	—107 249	6 177 242
—	—	—	—	—	14 244	6 475 311	1 826 370	—8 765 249	—	449 324
—	—	—6 570 000	—	—	—	—	—	—3 575 307	—118 000	—2 851 760
2 334 720	14 504 900	13 715 309	8 436 400	4 599 400	605 062	95 496 337	26 935 611	—	—	19 085 431
—	—	—	—	—	—	55 011 089	15 476 080	—	—	—
—	—	—	—	—	—	27 015 092	7 651 899	—	—	—
—	—	—	—	—	—	3 977 074	1 118 843	—	—	—
676 520	5 993 000	660 400	1 554 800	1 112 800	—	1 625 000	384 000	934 320	—	3 023 800
617 200	5 467 700	602 500	1 418 500	1 015 300	—	1 482 600	350 400	852 400	—	2 758 800
52 000	461 000	50 800	119 600	85 600	—	125 000	29 500	71 900	—	232 600
270 000	2 952 000	1 505 000	2 825 000	1 825 000	143 000	708 000	233 950	350 000	—	3 237 342
702 000	200 000	3 705 000	3 150 000	310 000	152 000	405 000	87 050	3 823 072	—	234 564
—	—	—	—	—	—	4 717 000	—	—	—	2 441
80 000	—	720 000	50 000	—	—	—	—	—	—	—
—	30 000	120 000	70 000	—	—	—	616 400	—	—	—
—	80 000	20 000	72 000	400 000	—	63 000	9 063	121 720	—	—
—	—	—	—	—	—	2 862 140	1 777 422	—	—	—
—	—	—	—	—	100 000	—	—	3 796 959	123 000	2 349 020
—	—	—	—	—	—	21 680	13 740	—	—	—
—	—	11 918 507	—	—	—	—	—	2 748 865	117 066	3 021 273
—	—	—	—	—	—	—	40 000	—	—	—
—	—	—	—	—	199 957	—5 005 122	—1 411 701	—	—117 066	6 333 932
—	—	—	—	—	14 137	6 583 464	1 856 874	—8 902 277	—	447 802
—	—	—6 543 700	—	—	—	—	—	—3 796 959	—123 000	—2 349 020
2 397 720	15 183 700	12 758 507	9 259 900	4 748 700	609 094	99 591 017	28 233 520	—	—	19 292 554

Beilage zum BAB 1977		Aufwand für betriebsfremde Bereiche						
		Ordnungs- und Aufsichtsbereich	Raumordnungs- und Landes- planungs- bereich	Dienstleistungsbereich			Ausbildung	Sonstiger betriebsfremder Aufwand
				Sonstige Staats- waldungen	Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschafts- waldungen	Privat- waldungen		
4 a	4 b	4 c	4 d	4 e	4 f	4 g	4 h	
Kostenarten	1. Gehälter .....	6 886 686	4 591 124	114 778	12 281 256	25 620 938	2 282 700	3 367 890
	2. Sozialkosten Gehaltsempfänger	3 383 040	2 255 360	56 384	6 033 088	12 585 981	1 119 084	1 668 194
	3. Personalbezogene Sachausgaben ...	527 988	351 992	8 800	941 579	1 964 303	175 010	258 213
	4. Löhne .....	—	—	—	—	—	—	905 800
	5. Sozialkosten Lohnempfänger .	—	—	—	—	—	—	824 600
	6. Personalbezogene Sachausgaben ...	—	—	—	—	—	—	69 700
	7. Material .....	5 466	3 644	92	9 747	20 224	—	321 070
	8. Unternehmer- leistungen .....	326 118	217 412	5 435	581 577	1 206 637	—	114 750
	9. Betriebssteuern ..	253	169	5	452	937	—	180
	10. Sonstige Abgaben	—	—	—	—	—	—	800 000
	11. Beiträge .....	—	—	800	85 600	177 600	—	—
	12. Mieten, Pachten .	12 678	8 452	211	22 609	46 909	—	2 000
	13. Büroausgaben ...	452 412	301 608	7 540	806 801	1 673 924	—	625 500
	14. Anlagenkauf ....	302 586	201 724	5 043	539 612	1 119 568	—	139 500
	15. Sonstige Ausgaben	2 760	1 840	46	4 404 922	1 360 212	—	10 800
	16. Abschreibungen .	270 368	180 245	4 506	482 157	1 000 360	—	116 216
	17. Verluste .....	—	—	—	—	—	—	—
Verteilung Verwaltung .	—	—	—	—	—	—	—	
Verrechnung Gebäude ..	—	—	—	—	—	—	—	
Anlagenzugang .....	— 302 586	— 201 724	— 5 043	— 539 612	— 1 119 568	—	— 139 500	
Summe Aufwand .....	11 867 769	7 911 846	198 597	25 649 788	45 658 025	3 576 794	9 084 913	
<b>1978</b>								
Kostenarten	1. Gehälter .....	7 235 322	4 823 548	120 589	12 902 991	26 919 591	3 405 300	3 539 790
	2. Sozialkosten Gehaltsempfänger	3 557 774	2 371 849	59 297	6 344 699	13 236 840	1 671 174	1 754 276
	3. Personalbezogene Sachausgaben ...	523 078	348 718	8 718	932 822	1 946 152	246 186	255 909
	4. Löhne .....	—	—	—	—	—	—	944 200
	5. Sozialkosten Lohnempfänger .	—	—	—	—	—	—	861 400
	6. Personalbezogene Sachausgaben ...	—	—	—	—	—	—	72 600
	7. Material .....	5 796	3 864	97	10 336	21 445	—	321 070
	8. Unternehmer- leistungen .....	329 046	219 364	5 485	586 799	1 217 470	—	249 750
	9. Betriebssteuern .	255	170	5	455	944	—	180
	10. Sonstige Abgaben	—	—	—	—	—	—	800 000
	11. Beiträge .....	—	—	920	98 440	204 240	—	—
	12. Mieten, Pachten .	12 714	8 476	212	22 673	47 042	—	2 000
	13. Büroausgaben ...	461 796	307 864	7 697	823 536	1 708 645	—	634 500
	14. Anlagenkauf ....	242 682	161 788	4 045	432 783	897 923	—	148 500
	15. Sonstige Ausgaben	2 760	1 840	46	4 554 922	1 360 212	—	10 800
	16. Abschreibungen .	269 275	179 517	4 488	480 207	996 319	—	121 558
	17. Verluste .....	—	—	—	—	—	—	—
Verteilung Verwaltung .	—	—	—	—	—	—	—	
Verrechnung Gebäude ..	—	—	—	—	—	—	—	
Anlagenzugang .....	— 242 682	— 161 788	— 4 045	— 432 783	— 897 923	—	— 148 500	
Summe Aufwand .....	12 397 816	8 265 210	207 554	26 757 880	47 658 900	5 322 660	9 568 033	

## Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1977 und 1978

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert. Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
  - 1.1 Änderungen bis einschließlich 2 000 DM,
  - 1.2 Änderungen unter 10 v. H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 10 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge des Ministers und Staatssekretärs), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf allgemeinen Besoldungs- oder Tarifierhöhungen beruhen.
3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.
4. Im Stellenplan sind in der Spalte „1976“ erforderlichenfalls die gemäß § 3 Abs. 4 des Bayerischen Anpassungsgesetzes zum 2. BesVNG angepaßten Stellen angegeben; im übrigen werden die Amtsbezeichnungen unter Berücksichtigung der Änderungen durch das 2. BesVNG und das Gesetz zur Änderung von Bezeichnungen der Richter und ehrenamtlichen Richter vom 22. Dezember 1975 (BGBl I S. 3176) sowie des Bayerischen Anpassungsgesetzes zum 2. BesVNG verwendet.  
Stellenhebungen, die nicht durch Gesetz oder Tarifvertrag zwingend vorgeschrieben sind, wurden nicht vorgenommen. Eine Neuberechnung ist jedoch erfolgt, soweit sich
  - 4.1 die Zahl der Planstellen durch Haushaltsmaßnahmen verringert und/oder
  - 4.2 sich das Bundesrecht über Obergrenzen für Beförderungsamter geändert hat (vgl. § 26 Abs. 6 BBesG in der Fassung des Haushaltsstrukturgesetzes: insbesondere Eingangsamter/1. Beförderungsamter).
 Soweit die umzuwandelnden Stellen besetzt sind, wurden gemäß Art. 21 BayHO entsprechende Umwandlungsvermerke (ku-Vermerke) aufgenommen.
5. Soweit durch den Nachtragshaushalt 1976 globale Kürzungen bei den Personalausgaben und den sächlichen Verwaltungsausgaben vorgenommen wurden, sind bei den Einzeltiteln die Sollbeträge 1976 und 1977 nur bedingt vergleichbar. Von einer Einzelerläuterung dieses Tatbestandes wurde, soweit nicht besondere Umstände vorlagen, abgesehen.
6. Bei den Hochbauausgaben ist in der Spalte „1976“ der unter Berücksichtigung von Umschichtungen gemäß § 1 Nr. 4 Buchst. b des Nachtragshaushaltsgesetzes 1976 sich ergebende Betrag angegeben. Im einzelnen sind die Hochbauausgaben in der Anlage S dargestellt und erläutert.
7. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan (Zweckbestimmungsspalte) keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
8. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:  
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie bereits 1975/1976 zur Arbeitsvereinfachung und Druckkostensparnis im EDV-Verfahren erstellt.  
Dabei wurden
  - 8.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
  - 8.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (\*\*\*) ausgedruckt und
  - 8.3 bei den Hochbauausgaben der Anlage S eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 745 69) ergibt sich aus der Anlage S.

## Ministerium (Bereich Forsten)

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		MINISTERIUM (BEREICH FORSTEN)			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01	011	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	-	-	A - B - C -
111 21	011	PRUEFUNGSGEBUEHREN	-	-	A - B - C -
119 01	011	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	1,0	1,0	A 1,0 B 0,4 C
119 69	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	20,0	20,0	A 5,0 B 8,3 C 57,1
124 01	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	-	-	A - B - C -
		GESAMTEINNAHMEN	21,0	21,0	A 6,0 B 8,3 C 57,5
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01	011	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	3.225,3	3.391,6	A 3.064,0 B 2.998,1 C 2.638,7
422 11	011	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A - B - C -
422 31	011	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	132,4	139,0	A 243,5 B 214,2 C 370,0
425 01	011	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.120,0	1.176,0	A 938,9 B 1.030,2 C 899,7
425 11	011	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	17,0	17,0	A 17,3 B 4,5 C 12,4
426 01	011	LOEHNE DER ARBEITER	100,0	105,0	A 63,0 B 111,4 C 118,3
453 01	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	50,0	50,0	A 30,0 B 59,5 C 75,1
459 01	011	PRUEFUNGSVerguetungen	12,0	16,0	A 12,0 B 12,2 C 18,9

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 01**

Aufgaben des Staatsministeriums (Bereich Forsten):

Gesamtleitung der Staatsforstverwaltung, insbesondere Forstorganisation, Personalpolitik, Aufstellung und Vollzug des Epl. 09, Genehmigung der langfristigen Betriebspläne, Richtlinien für den Staatsforstbetrieb, die Staatsjagden und die Liegenschaftsverwaltung, forstliche Wirtschaftsberatung und Förderung der Privat- und Körperschaftswaldungen.  
Forstliche Gesetzgebung und andere Fragen der Forstpolitik. Vollzug der forstlichen Gesetze im Rahmen der Zuständigkeit. Lenkung und Koordinierung auf allen Gebieten des Forstbetriebs, der Verwaltung und der Dienstleistungen.

**Zu 119 69**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 15 000 DM infolge höheren Anfalls.

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

1977 gegenüber 1976:

Weniger 111 100 DM infolge Verminderung der Abordnungen.

**Zu 425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1977 gegenüber 1976:

Mehr 37 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

**Zu 453 01**

	DM
1. Trennungsgeld für 4 Bedienstete .....	32 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 3 Bediensteten .....	18 000
Zusammen	50 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 20 000 DM infolge höheren Bedarfs für Trennungsgeld.

**Zu 459 01**

Prüfungsvergütungen für die Große Forstliche Staatsprüfung

1978 gegenüber 1977:

Mehr 4 000 DM infolge größerer Teilnehmerzahl.

## Ministerium (Bereich Forsten)

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
<b>SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN</b>					
527 01	011	REISEKOSTENVERGUE TUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	55,0	55,0	A 50,0 B 47,3 C 49,6
527 11	011	REISEKOSTENVERGUE TUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A 2,0 B 4,4 C 8,0
546 69	011	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	1,0	1,0	A 0,6 B 0,5 C 0,8
<b>GESAMTAUSGABEN</b>			<b>4.715,7</b>	<b>4.953,6</b>	A 4.421,3 B 4.482,3 C 4.191,5
<b>ABSCHLUSS</b>					
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			21,0	21,0	A 6,0 B 8,3 C 57,5
<b>GESAMTEINNAHMEN</b>			<b>21,0</b>	<b>21,0</b>	A 6,0 B 8,3 C 57,5
PERSONALAUSGABEN			4.656,7	4.894,6	A 4.368,7 B 4.430,1 C 4.133,1
SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN			59,0	59,0	A 52,6 B 52,2 C 58,4
<b>GESAMTAUSGABEN</b>			<b>4.715,7</b>	<b>4.953,6</b>	A 4.421,3 B 4.482,3 C 4.191,5
<b>ZUSCHUSS</b>			<b>4.694,7</b>	<b>4.932,6</b>	A 4.415,3 B 4.474,0 C 4.134,0

## Erläuterungen

**Zu 527 01**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 5 000 DM infolge vermehrter dringend erforderlicher  
Dienstreisen (Sachinspektion).

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: .... (—)

**Zu 546 69**

DM

1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	—
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern .....	600
3. Verlustentschädigungen .....	—
4. Auslagen für Vorstellungsreisen .....	—
5. Sonstige vermischte Ausgaben .....	400
Zusammen	1 000

## Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
182 02	512	TILGUNGSBETRÄGE AUS DARLEHEN ZUR BESCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN	5,0	5,0	A 8,0 B 3,4 C 5,6
		GESAMTEINNAHMEN	5,0	5,0	A 8,0 B 3,4 C 5,6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 41	512	AUFWANDSENTSCHAEDIGUNGEN	1.950,0	1.950,0	A 1.850,0 B 1.793,6 C 1.598,6
422 69	512	KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN	40,0	40,0	A 40,0 B 30,0 C 12,6
442 01	512	UNTERSTÜTZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTÜTZUNGS-GRUNDSÄTZE	5,0	5,0	A 5,0 C 1,0
451 01	960	MINDERAUSGABEN DURCH DEN WEGFALL DER ZUSCHUESSE ZU GEMEINSCHAFTSVERANSTALTUNGEN DIE ANSÄTZE BEI DEN TIT. 451 0. DER EINZELNEN KAPITEL DÜRFEN IN HÖHE DIESER MINDERAUSGABE NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.	***	***	A 26,4-
459 11	512	BELOHNUNGEN FÜR VORSCHLÄGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	5,0	5,0	A 5,0 B 4,2 C 2,4
461 01	981	ZUR VERSTÄRKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EPL. 09 VERSTÄRKT WERDEN KOENNEN DIE TITEL 421 01 BIS 426 69 OHNE TITEL 422 41, 426 30 UND OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERS.AUSG. DÜRFEN NUR IM RAHMEN ALLG. GEHALTS- U. TARIFERH. VERSTÄRKT WERDEN. RECHNUNGSMAESSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄG. TITELN UND KAPITELN.	1.222,0	1.293,0	A 1.022,4
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			
515 11	045	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHÖRDEN VGL. VERMERK ZU 03 24/515 11.	-	-	A -
516 01	512	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	14,0	14,0	A 16,0 B 7,8 C 208,9
522 01	512	VERBRAUCHSMITTEL FÜR DATENVERARBEITUNG	***	***	A 100,0 B 80,6

## Erläuterungen

**Zu 182 02**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 3 000 DM infolge rückläufiger Darlehensgewährung.

**Zu 422 41**

	Zahl der Empfänger rd.	DM
1. Aufwandsvergütung für den äußeren Dienst		
für Forstamtsleiter und deren Stellvertreter durchschnittlich 600 DM jährlich	340	204 000
für andere Beamte im Leitungsdienst durchschnittlich 350 DM jährlich .....	80	28 000
für Revierleiter, Forstbeamte z. B. V. usw. durchschnittlich 540 DM jährlich ..	1 340	722 600
2. Aufwandsentschädigungen für den inneren Dienst		
für Beamte und Angestellte durchschnittlich 780 DM jährlich .....	1 100	858 000
3. Jagdaufwandsentschädigungen für Jagdscheininhaber 60 DM jährlich ..	2 250	135 000
4. Fahrrad- und Skientschädigungen für Beamte und Angestellte durchschnittlich 60 DM jährlich .....	40	2 400
	Zusammen	1 950 000

## 1. Aufwandsvergütung für den äußeren Dienst

für Forstamtsleiter und deren Stellvertreter durchschnittlich 600 DM jährlich  
für andere Beamte im Leitungsdienst durchschnittlich 350 DM jährlich .....

## 2. Aufwandsentschädigungen für den inneren Dienst

für Beamte und Angestellte durchschnittlich 780 DM jährlich .....

## 3. Jagdaufwandsentschädigungen

für Jagdscheininhaber 60 DM jährlich ..

## 4. Fahrrad- und Skientschädigungen

für Beamte und Angestellte durchschnittlich 60 DM jährlich .....

Zusammen 1 950 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 77 000 DM zur Anpassung der Aufwandsentschädigung für den inneren Dienst an die gestiegenen Aufwendungen für Heizung, Beleuchtung und Reinigung

33 500 DM zur Angleichung der Jagdaufwandsentschädigung an die seit 1975 erhöhten Beiträge zur gesetzlichen Jagdhauptpflichtversicherung

Weniger 10 500 DM durch Wegfall der Ausgleichszulage und Rückgang der Fahrrad- bzw. Skientschädigung

Somit mehr 100 000 DM

**Zu 442 01**

	DM
Einmalige Unterstützungen für 15 Beamte, Angestellte und Arbeiter .....	3 000
Einmalige Unterstützungen für 10 Versorgungsempfänger, Hinterbliebene usw. ....	2 000
Zusammen	5 000

**Zu 451 01**

Die bei dieser Zweckbestimmung im Nachtragshaushaltsplan 1976 veranschlagten Minderausgaben wurden bei den zutreffenden Kapiteln und Titeln rechnermäßig nachgewiesen.

**Zu 459 11**

Der Ansatz dient zur Gewährung von Prämien an Beamte, Angestellte und Arbeiter für Verbesserungsvorschläge im Bereich der Staatsforstverwaltung, insbesondere auf dem Gebiet des Forstbetriebes.

**Zu 461 01**

Der Ansatz dient zur Verstärkung für allgemeine Personalkostenerhöhungen bei den in der Zweckbestimmung genannten Personalausgaben.

**Zu 516 01**

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung von Dienstkleidung für Kraftwagenführer sowie von Schutzkleidung.

Die Dienstkleidungszuschüsse für die zum Tragen der Dienstkleidung verpflichteten Forstbediensteten werden zusammen mit den Dienstbezügen ausbezahlt und beim einschlägigen Personalausgabebetitel verbucht.

**Zu 522 01**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 100 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 522 99.

## Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976	B IST 1975	C IST 1974
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
525 01	512	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	350,0	350,0	A	330,0	
					B	291,0	
					C	334,1	
526 01	512	GERICHTS- UND AEBNLICHE KOSTEN	2,0	2,0	A	2,0	
					B	1,6	
526 11	512	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	10,0	10,0	A	10,0	
					B	2,2	
526 21	512	KOSTEN FUER EXTERNE EDV- PROGRAMMBERATER	***	***	A	80,0	
					B	104,9	
527 01	960	MINDERUNG DER AUSGABEN FUER REISEKOSTENVERGUETUNGEN DIE ANSAETZE BEI DEN TIT. 527 0. DER EINZELNEN KAPITEL DUERFEN IN HOEHE DIESER MINDERANGABE NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.	***	***	A	30,0-	
527 21	512	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER REISEN IN PERSONAL- VERTRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	60,0	60,0	A	40,0	
					B	49,5	
					C	49,5	
529 02	512	ZUR VERFUEGUNG DES MINISTERIUMS FUER AUSSERGE- WOEHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG	6,0	6,0	A	6,0	
					B	6,1	
					C	3,7	
531 02	512	HERAUSGABE VON VEROEFFENTLICHUNGEN	***	***	A	40,0	
					B	35,9	
					C	27,5	
531 11	512	FACHVEROEFFENTLICHUNGEN	40,0	65,0	A		
-----							
531 21	512	SONSTIGE VEROEFFENTLICHUNGEN	50,0	50,0	A		
-----							
532 01	512	LEISTUNGEN AUF GRUND VON GERICHTLICHEN ENTSCHEI- DUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUF GRUND VON AUSSERGERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNIS- SEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSUEBUNG DER VERTRE- TUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	40,0	40,0	A	25,0	
					B	35,5	
					C	15,7	
536 02	512	OEFFENTLICHKEITSARBEIT	***	***	A	50,0	
					B	46,7	
548 01	960	Globale Mehrausgaben fuer saechliche Verwaltungs- ausgaben ohne Ausgaben in Titelgruppen sowie ohne Ausgaben der Titel der Gruppen 515, 527, 529 und 531 0. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushalts- stellen rechnungsmuessig nachzuweisen.	***	***	A	376,0	
549 01	960	Minderung der saechlichen Verwaltungsausgaben die Ansaetze fuer saechliche Verwaltungsausgaben ausserhalb von Titelgruppen sowie ohne Tit. 527 0. duerfen in hoehe dieser minderausgabe nicht in anspruch genommen werden.	***	***	A	119,0-	

## Erläuterungen

**Zu 525 01**

Der Ansatz dient zur Bestreitung der Kosten von Ausbildungslehrgängen, Fortbildungsveranstaltungen, Fachtagungen, der Umschulung von Hilfskräften u. ä.

1977 gegenüber 1976:

Weniger	20 000 DM	infolge allgemeiner Ausgabebeschränkungen
Mehr	10 000 DM	infolge Übertragung von Kap. 09 04 Tit. 527 01 (Ausgaben für Fortbildungsreisen)
	30 000 DM	infolge Übertragung von Kap. 09 05 Tit. 527 01 (Ausgaben für Fortbildungsreisen)
Somit mehr	20 000 DM	

**Zu 526 11**

Der Ansatz dient zur Bestreitung von Sachverständigenkosten, die z. B. wegen Untersuchung der Tragfähigkeit staatsforsteigener Brücken und der durch Industrieanlagen verursachten Rauchschäden in Waldungen sowie bei Einholung von Gutachten für den Nationalpark anfallen. Außerdem werden hier die Sitzungsgelder des Forstlichen Beirats verrechnet.

**Zu 526 21**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 80 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 526 99.

**Zu 527 01 und 549 01**

Die bei dieser Zweckbestimmung im Nachtragshaushaltsplan 1976 veranschlagten Minderausgaben wurden bei den zutreffenden Kapiteln und Titeln rechnungsmäßig nachgewiesen.

**Zu 527 21**

Veranschlagt sind die voraussichtlichen Ausgaben für Reisekostenerstattungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz für den Gesamtbereich des Epl. 09.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 20 000 DM infolge Erhöhung der Mitgliederzahl der Personalvertretungen einschließlich Jugendvertretung sowie zur Sicherung der Tätigkeit der Personalvertretung nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz.

**Zu 529 02**

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

- repräsentative Veranstaltungen des Ministeriums (Bereich Forsten),
- repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt werden.

Die Mittel werden im allgemeinen von Fall zu Fall zugewiesen.

**Zu 531 02**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 40 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 531 11.

**Zu 531 11**

	1977 DM	1978 DM
1. Für die Erstellung des Jahresberichts und der Mitteilungen aus der Staatsforstverwaltung .....	40 000	40 000
2. Für eine Broschüre über den Wegbau im Bereich des Nichtstaatswaldes (teilweise Beteiligung der EG) .....	—	25 000
Zusammen	40 000	65 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 40 000 DM infolge Übertragung von Tit. 531 02.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 25 000 DM infolge zusätzlichen Bedarfs für die Broschüre über den Wegbau im Bereich des Nichtstaatswaldes.

**Zu 531 21**

Der Ansatz dient der Herausgabe von Informationsmaterial, Faltblättern und Broschüren. Aus dem Ansatz sind außerdem Sachaufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit zu bestreiten (z. B. Waldjugendspiele, Pressefahrten, Tonbildreihen usw.).

1977 gegenüber 1976:

Mehr 50 000 DM infolge Übertragung von Tit. 536 02.

**Zu 532 01**

(Bisher Tit. 531 11; infolge Änderung der Festtitel im Bayerischen Gruppierungsplan nunmehr Tit. 532 01.)

1977 gegenüber 1976:

Mehr 15 000 DM infolge Mehrbedarfs (insbesondere bei Verwicklung von Forstbetriebsfahrzeugen in Verkehrsunfälle).

**Zu 536 02**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 50 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 531 21 (Änderung des Bayerischen Gruppierungsplanes).

**Zu 548 01**

Die bei dieser Zweckbestimmung im Nachtragshaushaltsplan 1976 veranschlagten Mehrausgaben wurden bei den zutreffenden Kapiteln und Titeln rechnungsmäßig nachgewiesen.

## Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
681 01	512	ZUSCHUESSE ZUR BESCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN VGL. VERMERK ZU 863 01.	-	-	A - B 1,8 C 4,2
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
863 01	512	DARLEHEN ZUR BESCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN AUS DEN MITTELN KOENNEN AUCH ZUSCHUESSE ZUR BE- SCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN GEWAEHRT WERDEN. DIESE SIND BEI 681 01 RECHNUNGSMAESSIG NACHZUWEISEN.	8,0	8,0	A 10,0 B 2,6 C 3,2
		BESONDERE FINANZIERUNGSAusGABEN			
981 01	990	AUSGABEN FUER DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHEN- ANLAGEN ANDERER STAATSBEHOERDEN	***	***	A 1.200,0 B 1.000,0 C 1.053,0
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG TITEL DER TG - OHNE 980 99- GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG.			
522 99	512	VERBRAUCHSMATERIAL	110,0	115,0	A
526 99	512	KOSTEN FUER EDV- PROGRAMMBERATER	80,0	85,0	A
980 99	990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT EPL. 08	1.100,0	1.100,0	A
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.290,0	1.300,0	A - B C
		GESAMTAUSGABEN	5.092,0	5.198,0	A 5.032,0 B 3.494,0 C 3.314,4

## Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 09

TITEL	FKZ.	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
			TSD.DM		
			6		
ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	5,0	5,0	A 8,0 B 3,4 C 5,6
		GESAMTEINNAHMEN	5,0	5,0	A 8,0 B 3,4 C 5,6
		PERSONAL-AUSGABEN	3.222,0	3.293,0	A 2.896,0 B 1.827,8 C 1.614,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	762,0	797,0	A 926,0 B 661,8 C 639,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE- STITIONEN	-	-	A - B 1,8 C 4,2
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI- TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	8,0	8,0	A 10,0 B 2,6 C 3,2
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	1.100,0	1.100,0	A 1.200,0 B 1.000,0 C 1.053,0
		GESAMTAUSGABEN	5.092,0	5.198,0	A 5.032,0 B 3.494,0 C 3.314,4
		ZUSCHUSS	5.087,0	5.193,0	A 5.024,0 B 3.490,6 C 3.308,8

## Erläuterungen

**Zu 981 01**

1977 gegenüber 1976:  
Weniger 1 200 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 980 99.

**Titelgruppe 99**

Kosten der Datenverarbeitung.

**Zu 522 99**

Aus dem Ansatz werden die Ausgaben für den EDV-Sachbedarf der Staatsforstverwaltung bestritten (zur Abwicklung von Holzeinschlag und -verwertung, Entlohnung der Waldarbeiter und Betriebsabrechnung); z. B. Beschaffung von Handschriftbelegen, Ausdruckpapier, Versandmaterial, Bändern zur Datensicherung, Ausgaben der Mikroverfilmung u. ä.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 100 000 DM infolge Übertragung von Tit. 522 01  
10 000 DM infolge Mehrbedarfs für die Betriebsabrechnung.

Zusammen 110 000 DM

**Zu 526 99**

Für die EDV-Programmierung werden bei Bedarf freiberuflich tätige Sachverständige herangezogen. Der Ansatz dient der Bestreitung der dabei entstehenden Kosten.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 80 000 DM infolge Übertragung von Tit. 526 21.

**Zu 980 99**

Kostenanteil der Staatsforstverwaltung für die Benützung der EDV-Anlage des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (vgl. Einnahme bei Kap. 08 08 Tit. 380 01).

1977 gegenüber 1976:

Mehr 1 200 000 DM infolge Übertragung von  
Tit. 981 01

Weniger 100 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung des Preis-Leistungsverhältnisses

Somit mehr 1 100 000 DM

Nachrichtlich Anzahl des DV-Personals:

1. EDV-Planungs- und Entwicklungsstab: 8 Beschäftigte.
2. Datenverarbeitungsstelle der Bayerischen Staatsforstverwaltung: 18 Beschäftigte.

## Allgemeine Bewilligungen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
					TSD.DM
					6
		ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
119 69	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	-	A - B 0,2 C 0,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
251 02	174	ZUWEISUNGEN VOM BUND FUER FORSCHUNGSVORHABEN VGL. VERMERK ZU 685 02.	-	-	A - B 2,8 C 24,8
251 03	549	ZUWEISUNGEN VOM BUND FUER SONSTIGE ZWECKE VGL. VERMERK ZU 685 03.	-	-	A -
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
342 01	549	ZUSCHUSS DER FORST- UND HOLZWIRTSCHAFTLICHEN VER- BAENDE FUER DIE HOLZBAULEHRSCHEU DER BAYER. LAN- DESANSTALT FUER TIERZUCHT IN GRUB VGL. VERMERK ZU 710 01.	***	***	A -
		GESAMTEINNAHMEN	-	-	A - B 3,0 C 25,0
		AUSGABEN			
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			
526 22	512	KOSTEN DER ERSTELLUNG VON FORSTWIRTSCHAFTSPLAENEN UND FORSTBETRIEBSGUTACHTEN NACH DEM WALDGESETZ FUER BAYERN	550,0	600,0	A 500,0 B 109,6
547 01	512	FORSTEINRICHTUNGSARBEITEN	50,0	50,0	A 45,0 B 44,9 C 47,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
653 02	549	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN U. KOERPERSCHAFTEN ETC. FUER PERSONALAUFWAND ( BETRIEBSLEITUNG UND - AUS- FUHRUNG DURCH EIGENE DIENSTKRAEFTE)	2.600,0	2.700,0	A 1.800,0 B 800,0
685 02	174	FOERDERUNG FORSTLICHER FORSCHUNGSVORHABEN AUS BUN- DESMITTELN DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER IST- EINNAHME BEI 251 02. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR. AUS DIESEM ANSATZ DUERFEN AUCH PERSONAL- UND SACHAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN.	-	-	A - B 19,7 C 12,1

## Erläuterungen

**Zu 526 22**

Nach dem Waldgesetz für Bayern sind die zur Bewirtschaftung des Körperschaftswaldes erforderlichen Forstwirtschaftspläne und Forstbetriebsgutachten von den staatlichen Forstbehörden oder in deren Auftrag von Sachverständigen zu erstellen.

	1977	1978
Veranschlagt sind:	DM	DM
1. Kosten für externe Sachverständige ....	515 000	560 000
2. Sachaufwand für den Einsatz von Forsteinrichtungssektionen der Staatsforstverwaltung .....	35 000	40 000
Zusammen	550 000	600 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 50 000 DM zur Bewältigung des Nachholbedarfs bei den Fortwirtschaftsplänen etc. für den Körperschaftswald.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 50 000 DM aus den vorstehend genannten Gründen.

**Zu 547 01**

DM

1. Schreib-, Zeichen- und Druckbedarf der Kartographischen Anstalt .....	40 000
2. Ersatzbeschaffung, Instandsetzung und Unterhaltung von Maschinen und Geräten zur Herstellung von Forstkarten .....	7 000
3. Aufträge an Dritte .....	2 000
4. Sonstiges .....	1 000
Zusammen	50 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 5 000 DM infolge zusätzlicher Arbeiten bei Erstellung des Waldfunktionsplans.

**Zu 653 02**

Nach dem Waldgesetz für Bayern können den Körperschaften für die Betriebsleitung und Betriebsausführung durch eigenes Personal Zuschüsse der Staatsforstverwaltung gewährt werden.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 800 000 DM infolge Mehrbedarfs zur Erfüllung des forstpolitischen Auftrags des Waldgesetzes für Bayern.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 100 000 DM zur Anpassung an die steigenden Personalkosten der Körperschaften.

## Allgemeine Bewilligungen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	6
685 03	549	FOERDERUNG SONSTIGER FORSTLICHER ZWECKE AUS BUNDESMITTELN DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER IST-EINNAHME BEI 251 03. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR. AUS DIESEM ANSATZ DUERFEN AUCH PERSONAL- UND SACHAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN.	-	-	A -
685 11	549	ZUSCHUESSE AN FORSTLICHE VEREINIGUNGEN UND FACHORGANISATIONEN	470,0	470,0	A 470,0 B 409,2 C 378,7
685 12	549	ZUSCHUESSE FUER FORSTLICHE AUSSTELLUNGEN AUS DIESEM ANSATZ DUERFEN AUCH SACHAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN.	10,0	130,0	A 10,0 B 4,2 C 92,2
685 13	549	ZUWENDUNGEN FUER ZWECKE DER HOLZWERBUNG UND DER EINSCHLAEGIGEN FORSCHUNG	320,0	320,0	A 320,0 B 251,2 C 288,0
		BAUMASSNAHMEN			
710 01	549	NEUBAU EINER AUSSTELLUNGSHALLE AUS HOLZ AUF DEM GELAENDE DER BAYER. LANDESANSTALT FUER TIERZUCHT IN GRUB (SIEHE ANLAGE S) DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE IST-EINNAHME BEI 342 01.	***	***	A - B 3,2 C 81,8
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
892 01	549	BEIHILFEN FUER WALDBRANDSCHAEDEN UND AUFFORSTUNGSBEIHILFEN IN KATASTROPHENFAELLEN AUS DEN MITTELN DUERFEN AUCH ZINSZUSCHUESSE GEWAERT WERDEN.	1.000,0	1.000,0	A 800,0 B 200,7
892 02	549	BEIHILFEN ZUR BEWIRTSCHAFTUNG VON SCHUTZ- UND ERHOLUNGSWALDUNGEN SOWIE ZUR SICHERSTELLUNG DER WALDFUNKTIONEN EINSCHL. AUSGLEICHSZAHLUNGEN	1.500,0	1.500,0	A 2.500,0 B 134,6
892 03	549	ENTSCHAEDIGUNGEN FUER ENTEIGNUNGSGLEICHE MASSNAHMEN NACH DEM WALDGESETZ FUER BAYERN	100,0	100,0	A 100,0
		GESAMTAUSGABEN	6.600,0	6.870,0	A 6.545,0 B 1.977,3 C 899,8

## Erläuterungen

**Zu 685 11**

Zuschußempfänger	DM
1. Deutscher Forstwirtschaftsrat .....	21 400
2. Bayerischer Forstverein .....	10 000
3. Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (Landesverband Bayern) .....	200 000
4. Lehrinstitut der Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim .....	57 600
5. Deutsche Gesellschaft für Holzforschung .....	10 000
6. Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e. V. ....	170 000
7. Sonstige Empfänger .....	1 000
Zusammen	470 000

**Zu Ziffer 1:**

Jahresbeitrag seit 1949. Die Höhe des Beitrages bemißt sich nach der Zahl der von den einzelnen Bundesländern zu stellenden Vorstandsmitglieder; dem Freistaat Bayern stehen 4 Sitze zu.

**Zu Ziffer 2:**

Seit 1949 werden jährlich Zuschüsse zur Herausgabe von Veröffentlichungen und Durchführung von Fachtagungen im Interesse der Fortbildung der Staatsforstbeamten bewilligt.

**Zu Ziffer 3:**

Seit 1951 werden jährlich Zuschüsse zur Durchführung der satzungsgemäßen Aufgaben der Schutzgemeinschaft bewilligt (Aufklärung der Öffentlichkeit über die Bedeutung des Waldes, Förderung von Maßnahmen zur Erhaltung des Waldes, Dokumentation über die Waldfunktionen, Durchführung des „Tag des Baumes“).

Nach dem Wirtschaftsplan sind veranschlagt:	1977	1978
Ausgaben	DM	DM
1. Personalausgaben .....	106 000	112 000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben .....	110 000	104 000
Zusammen	216 000	216 000

**Einnahmen**

1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers .....	16 000	16 000
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber .....	—	—
3. Zuwendungen des Landes .....	200 000	200 000
Zusammen	216 000	216 000

**Zu Ziffer 4:**

Das Lehrinstitut für Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim leistet eine bedeutende Schulungsarbeit für Fachkräfte der Holzbearbeitung.

**Nach dem Wirtschaftsplan sind veranschlagt:**

	1977	1978
Ausgaben	DM	DM
1. Personalausgaben .....	550 000	580 000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben .....	125 000	130 000
3. Schuldendienst .....	70 000	70 000
4. Besondere Finanzierungsausgaben .....	610 000	645 000
Zusammen	1 355 000	1 425 000

**Einnahmen**

1. Eigene Mittel des Zuwendungsempf. ....	1 297 400	1 367 400
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber .....	—	—
3. Zuwendungen des Landes .....	57 600	57 600
Zusammen	1 355 000	1 425 000

**Zu Ziffer 5:**

Seit 1955 werden jährlich Verwaltungskostenzuschüsse für Veröffentlichungen und Forschungsaufgaben bewilligt. Weitere Zuschüsse werden vom Bund, den übrigen Ländern und vom Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr (Kapitel 07 03 Tit. 685 13) gegeben.

**Zu Ziffer 6:**

Seit Bestehen des KWF wird zur Sicherung seiner Arbeitsfähigkeit der Zuschußbedarf gemeinsam vom Bund und den Landesforstverwaltungen getragen. Die im Interesse aller Waldbesitzer geleistete Arbeit des KWF besteht darin, die Wirtschaftlichkeit und Ertragsleistung der deutschen Forstwirtschaft durch Verbesserung der Waldarbeitstechnik, der Arbeitsverfahren und -bedingungen, durch Entwicklung, Erprobung und Prüfung technischer Hilfsmittel und deren sachgemäße Anwendung zu fördern.

**(Noch zu 685 11)**

Nach dem Wirtschaftsplan sind veranschlagt:	1977	1978
Ausgaben	DM	DM
1. Personalausgaben .....	932 000	978 000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben .....	372 000	397 000
4. Zuweisungen und Zuschüsse .....	1 000	1 000
4. Ausgaben für Investitionen .....	—	15 000
Zusammen	1 305 000	1 391 000

**Einnahmen**

1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers .....	235 000	235 000
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber		
a) vom Bund .....	535 000	578 000
b) alle Bundesländer .....	535 000	578 000
davon		
3. Zuwendungen des Landes	170 000	170 000
Zusammen	1 305 000	1 391 000

**Zu Ziffer 7:**

Jahresbeiträge an verschiedene Verbände.

**Zu 685 12**

1978 gegenüber 1977:

Mehr 120 000 DM für einen Zuschuß zur Fachmesse der Forst- und Holzwirtschaft „Interforst 1978“ in München.

**Zu 685 13**

Zuschuß zur Durchführung regionaler Maßnahmen der Holzwirtschaft und Holzforschung zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit heimischer Hölzer sowie Förderung ihres Absatzes; satzungsgemäßer Verwaltungskostenzuschuß an die Arbeitsgemeinschaft Holz.

Die Arbeitsgemeinschaft Holz erhält für regionale Vorhaben keine Mittel aus dem Absatzfonds; die Leistung des Landes ist daher weiterhin erforderlich.

**Zu 892 01**

DM

Veranschlagt sind:

Beihilfen für Waldbrandschäden .....	200 000
Aufforstungsbeihilfen einschließlich Beihilfen für sonstige Maßnahmen zur Vorbeugung und Behebung von Katastrophenschäden .....	800 000
Zusammen	1 000 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 200 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung des zum Vollzug des Waldgesetzes für Bayern erlassenen Landesförderungsprogramms.

**Zu 892 02**

Der Ansatz dient zur Bestreitung der Kosten, die in Auswirkung des Waldgesetzes für Bayern bei der Zweckbestimmung anfallen.

1977 gegenüber 1976:

Weniger 1 000 000 DM infolge Anpassung an die absehbare Entwicklung der Istaussgaben unter Berücksichtigung der Anlaufphase des zum Vollzug des Waldgesetzes erlassenen Landesförderungsprogramms.

**Zu 892 03**

Der Ansatz dient zur Bestreitung der Kosten, die in Auswirkung des Waldgesetzes für Bayern bei der Zweckbestimmung anfallen.

## Allgemeine Bewilligungen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	-	-	A - B 0,2 C 0,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE- STITIONEN	-	-	A - B 2,8 C 24,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			A - B - C -
		GESAMTEINNAHMEN	-	-	A - B 3,0 C 25,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	600,0	650,0	A 545,0 B 154,5 C 47,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE- STITIONEN	3.400,0	3.620,0	A 2.600,0 B 1.484,3 C 771,0
		BAUMASSNAHMEN			A - B 3,2 C 81,8
		SONSTIGE AusGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI- TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	2.600,0	2.600,0	A 3.400,0 B 335,3 C -
		GESAMTAusGABEN	6.600,0	6.870,0	A 6.545,0 B 1.977,3 C 899,8
		ZUSCHUSS	6.600,0	6.870,0	A 6.545,0 B 1.974,3 C 874,8



## Oberforstdirektionen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
OBERFORSTDIREKTIONEN					
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.					
111 01	512	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	9,0	9,0	A 7,0 B 7,2 C 7,7
113 01	512	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	5,0	5,0	A 4,0 B 4,9 C 4,0
119 01	512	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	2,0	2,0	A 3,0 B 0,8 C 1,2
119 69	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	5,0	5,0	A 3,0 B 11,8 C 6,0
124 01	512	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	14,0	14,0	A 12,0 B 10,0 C 8,2
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN					
271 01	512	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	7,0	7,0	A 2,0 B 9,0
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN					
356 01	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	-	-	A 300,0 B 798,9
GESAMTEINNAHMEN			42,0	42,0	A 331,0 B 842,6 C 27,1
AUSGABEN					
PERSONAL-AUSGABEN					
422 01	512	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	9.863,3	10.361,5	A 9.641,8 B 9.090,3 C 8.520,8
422 11	512	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	819,9	863,4	A 654,5 B 788,9 C 686,8
422 26	512	UNTERHALTSZUSCHUESSE DER BEAMTEN AUF WIDERRUF IM VORBEREITUNGSDIENST UND UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER (UNGEBUNDENE STELLEN)	962,4	1.519,5	A 520,0 B 266,9 C 242,7
422 31	512	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	317,7	333,6	A 945,0 B 462,1 C 432,6

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 04**

Aufgaben der Oberforstdirektionen: Zielsetzung, langfristige Betriebsplanungen, Waldfunktionsplan, Lenkung und Koordinierung von Forstbetrieb, Verwaltung und Dienstleistungen, Einsatz von Spezialisten, Überörtliche Angelegenheiten, Dienstaufsicht, Betriebsüberwachung und -überprüfung (Inspektion der Forstämter).

**Zu 111 01**

Gebühren nach dem Kostengesetz und nach dem Jagdrecht.

**Zu 124 01**

DM

1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	12 800
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl. ....	1 000
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. ....	200
4. Sonstige Einnahmen .....	—
Zusammen	14 000

**Zu 271 01**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 5 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der Entwicklungen der Isteinnahmen.

**Zu 356 01**

Der Titel dient zur Einnahme von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock.

1977 gegenüber 1976:

Weniger 300 000 DM entsprechend dem Bedarf bei Tit. 710 01.

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 26**

	1977	1978
	DM	DM
1. Anwärterbezüge .....	962 400	1 519 500

1977 gegenüber 1976:

Mehr 442 400 DM infolge verstärkter Inanspruchnahme bzw. Ausschöpfung der Ausbildungsplätze.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 557 100 DM infolge verstärkter Inanspruchnahme bzw. Ausschöpfung der Ausbildungsplätze.

**Zu 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

1977 gegenüber 1976:

Weniger 627 300 DM infolge Verringerung der Abordnungen.

## Oberforstdirektionen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
					TSD.DM
					6
425 01	512	VERGÜETUNGEN DER ANGESTELLTEN	6.234,0	6.546,0	A 5.456,3 B 5.472,2 C 4.875,3
425 11	512	VERGÜETUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	2,0	2,5	A 13,0 B 10,9 C 16,7
426 01	512	LOEHNE DER ARBEITER	937,0	984,0	A 840,7 B 905,0 C 763,5
427 01	512	BESCHAEFTIGUNGSENTGELTE	5,0	5,0	A 5,0 B 3,1- C 266,6
451 01	512	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	46,0	46,0	A 52,0 B 43,5 C 43,0
453 01	512	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜETUNGEN	170,0	170,0	A 190,0 B 154,1 C 180,0
459 01	512	PRUEFUNGSGÜETUNGEN	23,0	10,0	A 20,0 B 8,1 C 9,2
SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01	512	GESCHAEFTS-BEDARF	116,0	120,0	A 112,0 B 105,8 C 121,4
512 01	512	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	45,0	47,0	A 43,0 B 36,3 C 41,5
513 01	512	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	270,0	270,0	A 265,0 B 244,4 C 245,3
514 01	512	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	77,0	80,0	A 77,0 B 67,3 C 76,7
515 01	512	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTAENDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	110,0	110,0	A 110,0 B 78,0 C 153,0
517 01	512	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	255,0	265,0	A 225,0 B 205,1 C 208,9
518 01	512	MIETEN UND PACTEN FÜR GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	16,0	16,0	A 11,0 B 32,0 C 32,0
518 11	512	MIETEN UND PACTEN FÜR MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	1,0	1,0	A 2,0 B 0,9



## Oberforstdirektionen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	6
519 01	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	50,0	55,0	A 45,0 B 39,8 C 46,8
527 01	512	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	680,0	680,0	A 650,0 B 680,5 C 778,8
527 11	512	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A 2,0 B 0,1 C 1,6
546 69	512	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2,5	2,5	A 2,0 B 1,7 C 0,8
547 01	512	FORSTEINRICHTUNGSARBEITEN, WALDFUNKTIONSPLAN	100,0	100,0	A 90,0 B 82,5 C 109,5
		BAUMASSNAHMEN			
701 01	512	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	60,0	30,0	A - B 8,9 C 10,0
710 01	512	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DEN BEREICH DER OBERFORST-DIREKTIONEN AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT (SIEHE ANLAGE S) VGL. 356 01.	-	-	A 300,0 B 97,5
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01	512	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	18,0	36,0	A 48,0 B 26,4 C 44,0
812 01	512	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRUE-STUNGSGEGENSTAENDEN	100,0	100,0	A 100,0 B 113,8 C 8,1
		GESAMTAUSGABEN	21.282,8	22.756,0	A 20.420,3 B 19.019,9 C 17.915,6

## Erläuterungen

<b>Zu 519 01</b>	1977	1978
	DM	DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör .....	48 000	53 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör .....	2 000	2 000
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen..	—	—
Zusammen	50 000	55 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 5 000 DM infolge Preissteigerung und zur Durchführung dringend notwendiger Unterhaltungsarbeiten.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 5 000 DM infolge Preissteigerung und zur Durchführung dringend notwendiger Unterhaltungsarbeiten.

<b>Zu 527 01</b>	DM
1. Reisekostenvergütungen .....	480 000
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	190 000
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge .....	10 000
Zusammen	680 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 50 000 DM infolge Intensivierung des Inspektionsdienstes und der Erstellung des Waldfunktionsplans

Weniger 10 000 DM infolge Übertragung nach Kap. 09 02 Tit. 525 01

10 000 DM infolge Übertragung nach Kap. 09 07 Tit. 527 01

Somit mehr 30 000 DM

	1977	1978	1976
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen	115	115	120

<b>Zu 546 69</b>	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	—
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern .....	1 500
3. Verlustentschädigungen .....	500
4. Auslagen für Vorstellungsreisen .....	—
5. Sonstige vermischte Ausgaben .....	500
Zusammen	2 500

**Zu 547 01**

Nicht aufteilbarer Verwaltungsaufwand bezüglich Verarbeitung des durch die äußeren Arbeiten gewonnenen Materials und Aufstellung der Forsteinrichtungswerke und des Waldfunktionsplanes bei den Oberforstdirektionen.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 10 000 DM infolge Aufstellung des Waldfunktionsplanes und der allgemeinen Kostensteigerung.

**Zu 701 01**

1977 gegenüber 1976:

Kleinere Baumaßnahmen unter 50 000 DM im Einzelfall.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 60 000 DM für Ausbaumaßnahmen beim Dienstgebäude der OFoD München auf Grund brandpolizeilicher Anordnung und zur Gewinnung zusätzlicher Diensträume sowie für vordringliche Maßnahmen beim Dienstgebäude der OFoD Augsburg (Beseitigung von Unfallgefahren).

1978 gegenüber 1977:

Weniger 30 000 DM infolge geringeren Bedarfs.

**Zu 811 01**

1977

2. Ersatzbeschaffungen

Es muß ersetzt werden bei der OFoD München  
1 Pkw, 95 PS, 4türlich, Baujahr 1973, Fahrleistung am 1. 4. 1976 122 000 km.

Als Ersatzbeschaffung ist vorgesehen: DM  
1 Pkw, bis zu 95 PS, 4türlich ..... 18 000

1978

2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden

a) bei der OFoD Bayreuth

1 Pkw, 112 PS, 4türlich, Baujahr 1973, Fahrleistung am 1. 4. 1977 (voraussichtlich) 160 000 km.

b) bei der OFoD Ansbach

1 Pkw, 95 PS, 4türlich, Baujahr 1973, Fahrleistung am 1. 4. 1977 (voraussichtlich) 126 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen: DM  
1 Pkw, bis zu 95 PS, 4türlich ..... 18 000  
1 Pkw, bis zu 95 PS, 4türlich ..... 18 000

Zusammen 36 000

	1977	1978
	DM	DM

**Zu 812 01**

Der Ansatz dient zur

1. Beschaffung von Textautomaten für die Oberforstdirektionen zur Mechanisierung und Rationalisierung der Schreibarbeiten .....	47 000	100 000
2. Auswechslung der veralteten und stör anfälligen Fernsprechanlage der OFoD Ansbach .....	45 000	—
3. Ankauf eines Kleintraktors zur Pflege des Umgriffs beim Dienstgebäude der OFoD Ansbach .....	8 000	—
Zusammen	100 000	100 000

## Oberforstdirektionen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
					TSD.DM
					6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	35,0	35,0	29,0
					34,7
					27,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	7,0	7,0	2,0
					9,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	300,0
					798,9
		GESAMTEINNAHMEN	42,0	42,0	331,0
					842,6
					27,1
		PERSONALAUSGABEN	19.380,3	20.841,5	18.338,3
					17.198,9
					16.037,2
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1.724,5	1.748,5	1.634,0
					1.574,4
					1.816,3
		BAUMASSNAHMEN	60,0	30,0	300,0
					106,4
					10,0
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFUERDERUNGSMASSNAHMEN	118,0	136,0	148,0
					140,2
					52,1
		GESAMTAUSGABEN	21.282,8	22.756,0	20.420,3
					19.019,9
					17.915,6
		ZUSCHUSS	21.240,8	22.714,0	20.089,3
					18.177,3
					17.888,5



## Forstämter

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976	B IST 1975	C IST 1974
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
		FORSTAEMTER					
		EINNAHMEN					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.					
111 01	812	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	475,0	525,0	A		22,0
					B		20,3
					C		19,8
112 01	812	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	5,0	5,0	A		5,0
					B		3,0
					C		3,5
113 01	812	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	60,0	60,0	A		110,0
					B		75,7
					C		16,8
119 11	812	STUNDUNGS- UND VERZUGSZINSEN AUS SONDERVERMOEGEN	1.000,0	1.000,0	A		900,0
					B		1.003,6
119 69	812	VERMISCHTE EINNAHMEN	130,0	130,0	A		120,0
					B		138,9
					C		289,8
124 01	812	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	4.900,0	5.100,0	A		4.700,0
					B		4.460,7
					C		4.348,6
124 12	812	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG VON FORSTGRUNDSTUECKEN UEBERLASSUNG VON FLAECHEN FUER ERHOLUNGSEINRICHTUNGEN UND STRAF-VOLLZUGSANSTALTEN VGL. ERLAEUTERUNGEN.	9.000,0	10.000,0	A		8.000,0
					B		10.230,5
124 13	812	EINNAHMEN AUS DER VERPACHTUNG VON JAGDEN UND FISCHGEWAESSERN	2.000,0	2.000,0	A		1.965,0
					B		1.836,9
125 01	812	EINNAHMEN AUS DER VERWERTUNG VON HOLZ BEITRAEGE AUFGRUND DES ABSATZFONDSGESETZES KOENNEN VON DEN EINNAHMEN ABGESETZT WERDEN. VERBILLIGTE ABGABE VON HOLZ VGL. ERLAEUTERUNGEN.	280.000,0	285.000,0	A		262.300,0
					B		250.405,9
125 02	812	EINNAHMEN AUS NEBENNUTZUNGEN (OHNE MIET- UND PACT EINNAHMEN)	4.400,0	4.500,0	A		4.300,0
					B		4.355,9
125 03	812	EINNAHMEN AUS FORSTLICHEN NEBENBETRIEBEN	650,0	650,0	A		600,0
					B		989,3
125 10	812	EINNAHMEN AUS JAGD UND FISCHEREI (SELBSTVERWALTG.) VERBILLIGTE ABGABEN VON WILD VGL. ERLAEUTERUNG.	3.000,0	3.200,0	A		2.600,0
					B		2.934,2
125 18	812	ERSATZ FUER SCHAEDEN DURCH DIE STATIONIERUNGSSTREITKRAEFTE UND DIE BUNDESWEHR MEHREINNAHMEN DUERFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI TIT. 426 30, 518 21, 542 01 U. 542 02 ZUGEFUEHRT WERDEN.	1.000,0	1.000,0	A		1.500,0
					B		2.479,8

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 05**

Aufgaben der Forstämter:

Verwaltung und Bewirtschaftung der Staatswaldungen und der Staatsjagden, Erstellen der Jahresbetriebspläne, Haushaltsvollzug, Betriebsabrechnung, Betriebsleitung und -ausführung in den Körperschaftswaldungen, soweit vertraglich vereinbart, Förderung der Körperschafts- und Privatwaldungen, Beratung der Privatwaldbesitzer, Vollzug des Waldgesetzes für Bayern und anderer forstlicher Gesetze bzw. Mitwirkung bei deren Vollzug, insbesondere Forstaufsicht, Mitwirkung bei der Raumordnung und Landesplanung, sowie bei der Landespflege als Fachbehörde, Ausbildung des forstlichen Nachwuchses.

**Zu 111 01**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 3 000 DM infolge verstärkten Anfalls von  
Gebühren  
450 000 DM infolge Übertragung von  
Tit. 271 01

Zusammen 453 000 DM

1978 gegenüber 1977:

Mehr 50 000 DM infolge verstärkter Inanspruchnahme der  
Beratungskräfte.

**Zu 112 01**

Einnahmen aus Ordnungswidrigkeiten nach dem Forststrafgesetz.

**Zu 113 01**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 50 000 DM infolge Rückgangs der Aussonderungen  
nicht mehr benötigter Geräte etc.

**Zu 119 11**

Stundungs- und Verzugszinsen aus Forstgrundstockeinnahmen und aus Einnahmen des Coburger Domänenfonds.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 100 000 DM infolge höheren Anfalls.

**Zu 119 69**

Einnahmen, für die wegen ihrer geringen Höhe und Bedeutung keine besonderen Titel vorgesehen sind, z. B. Einnahmen aus Regressen, Haftungsentschädigungen, Rückzahlung überzahlter Beträge (soweit nicht Betriebsausgaben), abzuführende Nebenbezüge von Beamten und Angestellten.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 10 000 DM infolge höheren Anfalls.

**Zu 124 01**

	1977	1978
	DM	DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.) .....	3 874 000	3 974 000
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl. ....	1 000 000	1 100 000
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. ..	12 000	12 000
4. Sonstige Einnahmen .....	14 000	14 000
Zusammen	4 900 000	5 100 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 200 000 DM infolge Angleichung von Mieten und Pachten.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 200 000 DM infolge Angleichung von Mieten und Pachten.

**Zu 124 12**

An Strafvollzugsanstalten der Justizverwaltung dürfen Staatswaldflächen zur Anzucht von Waldpflanzen usw. überlassen werden gegen Lieferung von Waldpflanzen zu 60 v. H. der festgesetzten Handelspreise oder gegen verbilligte Arbeitsleistungen.

Auf Grund des Art. 141 Abs. 3 der Bayerischen Verfassung wird die Staatsforstverwaltung ermächtigt, bei Überlassung von Staatsforstgrund für Erholungseinrichtungen abweichend von Art. 63(5) BayHO an Stelle des üblichen Pachtentgeltes eine geringfügige Anerkennungsgebühr zu erheben.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 1 000 000 DM infolge Angleichung von Mieten und Pachten.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 1 000 000 DM infolge Angleichung von Mieten und Pachten.

**Zu 124 13**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 35 000 DM infolge Angleichung der Pachtbeträge.

**Zu 125 01**

Das Holzverwertungssoll beträgt für die Forstämter (ohne Nationalpark Bayerischer Wald) 3 050 000 fm. Zum Einschlag sind vorgesehen 3 250 000 fm; die Defizitsorten werden voraussichtlich 200 000 fm umfassen.

Die Einnahme aus der Holzverwertung wird nach der derzeit vorhersehbaren Holzmarktlage für Haushaltsjahr 1977 mit 280 000 000 DM und für Haushaltsjahr 1978 mit 285 000 000 DM veranschlagt.

Den Beamten, Angestellten und ständig und regelmäßig beschäftigten Arbeitern der Forstverwaltung ist widerruflich gestattet, das für den Eigenbedarf benötigte Brennholz und Nutzholz für den Neubau und die Instandsetzung von Eigenwohnheimen zu 80 v. H. des ortsüblichen Kleinverkaufspreises zu beziehen. Dies gilt auch für Auszubildende und sonstige in einem Ausbildungsverhältnis zur Staatsforstverwaltung stehende Personen sowie für Ruhegehalts-, Ruhegeld- und Rentempfänger aus dem in Satz 1 genannten Empfängerkreis.

**Zu 125 02**

Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen (z. B. Sand, Kies, Steine, Erden, Zier- und Weihnachtsbäumen).

Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Nebennutzungen siehe Tit. 124 12.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 100 000 DM infolge Angleichung der Preise und Steigerung des Absatzes.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 100 000 DM aus den vorstehend genannten Gründen.

**Zu 125 03**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 50 000 DM infolge verbesserter Einnahmeentwicklung.

**Zu 125 10 und 125 18**

Siehe nächste Erläuterungsseite.

## Forstämter

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
			TSD.DM		
1	2	3	4	5	6
125 19	812	VERMISCHTE BETRIEBSEINNAHMEN	1.700,0	1.800,0	A 800,0 B 2.144,2
132 01	812	ERLOESE AUS DER VERAEUSSERUNG VON BEWEGL. SACHEN	120,0	120,0	A 100,0 B 184,1
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN					
231 01	812	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGS-AUSGABEN VOM BUND	-	-	A - B 18,5
251 01	185	ZUWEISUNGEN VOM BUND FUER SOZIALAUFGABEN DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABE- MITTELN BEI TIT. 426 30, 542 01 U. 542 02 ZU- GEFUEHRT WERDEN.	-	-	A -
271 01	812	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	250,0	250,0	A 560,0 B 755,3 C 1.915,9
282 01	812	LEISTUNGEN DRITTER ZU FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN	100,0	110,0	A 800,0 B 135,6
282 02	185	FOERDERUNGS- UND KOSTENBEITRAEGE DRITTER SOWIE SPENDEN FUER SOZIALAUFGABEN DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABE- MITTELN BEI TIT. 426 30, 542 01 U. 542 02 ZU- GEFUEHRT WERDEN.	-	-	A 100,0 B 83,5
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN					
331 01	729	ERSATZ DER KOSTEN FUER DEN AUSBAU VON FORSTSTRAS- SEN AUFGRUND MILITAER. INFRASTRUKTURFORDERUNGEN GEN VGL. VERMERK ZU 751 02. DIE EINNAHMEN WERDEN VON DER OBERSTEN BAUBEOER- DE IM STMIN. DES INNERN BEWIRTSCHAFTET.	-	-	A -
336 01	812	ZUWEISUNGEN AUS DER WERTSCHAFFENDEN ARBEITSLOSEN- FUERSORGE ( GRUNDFOERDERUNG) DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABE- MITTELN BEI TIT. 426 30 ZUGEFUEHRT WERDEN.	-	-	A - B 9,7
356 01	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	5.068,0	4.425,5	A 4.113,0 B 4.676,8 C 3.939,2
TITELGRUPPEN					
BAYER. LANDESANSTALT FUER FORSTLICHE SAAT- UND PFLANZENZUCHT					
125 71	812	EINNAHMEN AUS DEN SAMENKLENGEN UND PFLANZGAERTEN VERBILLIGTE ABGABEN EIGENER ERZEUGNISSE VGL. ERLAEUTERUNGEN. VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).	190,0	190,0	A 270,0 B 197,3
SUMME DER TITELGRUPPE			190,0	190,0	A 270,0 B 197,3 C -
GESAMTEINNAHMEN			314.048,0	320.065,5	A 293.865,0 B 287.139,7 C 10.533,6

## Erläuterungen

**Zu 125 10**

Einnahmen aus in Selbstverwaltung stehenden Jagden und Fischgewässern.

Den Beamten, Angestellten und ständig und regelmäßig beschäftigten Arbeitern der Forstverwaltung ist widerruflich gestattet, für den eigenen Hausbedarf Wild und Wildbret zu 80 v.H. des ortsüblichen Kleinverkaufspreises zu beziehen. Dies gilt auch für Auszubildende und sonstige in einem Ausbildungsverhältnis zur Staatsforstverwaltung stehende Personen sowie für Ruhegehalts-, Ruhegeld- und Rentenempfänger aus dem in Satz 1 genannten Empfängerkreis.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 400 000 DM infolge erhöhten Abschusses und steigender Wildbreterlöse.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 200 000 DM infolge erhöhten Abschusses und steigender Wildbreterlöse.

Einnahmen aus der Verpachtung von Jagden und Fischgewässern siehe Tit. 124 13.

**Zu 125 18**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 500 000 DM infolge Neuberechnung.

**Zu 125 19**

Einnahmen des Forstbetriebs, die nicht bei anderen einschlägigen Titeln veranschlagt werden können oder für die wegen ihrer geringen Höhe und Bedeutung keine besonderen Titel vorgesehen sind, z. B. ständige Gegenrechnisse von Forstberechtigten, Entschädigungen aus Anlaß von Waldbränden, Einnahmen aus Erstattung von Lohn-, Sach- und Nebenkosten bei Arbeiten für Dritte, Rückzahlung überzahlter Beträge an Forstbetriebsausgaben, Entschädigungen für den vorzeitigen Abtrieb von Beständen und sonstige Abfindungen, soweit nicht auf den Forstgrundstock zu buchen.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 900 000 DM infolge erhöhten Anfalls und Neuberechnung unter Berücksichtigung der Entwicklung der Isteinnahmen.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 100 000 DM infolge erhöhten Anfalls.

**Zu 132 01**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 20 000 DM infolge Aussonderung und Verkauf von entbehrlichen Maschinen.

**Zu 231 01**

Erstattung der vom Freistaat Bayern für Wehrdienst leistende Arbeitnehmer nach dem Arbeitsplatzschutzgesetz entrichteten Beiträge zur zusätzlichen Alters- und Hinterbliebenenfürsorge.

**Zu 271 01**

Erstattung von Verwaltungskosten aus sonstigen Bereichen.

1977 gegenüber 1976:

Weniger 450 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 111 01

Mehr 140 000 DM infolge höherer Erstattungen

Somit weniger 310 000 DM

**Zu 282 01**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 700 000 DM infolge Neuberechnung und Rückgang von Leistungen für Wegebaumaßnahmen.

**Zu 282 02**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 100 000 DM, da wegen der Unvorhersehbarkeit des Spendenaufkommens usw. ein Leertitel ausgebracht wird.

**Zu 356 01**

Der Ansatz dient zur Vereinnahmung von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme sollen gedeckt werden:

	1977 DM	1978 DM
a) die in den Erläuterungen zu Tit. 701 02 aufgeführten Baumaßnahmen in Höhe von .....	2 200 000	2 200 000
(Nr. 3.7 der FMBek über Grundstockvermögen des Staates und Grundstock vom 29. Juli 1974, FMBl S. 331)		
b) die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) aufgeführten Baumaßnahmen in Höhe von ..	2 068 000	1 425 500
c) die bei Tit. 883 01 veranschlagten einmaligen Abfindungen für Übertragung der Straßenbaulast an Gemeinden und Gemeindeverbände in Höhe von .....	800 000	800 000
Zusammen	5 068 000	4 425 500

**Zu 125 71**

DM

1. Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte, Ausstattungsgegenstände, Drucksachen, Akten, von Altstoffen und dergleichen .....	100
2. Einnahmen aus dem Verkauf von Samen und Pflanzen .....	176 000
3. Einnahmen aus dem Verkauf geklengter Zapfen, von Kompost usw. ....	900
4. Gebühren für Lohnklengen .....	600
5. Sonstige Einnahmen .....	12 400
Zusammen	190 000

1977 gegenüber 1976:

Weniger 80 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der Entwicklung der Isteinnahmen.

An Angehörige dieser Nebenbetriebe dürfen Erzeugnisse der Betriebe für den eigenen Bedarf zu 80 v.H. des ortsüblichen Kleinverkaufspreises abgegeben werden.

## Forstämter

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
			TSD.DM		
			6		
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01	812	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	70.983,3	74.582,5	A 65.660,4 B 64.380,6 C 59.659,3
422 11	812	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	2.379,2	2.498,2	A 2.571,7 B 1.808,5 C 2.052,6
422 21	812	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	760,5	798,5	A 483,0 B 814,9 C 452,9
422 26	812	UNTERHALTSZUSCHUESSE DER BEAMTEN AUF WIDERRUF IM VORBEREITUNGSDIENST UND UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER (UNGEBUNDENE STELLEN)	389,8	917,3	A 776,6 B 527,6 C 369,8
422 31	812	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	-	-	A - B 210,3 C 201,0
425 01	812	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	16.154,0	16.962,0	A 14.902,0 B 14.882,4 C 13.607,1
425 11	812	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	75,0	80,0	A 70,0 B 236,8 C 168,6
426 30	812	LOEHNE DER ARBEITER GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 518 21, 542 01 UND 542 02. VGL. VERMERKE ZU TIT. 125 18, 251 01, 282 02 U. 336 01. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	177.000,0	181.000,0	A 168.640,0 B 167.689,8
427 01	812	BESCHAEFTIGUNGSENTGELTE	5,0	5,0	A 5,0 B 16,9 C 493,1
427 51	812	PRAKTIKANTENVERGUETUNGEN	170,0	170,0	A 174,0 B 12,3
451 01	812	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	18,0	20,0	A 35,0 B 32,2 C 29,0
453 01	812	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	1.200,0	1.200,0	A 1.100,0 B 1.258,6 C 1.698,2
SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01	812	GESCHAEFTSBEDARF	480,0	500,0	A 460,0 B 434,2 C 583,3

## Erläuterungen

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

1977 gegenüber 1976:

Weniger 192 500 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der Entwicklung der Istaussgaben.

	1977	1978
	DM	DM
<b>Zu 422 21 (Gebundene Stellen)</b>		
1. Anwärterbezüge .....	634 000	665 500
2. Unterhaltsbeihilfen .....	126 500	133 000
Zusammen	760 500	798 500

1977 gegenüber 1976:

Mehr 277 500 DM infolge Ausschöpfung der Ausbildungsplätze und Erhöhung der Bezüge.

	1977	1978
	DM	DM
<b>Zu 422 26 (ungebundene Stellen)</b>		
1. Anwärterbezüge .....	389 800	917 300

1977 gegenüber 1976:

Weniger 386 800 DM infolge vorübergehenden Rückgangs der Zahl der Beamten auf Widerruf anlässlich der Umstellung der Ausbildung.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 527 500 DM infolge verstärkter Ausschöpfung der Ausbildungsplätze und Erhöhung der Bezüge.

**Zu 426 30**

Hier sind zu buchen:

Grund- und Stücklöhne, persönliche Zulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 451 01**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 17 000 DM infolge Wegfalls der Zuschüsse zu Gemeinschaftsveranstaltungen.

**Zu 453 01**

	DM
1. Trennungsgeld für 270 Bedienstete .....	800 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 130 Bediensteten .....	400 000
Zusammen	1 200 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 100 000 DM infolge Teilnahme von 30 Beamten an der Ausbildung an der Beamtenfachhochschule.

**(Noch zu 426 30)**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 8 360 000 DM infolge Lohnerhöhung.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 4 000 000 DM infolge Lohnerhöhung.

Plan- bzw. Kostenstellenbereich	Titel 426 30		Titel 518 21		Titel 542 01		Titel 542 02	
	1977	1978	1977	1978	1977	1978	1977	1978
10 Holzernte und Holzbringung	101 100 000	102 410 000	280 000	280 000	520 000	540 000	25 300 000	26 700 000
11 Nebennutzungen	750 000	750 000	4 000	4 000	20 000	20 000	50 000	50 000
20 Wegeneu-, -um-, und -erweiterungsbauten	1 200 000	1 270 000	20 000	20 000	—	—	—	—
30 Bestandsgründung	23 000 000	24 000 000	77 000	77 000	3 600 000	3 750 000	500 000	500 000
31 Bestandspflege ohne Ertrag und Astung	19 000 000	19 500 000	—	—	300 000	320 000	100 000	100 000
32 Meliorationen	1 250 000	1 300 000	—	—	260 000	270 000	700 000	700 000
33 Waldschutz	11 000 000	11 500 000	80 000	80 000	2 800 000	2 950 000	200 000	200 000
34 Wegeinstandsetzung	2 600 000	2 900 000	70 000	70 000	2 400 000	2 800 000	3 000 000	3 100 000
35 Jagd und Fischerei	1 950 000	2 000 000	400 000	400 000	1 700 000	1 780 000	300 000	300 000
37 Gebäude	1 650 000	1 700 000	—	—	40 000	45 000	150 000	150 000
38 Verwaltungsbereich	3 000 000	3 100 000	60 000	60 000	700 000	700 000	400 000	400 000
50 Pflanzenzucht	3 000 000	3 000 000	7 000	7 000	500 000	515 000	100 000	100 000
51 Maschinen und Fuhrpark	5 800 000	5 800 000	—	—	3 030 000	3 180 000	200 000	200 000
61 Versuchswesen	500 000	520 000	—	—	100 000	100 000	—	—
65 Betriebsfremde Ausgaben	1 200 000	1 250 000	2 000	2 000	30 000	30 000	—	—
Zusammen	177 000 000	181 000 000	1 000 000	1 000 000	16 000 000	17 000 000	31 000 000	32 500 000

Für Maßnahmen zur Förderung der Wohlfahrtswirkungen (KS 39) werden aus Kap. 14 03 TG 73 Verstärkungsmittel zugewiesen. Hieraus werden bestritten Ausgaben für Landschaftspflege, Landschaftsgestaltung und Naturschutz im Staatswald, Anlage und Unterhaltung von Kfz-Parkplätzen, Rastplätzen, Liege- und Spielwiesen, Wanderwegen, Wald- und Naturlehrpfaden, Ruhebänken, Wildschaugettern und Schaufütterungen, Erschließung der Seeufer und Gewässer für Erholungszwecke; Abhaltung von Waldjugendwettkämpfen; sonstige Maßnahmen.

Die Mittel sollen schwerpunktmäßig in Naherholungsgebieten und in Naturparks eingesetzt werden.

**Zu 511 01**

Siehe nächste Erläuterungsseite.

## Forstämter

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
512 01	812	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	200,0	180,0	A 160,0 B 171,8 C 334,2
513 01	812	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	1.850,0	1.850,0	A 1.750,0 B 1.711,2 C 1.702,7
514 01	812	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	***	***	A 1,0
515 01	812	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN- DE FUER VERWALTUNGSZWECKE	660,0	660,0	A 700,0 B 590,5 C 778,7
517 01	812	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.400,0	1.500,0	A 1.250,0 B 1.193,1 C 1.212,6
517 21	812	STEUERN UND ABGABEN AUF FORST- UND LANDWIRTSCH. VERMOEGEN	5.500,0	5.500,0	A 6.000,0 B 4.196,9
518 01	812	MIETEN UND PACTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	180,0	180,0	A 120,0 B 144,7 C 119,6
518 21	812	MIETEN UND PACTEN FUER MASCHINEN UND GERAETE FUER FORSTBETRIEB UND JAGDPACTEN VGL. VERMERKE ZU 125 18 UND 426 30.	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 957,5
519 01	812	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	4.950,0	4.950,0	A 4.950,0 B 4.682,2 C 5.102,3
519 12	812	UNTERHALTUNG DER BETRIEBSGEBAEUDE	630,0	630,0	A
519 13	812	UNTERHALTUNG VON BAU- UND NATURDENKMAELERN	220,0	220,0	A
527 01	812	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	4.500,0	4.500,0	A 4.400,0 B 4.091,3 C 3.990,4
527 11	812	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A 2,0 B 0,6 C 0,7

## Erläuterungen

**Zu 511 01**  
1977 gegenüber 1976:  
Mehr 20 000 DM infolge zusätzlicher Ausgaben im Vollzug des Waldgesetzes für Bayern sowie allgemeiner Preissteigerung.

1978 gegenüber 1977:  
Mehr 20 000 DM aus den vorstehend genannten Gründen.

**Zu 512 01**  
1977 gegenüber 1976:  
Mehr 40 000 DM infolge zusätzlicher Ausgaben für Kartenbeschaffungen in Vollzug des Waldgesetzes für Bayern und Erhöhung der Bezugsgebühren für Zeitschriften.

1978 gegenüber 1977:  
Weniger 20 000 DM infolge Wegfalls der Kartenbeschaffungen.

**Zu 513 01** DM  
1. Postgebühren ..... 350 000  
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen ..... 1 462 000  
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen ..... 35 000  
4. Sonstiges ..... 3 000  
Zusammen 1 850 000

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:  
a) Hauptanschlüsse ..... 25  
b) Nebenanschlüsse ..... —

1977 gegenüber 1976:  
Mehr 100 000 DM infolge Zunahme der Postsendungen und Gesprächsgebühren durch zentrale Waldarbeiterentlohnung und Betriebsabrechnung.

1976 bereits Verstärkungsmittel aus Kap. 09 02 Tit. 548 01 eingesetzt in Höhe von 50 000 DM.

**Zu 515 01** DM  
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen ..... 250 000  
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ..... 220 000  
3. Unterhaltung ..... 190 000  
Zusammen 660 000

1977 gegenüber 1976:  
Weniger 40 000 DM infolge allgemeiner Ausgabebeschränkungen.

	1977	1978
	DM	DM
<b>Zu 517 01</b>		
1. Heizung .....	350 000	380 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .....	230 000	260 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .....	700 000	730 000
4. Steuern und Abgaben .....	70 000	80 000
5. Geräte .....	10 000	10 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten ..	40 000	40 000
Zusammen	1 400 000	1 500 000

1977 gegenüber 1976:  
Mehr 150 000 DM infolge Erhöhung der Kosten für Heizung und Beleuchtung sowie allgemeine Kostensteigerungen bei der Hausbewirtschaftung.

1976 bereits Verstärkungsmittel aus Kap. 09 02 Tit. 548 01 eingesetzt in Höhe von 100 000 DM.

1978 gegenüber 1977:  
Mehr 100 000 DM aus den vorstehend genannten Gründen.

**Zu 517 21** DM  
1. Grundsteuern, soweit nicht bei Tit. 517 01 zu buchen ..... 4 650 000  
2. Öffentlich-rechtliche Beiträge zu Bodenverbänden, Alpweggenossenschaften usw. .... 850 000  
Zusammen 5 500 000

1977 gegenüber 1976:  
Weniger 500 000 DM infolge Neuberechnung.

**Zu 518 01** DM  
Anmietung von Diensträumen ..... 180 000  
1977 gegenüber 1976:  
Mehr 60 000 DM infolge Anmietung zusätzlich benötigter Diensträume.  
1976 bereits Verstärkungsmittel aus Kap. 09 02 Tit. 548 01 eingesetzt in Höhe von 30 000 DM.

**Zu 518 21** DM  
1. Jagdpachten ..... 350 000  
2. Anmietung von walдарbeitereigenen Schleppern für den Forstbetrieb ..... 600 000  
3. Sonstiges ..... 50 000  
Zusammen 1 000 000

**Zu 519 01** DM  
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör ..... 4 929 000  
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör ..... 20 000  
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen ..... 1 000  
Zusammen 4 950 000

1977 gegenüber 1976:  
Weniger 100 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 519 13.  
Mehr 100 000 DM infolge allgemeiner Kostensteigerung.

Somit mehr  
weniger

**Zu 519 12**  
Ausbringung als eigener Titel infolge steigender Ausgaben und damit steigender Bedeutung der Zweckbestimmung.

1977 gegenüber 1976:  
Mehr 160 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 01  
450 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 02  
20 000 DM infolge allgemeiner Kostensteigerung  
Zusammen 630 000 DM

**Zu 519 13**  
Ausbringung als eigener Titel infolge steigender Bedeutung der Zweckbestimmung.

1977 gegenüber 1976:  
Mehr 100 000 DM infolge Übertragung von Tit. 519 01  
40 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 01  
80 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 02  
Zusammen 220 000 DM

**Zu 527 01**  
Siehe nächste Erläuterungsseite.

## Forstämter

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
532 01	812	SACHAUFWAND FUER FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN VGL. VERMERK ZU 426 30. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	***	***	A 14.943,0 B 16.259,4
532 02	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FUER FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN VGL. VERMERK ZU 426 30. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	***	***	A 29.600,0 B 30.043,2
542 01 -----	812	SACHAUFWAND FUER FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN VGL. VERMERKE ZU 125 18, 251 01, 282 02 U. 42630 HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	16.000,0	17.000,0	A
542 02 -----	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FUER FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN VGL. VERMERKE ZU 125 18, 251 01, 282 02 U. 42630 HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	31.000,0	32.500,0	A
546 69	812	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN  ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	24,0	24,0	A 24,0 B 17,3 C 34,7
653 01	812	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN U. GEMEINDEVERBAENDE FUER WEGEUNTERHALTUNG UND SONSTIGE DEM FORSTBETRIEB DIENENDE MASSNAHMEN GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 685 01.	60,0	60,0	A 70,0 B 38,4
685 01	812	ZUSCHUESSE AN UEBRIGE EMPFANGEN FUER WEGEUNTER- HALTUNG U. SONSTIGE DEM FORSTBETRIEB DIENENDE MASSNAHMEN VGL. VERMERK ZU 653 01.  BAUMASSNAHMEN	25,0	25,0	A 30,0 B 17,6
701 02	812	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN VGL. 356 01.	2.200,0	2.200,0	A 2.200,0 B 2.052,6 C 2.049,2
710 00	812	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DEN BEREICH DER FORSTAEM- TER AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINAN- ZIERT (SIEHE ANLAGE S) VGL. 356 01. VERPFLICHTUNGSERMACHT. 1977 DM 1.130.000 VERPFLICHTUNGSERMACHT. 1978 DM 1.020.000	2.068,0	1.425,5	A 972,0 B 2.386,9 C 2.977,4
751 02	812	KOSTEN DES AUSBAUES VON FORSTSTRASSEN AUFGRUND MILITAERISCHER INFRASTRUKTURFORDERUNGEN DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER EIN- NAHME BEI 331 01. SOWEIT EINE KOSTENBETEILIGUNG DES LANDES NOTWEN- DIG IST, KANN DER ANSATZ AUS DEN MITTELN BEI 751 08 U. 751 09 VERSTAERKT WERDEN.	-	-	A -
751 08	812	SACHAUFWAND FUER FORSTWEGENEU-, -UM UND -ERWEITE- RUNGSBAUTEN GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 751 09. EINSEITIG DECKUNGSFAEHIG ZUGUNSTEN 751 02 U. 812 03.	1.500,0	1.500,0	A 1.000,0 B 1.995,2

## Erläuterungen

Zu 527 01	DM
1. Reisekostenvergütungen .....	180 000
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	4 240 000
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge .....	80 000
	Zusammen 4 500 000

1977 gegenüber 1976:

Weniger	30 000 DM	infolge Übertragung nach Kap. 09 02 Tit. 525 01 (Fortbildungsreisen)
Mehr	130 000 DM	zur Angleichung der Jahresfahrstrecken an die gestiegenen dienstlichen Aufgaben

Somit mehr 100 000 DM

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen .. 1668 (1771)

**Zu 532 01**

1977 gegenüber 1976:

Weniger	160 000 DM	infolge Übertragung nach Tit. 519 12
	40 000 DM	infolge Übertragung nach Tit. 519 13
	14 693 000 DM	infolge Übertragung nach Tit. 542 01
	50 000 DM	infolge Übertragung nach Tit. 790 02

Zusammen 14 943 000 DM

Die geänderte Veranschlagung ist wegen der Änderung des Bayerischen Gruppierungsplanes veranlaßt.

**Zu 532 02**

1977 gegenüber 1976:

Weniger	450 000 DM	infolge Übertragung nach Tit. 519 12
	80 000 DM	infolge Übertragung nach Tit. 519 13
	28 970 000 DM	infolge Übertragung nach Tit. 542 02
	100 000 DM	infolge Übertragung nach Tit. 790 02

Zusammen 29 600 000 DM

Die geänderte Veranschlagung ist wegen der Änderung des Bayerischen Gruppierungsplanes veranlaßt.

**Zu 542 01 und 542 02**

Aufgliederung auf Kostenstellenbereiche vgl. Erläuterung zu Tit. 426 30.

**Zu 542 01**

1977 gegenüber 1976:

Mehr	14 693 000 DM	infolge Übertragung von Tit. 532 01
	1 000 000 DM	zur Bewältigung des Nachholbedarfs an unaufschiebbaren Betriebsarbeiten. Die Sicherung der gesetzlich vorgeschriebenen Nachhaltigkeit des Staatsforstbetriebes verlangt den Abbau der 1975 und 1976 eingetretenen Arbeitsrückstände
	307 000 DM	infolge allgemeiner Kostensteigerung

Zusammen 16 000 000 DM

1978 gegenüber 1977:

Mehr 1 000 000 DM infolge allgemeiner Kostensteigerung.

**Zu 542 02**

Mehr	28 970 000 DM	infolge Übertragung von Tit. 532 02
	900 000 DM	zur Bewältigung des Nachholbedarfs an unaufschiebbaren Betriebsarbeiten. Die Sicherung der gesetzlich vorgeschriebenen Nachhaltigkeit des Staatsforstbetriebes verlangt den Abbau der 1975 und 1976 eingetretenen Arbeitsrückstände
	1 130 000 DM	infolge allgemeiner Kostensteigerung

Zusammen 31 000 000 DM

1978 gegenüber 1977:

Mehr 1 500 000 DM infolge allgemeiner Kostensteigerung.

**Zu 546 69**

DM

1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	3 000
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern .....	6 000
3. Verlustentschädigungen .....	2 000
4. Auslagen für Vorstellungsreisen .....	1 000
5. Sonstige vermischte Ausgaben .....	12 000
	Zusammen 24 000

**Zu 653 01**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 10 000 DM infolge Anpassung an den absehbaren Bedarf.

**Zu 685 01**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 5 000 DM infolge Anpassung an den absehbaren Bedarf.

**Zu 701 02**

Siehe nächste Erläuterungsseite.

**Zu 751 02**

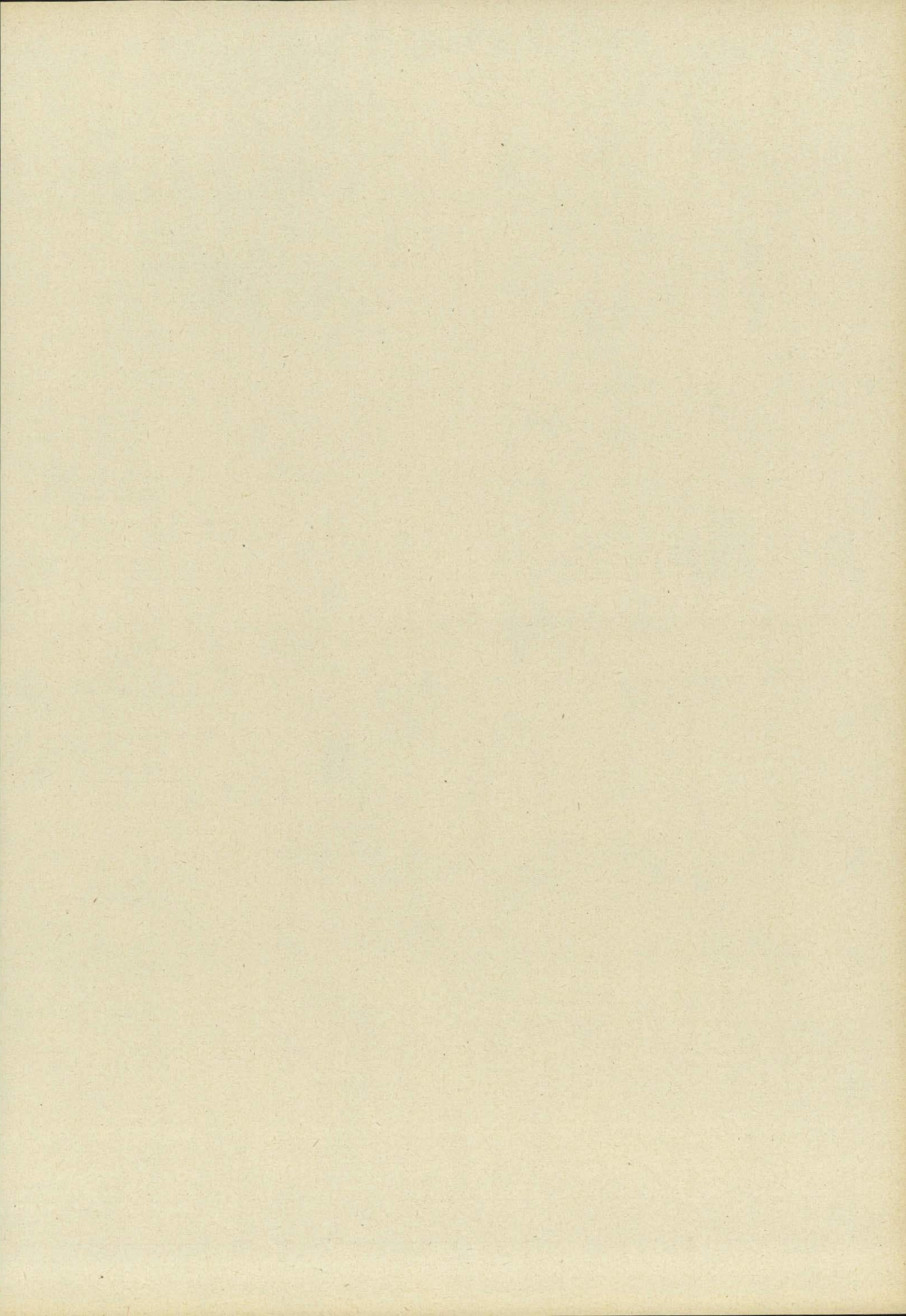
Der Ausbau von Forststraßen kann vom Bund auf Grund des Bundesleistungsgesetzes vom Eigentümer gefordert werden. Das Ausmaß der einzelnen Maßnahmen sowie einer etwaigen Kostenbeteiligung des Landes bleibt Vereinbarungen zwischen dem Bundesministerium für Verteidigung und dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vorbehalten.

Wegen Fehlens von Veranschlagungsunterlagen wird ein Leertitel ausgebracht.

**Zu 751 08**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 500 000 DM zur Fortführung von Erschließungsmaßnahmen.



## Erläuterungen

Zu 701 02		(Noch zu 701 02)	
1977	DM	1978	DM
A. Anlieger- und Beteiligtenbeiträge für Versorgungsanlagen und Kosten für Baumaßnahmen unter 50 000 DM im Einzelfall .....	310 000	A. Anlieger- und Beteiligtenbeiträge für Versorgungsanlagen und Kosten für Baumaßnahmen unter 50 000 DM im Einzelfall .....	405 000
B. Baumaßnahmen mit Kosten zwischen 50 000 DM und 250 000 DM im Einzelfall (Sanierung und Modernisierung von erhaltungswürdigen Altanwesen mit einzelnen Ergänzungen — Geschäftszimmer, Betriebsräume usw. — zur Herstellung der vollen Funktionsfähigkeit):		B. Baumaßnahmen mit Kosten zwischen 50 000 DM und 250 000 DM im Einzelfall (Sanierung und Modernisierung von erhaltungswürdigen Altanwesen mit einzelnen Ergänzungen — Geschäftszimmer, Betriebsräume usw. — zur Herstellung der vollen Funktionsfähigkeit):	
1. Forstdienststanwesen Röthenbach, Forstamt Altdorf .....	70 000	1. Ehemalige Kaserne der Bayer. Bereitschaftspolizei am Schmausenbuck, Forstamt Nürnberg	100 000
2. Forstamtsanwesen Heideck .....	50 000	2. Forstamtsanwesen Altdorf .....	50 000
3. Gebäude im ehemaligen Waldpflanzengarten Nürnberg, Forstamt Nürnberg .....	50 000	3. Forstdienststanwesen Unternordenberg, Forstamt Rothenburg .....	65 000
4. Forstdienststanwesen Dürrwangen, Forstamt Dinkelsbühl .....	120 000	4. Waldarbeitermietenanwesen im ehemaligen Waldpflanzengarten Nürnberg, Forstamt Nürnberg .....	50 000
5. Forstamtsanwesen Zusmarshausen .....	150 000	5. Forstdienststanwesen Kulmbach, Forstamt Stadtsteinach .....	80 000
6. Forstdienststanwesen Zusmarshausen, Forstamt Zusmarshausen .....	50 000	6. Forstdienststanwesen (ehem. Waldarbeitermietenanwesen) Hofolding, Forstamt Sauerlach .....	100 000
7. Forstamtsanwesen Biburg .....	55 000	7. Seitheriges Forstamtsanwesen Kösching, Forstamt Beilngries .....	70 000
8. Ehemaliges Forstamtsanwesen Baunach, Forstamt Bamberg .....	185 000	8. Doppeldienststanwesen St. Martin, Forstamt St. Martin .....	70 000
9. Forstdienststanwesen Arzberg, Forstamt Wunsiedel .....	100 000	9. Forstdienststanwesen Vorderrif, Forstamt Fall	50 000
10. Ehemaliges Forstamtsanwesen Schliersee, Forstamt Fischbachau .....	200 000	10. Forstdienststanwesen Nußdorf, Forstamt Rosenheim .....	50 000
11. Ehemaliges Forstamtsanwesen Burghausen, Forstamt Altötting .....	60 000	11. Forstdienststanwesen Bayrischzell, Forstamt Fischbachau .....	170 000
12. Forstamtsanwesen Marquartstein .....	150 000	12. Ehemaliges Forstamtsanwesen Denklingen, Forstamt Schongau .....	70 000
13. Forstdienststanwesen Reichertshausen, Forstamt Geisenfeld .....	50 000	13. Forstamtsanwesen Geisenfeld .....	150 000
14. Forstamtsanwesen Kemnath .....	100 000	14. Forstamtsanwesen München .....	100 000
15. Forstdienststanwesen Dreihöf, Forstamt Flossenbürg .....	150 000	15. Forstamtsanwesen Schrobenhausen .....	70 000
16. Forstamtsanwesen Eltmann .....	150 000	16. Doppeldienststanwesen Falkenberg, Forstamt Tirschenreuth .....	90 000
17. Verlegung des Forstamtes Hundelshausen nach Gerolzshofen .....	200 000	17. Forstamtsanwesen Roding-Mitterdorf .....	110 000
Zusammen B.	1 890 000	18. Forstdienststanwesen Bad Brückenau, Forstamt Bad Brückenau .....	120 000
Insgesamt	2 200 000	19. Forstdienststanwesen Hohnhausen, Forstamt Ebern .....	90 000
		20. Forstdienststanwesen Kimmelsbach, Forstamt Bad Königshofen i. Gr. ....	60 000
		21. Forstdienststanwesen Riedenberg, Forstamt Bad Brückenau .....	80 000
		Zusammen B.	1 795 000
		Insgesamt	2 200 000

OFoD	Aufteilung	
	Anzahl der BM	DM
Ansbach	4	290 000
Augsburg	3	255 000
Bayreuth	2	285 000
München	4	460 000
Regensburg	2	250 000
Würzburg	2	350 000
	17	
	Sa. B.	1 890 000
	Sa. A.	310 000
		2 200 000

OFoD	Aufteilung	
	Anzahl der BM	DM
Ansbach	4	265 000
Augsburg	—	—
Bayreuth	1	80 000
München	10	900 000
Regensburg	2	200 000
Würzburg	4	350 000
	21	
	Sa. B.	1 795 000
	Sa. A.	405 000
		2 200 000

## Forstämter

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
751 09	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FUER FORSTWEGENEU-, -UM- U. ERWEITERUNGSBAUTEN VGL. VERMERK ZU 751 02 U. 751 08.	3.800,0	3.700,0	A 3.120,0 B 4.763,4
790 01	812	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FUER SOZIALAUFGABEN IM STAATSWALD DER TIT. WIRD AUS 14 03/TG 73 VERSTAERKT.	-	-	A - B 311,2
790 02	812	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FUER DEN FORSTBETRIEB	150,0	160,0	A
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01	812	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUE- STUNGSGEGENSTAENDEN	-	-	A -
812 03	812	ANSCHAFFUNG VON GERAETEN UND MASCHINEN FUER DEN FORSTBETRIEB EINSEITIG DECKUNGSFAEHIG ZU LASTEN 751 08 U. 751 09.	2.800,0	2.300,0	A 2.490,0 B 3.061,4
883 01	812	EINMALIGE ABFINDUNG FUER UEBERTRAGUNG DER STRAS- SENBAULAST FUER FORSTSTRASSEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE VGL. 356 01. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1977 DM 400.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1978 DM 400.000	800,0	800,0	A 800,0 B 987,5
883 02	812	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE ZU WEGEBAUTEN UND SONSTIGEN DEM FORSTBETRIEB DIENEN- DEN MASSNAHMEN GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 893 02.	100,0	100,0	A 70,0 B 67,7
893 02	812	ZUSCHUESSE UND BEITRAEGE AN UEBRIGE EMPFAENGER ZU WEGEBAUTEN UND SONSTIGEN DEM FORSTBETRIEB DIENEN- DEN MASSNAHMEN VGL. VERMERK ZU 883 02.	35,0	35,0	A 30,0 B 35,2
893 18	812	BEIHILFEN ZUR SESSHAFTMACHUNG VON WALDARBEITERN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1977 DM 150.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1978 DM 150.000	450,0	450,0	A 450,0 B 273,5
		TITELGRUPPEN			
		BAYER. LANDESANSTALT FUER FORSTLICHE SAAT- UND PFLANZENZUCHT TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE MEHR- EINNAHMEN BEI 125 71.			
426 71	812	LOEHNE DER ARBEITER	320,0	340,0	A 282,0 B 325,9
518 71	812	MIETEN UND PACTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	2,0	2,0	A 1,0

## Erläuterungen

**Zu 751 09**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 680 000 DM zur Fortführung von Erschließungsmaßnahmen.

1978 gegenüber 1977:

Weniger 100 000 DM infolge Abbau des Nachholbedarfs.

**Zu 790 02**

Aus dem Ansatz wird der Aufwand für die Errichtung von Forstbetriebsgebäuden bestritten, die insbesondere zur Unterbringung von Maschinen erforderlich sind.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 50 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 01  
100 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 02

Zusammen 150 000 DM

**Zu 812 03**

Es sind folgende Beschaffungen vorgesehen:

1977	DM
2 Motorgrader .....	300 000
2 Lkw .....	270 000
1 Volvo Rückemaschine .....	300 000
2 Schlepper .....	150 000
3 Planierraupen .....	500 000
1 Gummiradwalze .....	150 000
1 Entrindungsmaschine .....	600 000
1 Gassenschneider .....	300 000
2 Seilwinden .....	40 000
Verschiedene kleinere Maschinen und Geräte .....	190 000
Zusammen	2 800 000

1978	DM
2 Entrindungsmaschinen .....	1 300 000
5 Schlepper .....	370 000
1 Motorgrader .....	200 000
1 Tieflader .....	50 000
1 Seilkrananlage .....	220 000
3 Seilwinden .....	50 000
Verschiedene kleinere Maschinen und Geräte .....	110 000
Zusammen	2 300 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 310 000 DM zur Sicherung einer wirtschaftlichen Mechanisierung des Forstbetriebes.

1978 gegenüber 1977:

Weniger 500 000 DM infolge Rückgangs der erforderlichen Ersatzbeschaffungen.

**Zu 883 01**

Der Ansatz ist zur Erfüllung der aus Art. 9 (4) des BayStrWG entstehenden Verpflichtungen und zur Ablösung der Straßenbaulast aus Art. 44 und 45 BayStrWG bestimmt.

Vgl. Erläuterung zu Kap. 09 05 Tit. 356 01.

Eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von jeweils 400 000 DM wird benötigt, um eingeleitete Verhandlungen über Abfindungsobjekte vertraglich endgültig abschließen zu können.

**Zu 883 02**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 30 000 DM infolge steigenden Bedarfs für Kostenbeteiligung an Beschaffungen von Feuerlöschfahrzeugen der Gemeinden (kostenfreie Löschhilfe im Staatswald wird bei den Zuweisungen vereinbart).

**Zu 893 02**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 5 000 DM infolge steigenden Bedarfs.

**Zu 893 18**

Um sicherzustellen, daß der Staatsforstverwaltung fachlich qualifizierte Waldarbeiter erhalten bleiben, werden zur Förderung des Baues und Kaufes von Familienheimen, Eigentumswohnungen und landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstellen sowie der baulichen Verbesserung solcher Objekte Eigenkapitalbeihilfen gewährt.

Außer Beihilfen können staatl. Land- und Forstarbeiter für den Eigenheimbau auch Darlehen erhalten, die bei Kap. 13 03 Tit. 862 01 veranschlagt sind.

Wegen des langen Zeitraums zwischen Bewilligung und Auszahlung der Beihilfe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 150 000 DM benötigt.

**Zu 426 71**

	1977	1978
	DM	DM
1. Zapfen- und Samenbeschaffung .....	12 000	12 000
2. Eigentlicher Pflanzenzucht- und Klengbetrieb .....	298 000	318 000
3. Sonstiges .....	10 000	10 000
Zusammen	320 000	340 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 38 000 DM infolge Neuberechnung und Lohnerhöhung.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 20 000 DM infolge Lohnerhöhung.

## Forstämter

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975	
1	2	3	4	5	C IST 1974	
					TSD.DM	
					6	
519 71 -----	812	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	11,0	8,0	A	
527 71	812	REISEKOSTENVERGÜETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	7,0	7,0	A B	7,0 2,2
532 71	812	SACHAUFWAND	***	***	A B	226,0 98,2
533 71	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN	***	***	A B	7,0 73,7
542 71 -----	812	SACHAUFWAND SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	200,0	210,0	A	
543 71 -----	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	8,0	9,0	A	
547 71	812	SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	12,0	12,0	A B	12,0 8,4
701 71	812	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	15,0	30,0	A B	- 53,4
812 71	812	ANSCHAFFUNG VON GERAETEN UND MASCHINEN	25,0	12,0	A B	44,0 15,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	600,0	630,0	A B C	579,0 576,8 -
		GESAMTAUSGABEN	352.318,8	362.815,0	A B C	331.588,7 332.932,2 97.617,4

## Erläuterungen

	1977	1978		1977	1978
	DM	DM		DM	DM
<b>Zu 518 71 bis 547 71</b>			<b>Zu 701 71</b>		
1. Beschaffung des Sachbedarfs (Geräte, Maschinen usw.) für Klengbetrieb und Zapfengewinnung .....	200 000	210 000	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	15 000	30 000
2. Ausgaben für Büroeinrichtungsgegenstände und -Maschinen, Fernsprecheinrichtungen .....	12 000	12 000	1977 gegenüber 1976:		
3. Unterhaltung der Gebäude .....	11 000	8 000	Mehr 15 000 DM infolge dringender Baumaßnahmen für Samenklenge und Pflanzgarten Bindlach.		
4. Reisekosten .....	7 000	7 000	1978 gegenüber 1977:		
5. Sonstige Aufwendungen .....	10 000	11 000	Mehr 15 000 DM zur Neubeschaffung eines einfachen Gewächshauses für den Pflanzgarten Laufen zur Heranzucht spätaustreibender Fichten.		
Zusammen	240 000	248 000	<b>Zu 812 71</b>		
1977 gegenüber 1976:			Als Ersatzbeschaffung ist vorgesehen:		
Weniger 13 000 DM infolge weiterer Rationalisierung.			1977		DM
			1 Schlepper .....		25 000
			1978		DM
			1 Kühlaggregat .....		12 000

## Forstämter

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	IST 1975
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	308.630,0	315.280,0	A 288.292,0 B 281.460,3 C 4.678,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	350,0	360,0	A 1.460,0 B 992,9 C 1.915,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	5.068,0	4.425,5	A 4.113,0 B 4.686,5 C 3.939,2
		GESAMTEINNAHMEN	314.048,0	320.065,5	A 293.865,0 B 287.139,7 C 10.533,6
		PERSONALAUSGABEN	269.454,8	278.573,5	A 254.699,7 B 252.196,8 C 78.731,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	68.836,0	71.444,0	A 65.613,0 B 64.676,4 C 13.859,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	85,0	85,0	A 100,0 B 56,0 C
		BAUMASSNAHMEN	9.733,0	9.015,5	A 7.292,0 B 11.562,7 C 5.026,6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFUERDERUNGSMASSNAHMEN	4.210,0	3.697,0	A 3.884,0 B 4.440,3 C
		GESAMTAUSGABEN	352.318,8	362.815,0	A 331.588,7 B 332.932,2 C 97.617,4
		ZUSCHUSS	38.270,8	42.749,5	A 37.723,7 B 45.792,5 C 87.083,8
<p><b>Hinweis zum Kapitelabschluß 09 05</b>  Die ausgewiesenen Istergebnisse 1974 sind mit den übrigen Abschlußzahlen nicht vergleichbar, da die Ausgaben für den Betrieb der Forstämter 1974 noch bei dem inzwischen aufgelösten Kap. 09 06 verbucht worden sind. Ab dem Haushaltsjahr 1975 sind diese Ausgaben bei Kap. 09 05 enthalten.</p>					



## Forstliche Schulen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
<b>FORSTLICHE SCHULEN</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.</b>					
113 01	512	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	0,5	0,5	A 0,5 B 0,3 C 0,0
119 69	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	-	A
124 01	512	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	18,0	18,0	A 18,0 B 16,9 C 14,5
<b>ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN</b>					
356 01	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	350,0	190,0	A 400,0 B 50,0
<b>TITELGRUPPEN</b>					
<b>74 WALDARBEITSSCHULEN (WALDARBEITSSCHULEN IN LAUBAU, GOLDBERG UND BUCHENBUEHL)</b>					
119 74	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	65,0	70,0	A 10,0 B 71,9 C 75,2
<b>SUMME DER TITELGRUPPE</b>			65,0	70,0	A 10,0 B 71,9 C 75,2
<b>GESAMTEINNAHMEN</b>			433,5	278,5	A 428,5 B 139,1 C 89,7
<b>AUSGABEN</b>					
<b>PERSONALAUSGABEN</b>					
422 01	512	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	809,9	850,4	A 939,5 B 426,1 C 230,3
422 11	512	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A - B 54,9
422 31	512	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	62,8	65,9	A 71,0 B 37,3 C 3,5
425 01	512	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	343,0	360,0	A 64,5 B 239,1 C 52,1
425 11	512	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN	14,0	14,5	A

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 07**

Aufgaben der forstlichen Schulen:

1. Staatliche Forstschule in Lohr a. Main: Staatliche Lehrstätte für die Aus- und Fortbildung des Personals (Beamte und Angestellte) der Staatsforstverwaltung und für Dienstkräfte des mittleren Forstdienstes der kommunalen und privaten Waldbesitzer.
2. Waldarbeitsschulen in Buchenbühl, Goldberg und Laubau: Überbetriebliche Ausbildungsstätte für den Ausbildungsberuf „Forstwirt“. Veranstaltung von Fortbildungs- und Sonderlehrgängen für das Personal der Staatsforstverwaltung (Beamte, Angestellte und Arbeiter), Entwicklung und Erprobung neuer Maschinen, Geräte und Arbeitsverfahren.

Bemerkung: für die Waldbauernschule Hohenkammer (z. Z. in Wasserburg) trägt die Staatsforstverwaltung den Aufwand für das Lehrpersonal, soweit vertraglich vereinbart.

<b>Zu 124 01</b>	DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	7 000
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl. ....	11 000
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. ....	—
4. Sonstige Einnahmen .....	—
Zusammen	18 000

**Zu 356 01**

Der Ansatz dient zur Einnahme von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme sollen die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) aufgeführten Baumaßnahmen in der Waldarbeitsschule Laubau gedeckt werden.

**Zu 119 74**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 55 000 DM infolge vermehrten Anfalls.

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

1977 gegenüber 1976:

Weniger 129 600 DM infolge Neuberechnung (Anpassung an die Entwicklung der Istaussgaben).

**Zu 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

1977 gegenüber 1976:

Weniger 8 200 DM infolge Verringerung der Abordnungen.

**Zu 425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1977 gegenüber 1976:

Mehr 278 500 DM infolge Neuberechnung (Anpassung an die Entwicklung der Istaussgaben).

**Zu 425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1977 gegenüber 1976:

Mehr	13 000 DM	infolge Übertragung von Kap. 09 04 Tit. 425 11
	1 000 DM	infolge Mehrbedarfs für sonstige Hilfsleistungen

Zusammen	14 000 DM
----------	-----------

## Forstliche Schulen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976	B IST 1975	C IST 1974
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
426 01	512	LOEHNE DER ARBEITER	96,5	101,5	A		42,5
					B		49,6
					C		40,4
451 01	512	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	0,5	0,5	A		0,2
					B		0,0
					C		0,0
453 01	512	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	20,0	20,0	A		16,0
					B		23,0
					C		0,9
459 01	512	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN	8,0	3,0	A		3,0
					B		1,8
					C		1,2
SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN							
511 01	512	GESCHAEFTSBEDARF	8,4	8,8	A		8,0
					B		7,4
					C		6,9
512 01	512	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	4,3	4,8	A		4,0
					B		3,5
					C		3,5
513 01	512	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	13,5	7,0	A		6,0
					B		4,4
					C		3,5
515 01	512	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	5,5	6,0	A		5,0
					B		6,1
					C		2,7
517 01	512	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	30,0	33,0	A		21,0
					B		21,7
					C		18,9
519 01	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	23,0	24,0	A		18,0
					B		22,4
					C		22,4
524 01	512	LEHR- UND LERNMITTEL	33,0	35,0	A		30,0
					B		18,9
					C		27,0
527 01	512	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	18,0	18,0	A		8,0
					B		6,2
					C		6,9
546 69	512	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	0,5	0,5	A		0,1
					B		0,0
					C		0,0
BAUMASSNAHMEN							
701 01	512	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A		10,0
					B		21,2
					C		8,5
710 01	512	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DEN BEREICH DER FORSTLICHEN SCHULEN AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT (SIEHE ANLAGE S) VGL. 356 01. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1977 DM 150.000	350,0	190,0	A		400,0
					B		3,6

## Erläuterungen

<b>Zu 426 01</b>					
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).					
1977 gegenüber 1976:					
Mehr	40 000 DM	infolge Übertragung von Kap. 09 04 Tit. 426 01			
	14 000 DM	infolge Lohnerhöhung und Neuberechnung			
Zusammen	54 000 DM				
<b>Zu 453 01</b>		DM			
1. Trennungsgeld für 3 Beamte	10 000				
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 3 Beamten	10 000				
	Zusammen	20 000			
1977 gegenüber 1976:					
Mehr 4 000 DM infolge zusätzlichen Bedarfs.					
<b>Zu 459 01</b>					
1977 gegenüber 1976:					
Mehr 5 000 DM infolge Erhöhung der Zahl der Prüfungsteilnehmer.					
1978 gegenüber 1977:					
Weniger 5 000 DM infolge geringerer Zahl von Prüfungen.					
<b>Zu 513 01</b>		1977	1978		
		DM	DM		
1. Postgebühren	1 200	1 300			
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	5 000	5 500			
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	7 100	—			
4. Sonstiges	200	200			
	Zusammen	13 500	7 000		
1977 gegenüber 1976:					
Mehr 7 500 DM infolge Erweiterung der Anlage und Verlegung von 2 Anschlüssen.					
1978 gegenüber 1977:					
Weniger 6 500 DM da vorstehende einmalige Ausgaben entfallen.					
<b>Zu 515 01</b>		1977	1978		
		DM	DM		
1. Beschaffung von Geräten, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenständen	1 000	1 000			
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	3 000	3 000			
3. Unterhaltung	1 500	2 000			
	Zusammen	5 500	6 000		
<b>Zu 517 01</b>				1977	1978
				DM	DM
1. Heizung	20 000			20 000	22 500
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	5 000			5 000	5 200
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	3 000			3 000	3 200
4. Steuern und Abgaben	1 000			1 000	1 000
5. Geräte	500			500	500
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	500			500	600
	Zusammen			30 000	33 000
1977 gegenüber 1976:					
Mehr 9 000 DM infolge höherer Kosten für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (erhöhte Zahl von Lehrgängen).					
<b>Zu 519 01</b>				1977	1978
				DM	DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	23 000			23 000	24 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	—			—	—
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	—			—	—
	Zusammen			23 000	24 000
1977 gegenüber 1976:					
Mehr 5 000 DM infolge allgemeiner Kostensteigerungen.					
<b>Zu 524 01</b>				1977	1978
				DM	DM
1. Unterrichtsmittel	20 000			20 000	20 000
2. Lehrwanderungen	13 000			13 000	15 000
	Zusammen			33 000	35 000
Der veranschlagte Betrag ist bestimmt zur Ergänzung und laufenden Unterhaltung des Lehrmaterials der Forstschule sowie zur Bestreitung der bei Vorbereitung und Durchführung von Lehrwanderungen anfallenden Kosten.					
1977 gegenüber 1976:					
Mehr 3 000 DM infolge vermehrter Zahl von Lehrwanderungen bei zusätzlichen Lehrgängen.					
<b>Zu 527 01</b>					DM
1. Reisevergütungen					4 000
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge					12 400
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge					1 600
	Zusammen				18 000
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen	3	(—)			
1977 gegenüber 1976:					
Mehr 10 000 DM infolge Übertragung von Kap. 09 04 Tit. 527 01.					
<b>Zu 546 69</b>					DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte					—
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern					400
3. Verlustentschädigungen					100
4. Auslagen für Vorstellungreisen					—
5. Sonstige vermischte Ausgaben					—
	Zusammen				500

## Forstliche Schulen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
					TSD.DM
					6
SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN					
812 01	512	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUE- STUNGSGEGENSTAENDEN	-	-	-
TITELGRUPPEN					
74 WALDARBEITSSCHULEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG.					
426 74	512	LOEHNE DER ARBEITER	760,0	810,0	A 735,0 B 701,6
518 74	512	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE, RAEUME SOWIE MASCHINEN UND GERAETE	2,0	2,0	A 2,7 B 0,0
519 74	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	40,0	45,0	A
527 74	512	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	22,5	22,5	A 22,5 B 18,8
532 74	512	SACHAUFWAND FUER DEN BETRIEB DER WALDARBEITS- SCHULEN	***	***	A 172,0 B 165,4 C 246,4
533 74	512	UNTERNEHMERLEISTUNGEN	***	***	A 26,0 B 14,9
542 74	512	SACHAUFWAND FUER DEN BETRIEB DER WALDARBEITS- SCHULEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	215,0	230,0	A
543 74	512	UNTERNEHMERLEISTUNGEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	26,0	26,0	A
547 74	512	SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN DER WALDARBEITS- SCHULEN	90,0	95,0	A 122,0 B 135,8 C 126,6
701 74	512	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	210,0	10,0	A -
812 74	512	ANSCHAFFUNG VON GERAETEN UND MASCHINEN	-	-	A 20,0 C 133,9
SUMME DER TITELGRUPPE			1.365,5	1.240,5	A 1.100,2 B 1.036,5 C 506,9
GESAMTAUSGABEN			3.206,4	2.983,4	A 2.747,0 B 1.983,7 C 935,6

## Erläuterungen

**Zu 426 74**

Löhne der Lehrmeister sowie des Haus-, Küchen- und Hilfspersonals an den Waldarbeitsschulen, und zwar Grund- und Stücklöhne, persönliche Zulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 519 74**

Aus dem Ansatz wird der Unterhaltungsaufwand für die — teilweise überalterten — Gebäude der Waldarbeitsschulen bestritten.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 40 000 DM infolge Übertragung von Tit. 547 74.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 5 000 DM infolge weiteren Bedarfs und allgemeiner Kostensteigerungen.

<b>Zu 527 74</b>	DM
1. Reisekostenvergütungen .....	4 500
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	18 000
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge .....	—
Zusammen	22 500

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen ..... 9 (9)

**Zu 532 74**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 172 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 542 74.

**Zu 533 74**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 26 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 543 74.

**Zu 542 74**

Kosten der Unterkunft und Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer, Sachaufwendungen für den Lehrbetrieb, Geräte und Maschinen bis zu 10 000 DM im Einzelfall.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 172 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 74

43 000 DM infolge zusätzlichen dringenden Bedarfs und allgemeiner Kostensteigerungen

Zusammen 215 000 DM

1978 gegenüber 1977:

Mehr 15 000 DM infolge allgemeiner Kostensteigerungen.

**Zu 543 74**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 26 000 DM infolge Übertragung von Tit. 533 74.

**Zu 547 74**

Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume, vermischte Verwaltungsausgaben.

1977 gegenüber 1976:

Weniger 40 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 519 74

Mehr 8 000 DM infolge erhöhten Bedarfs durch Aufgabenmehrung und Kostensteigerung

Somit weniger 32 000 DM

**Zu 701 74**

1977

DM

1. Neubau und Erweiterung des Entwässerungskanal-systems mit Hebeanlage bei der Waldarbeitsschule Buchenbühl auf Grund wasserrechtlicher Bestimmungen .....	200 000
2. Bauliche Verbesserungen bei der Waldarbeitsschule Goldberg .....	10 000
Zusammen	210 000

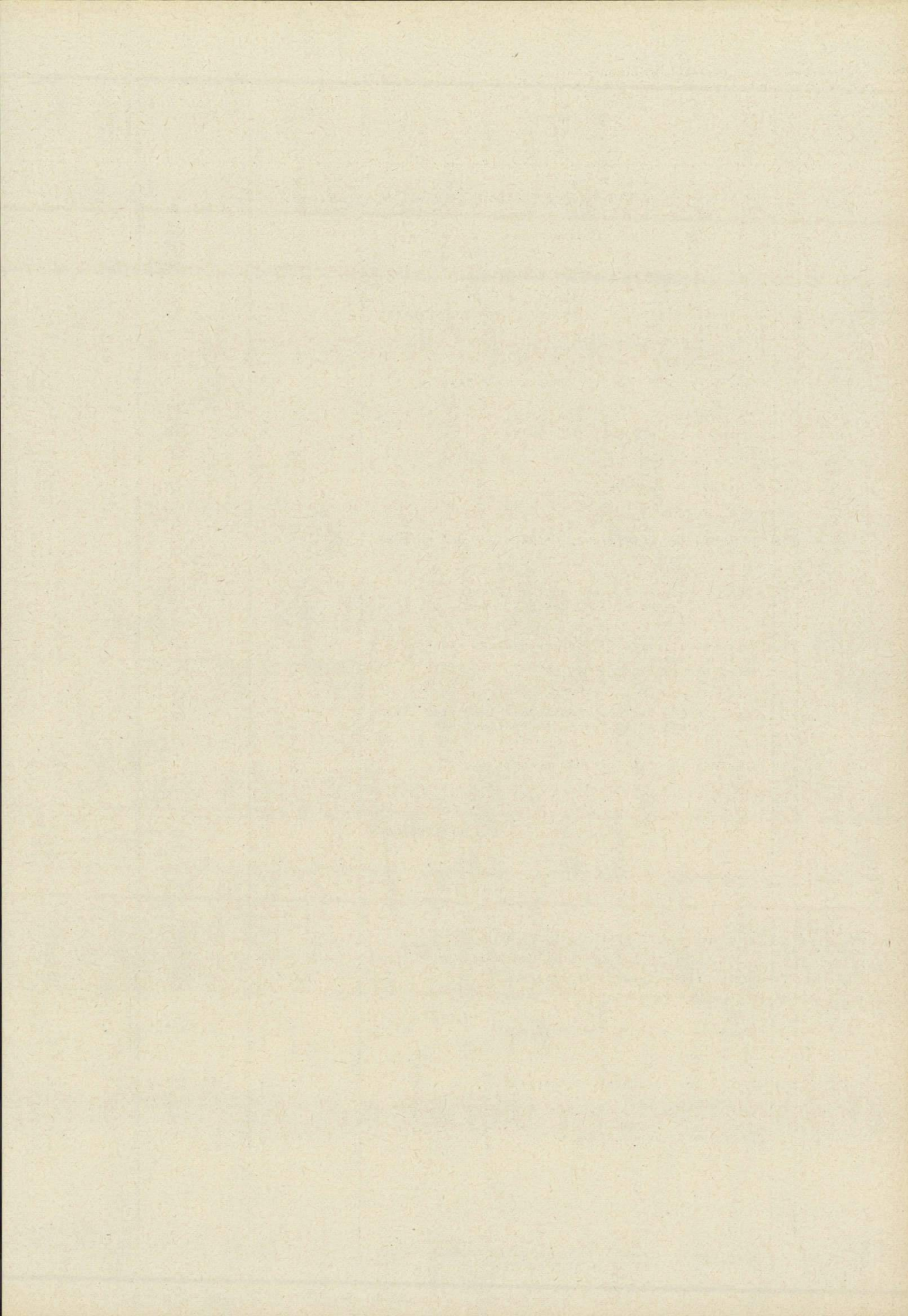
1978

DM

Verschiedene bauliche Verbesserungen (Ausbau der Kellerräume etc. bei der Waldarbeitsschule Goldberg .....	10 000
--	--------

## Forstliche Schulen

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
			TSD.DM		
			6		
ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	83,5	88,5	28,5
					89,1
					89,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	350,0	190,0	400,0
					50,0
		GESAMTEINNAHMEN	433,5	278,5	428,5
					139,1
					89,7
		PERSONALAUSGABEN	2.114,7	2.225,8	1.871,7
					1.533,4
					328,4
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	531,7	557,6	445,3
					425,5
					464,8
		BAUMASSNAHMEN	560,0	200,0	410,0
					24,8
					8,5
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI- TIONSFUERDERUNGSMASSNAHMEN	-	-	20,0
					133,9
		GESAMTAUSGABEN	3.206,4	2.983,4	2.747,0
					1.983,7
					935,6
		ZUSCHUSS	2.772,9	2.704,9	2.318,5
					1.844,6
					845,9



## Forstliche Forschungsanstalt München

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
			TSD.DM		
FORSTLICHE FORSCHUNGSANSTALT MUENCHEN					
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.					
111 01	174	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE VGL. VERMERK ZU 547 03.	10,0	10,0	A 15,0 B 18,6 C 10,1
113 01	174	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	0,1	0,1	A 0,1 B 0,0 C 0,2
119 01	174	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	0,5	0,5	A
119 69	174	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,2	0,2	A 0,2 B 1,5 C 0,0
124 01	174	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	7,0	7,0	A 6,2 B 6,8 C 6,6
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN					
282 03	174	ZUWEISUNGEN DRITTER ZUR DURCHFUEHRUNG VON FORSCHUNGS-AUFGABEN VGL. VERMERK ZU 547 04.	-	-	A - B 11,9
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN					
356 01	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	-	-	A 400,0
GESAMTEINNAHMEN			17,8	17,8	A 421,5 B 38,8 C 16,9
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01	174	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	1.018,4	1.074,3	A 1.105,2 B 835,4 C 760,2
422 11	174	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	192,5	202,1	A 80,6 B 116,1 C 64,5
422 31	174	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	110,7	116,2	A 142,1 B 83,8 C 53,2
425 01	174	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	2.176,0	2.284,5	A 1.948,1 B 1.960,4 C 1.759,1

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 08**

Aufgaben der Forstlichen Forschungsanstalt München:

Durchführung praxisbezogener Versuchs- und Forschungsaufgaben auf dem Gebiet der Forst- und Holzwirtschaft und der Landschaftspflege,

Betreuung langfristiger Versuche der Bayerischen Staatsforstverwaltung,

Prüfung des forstlichen Saatgutes, der Forstschutzmittel und Geräte,

Prognose von Waldkrankheiten,

Umsetzung von Forschungsergebnissen in anwendungsreife forstliche Verfahren und Mitwirkung bei deren Einführung,

Mitwirkung bei der Fortbildung des Personals der Staatsforstverwaltung.

**Zu 111 01**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 5 000 DM infolge geringerer Gebühren bei rückläufiger Inanspruchnahme.

**Zu 124 01**

DM

1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	1 200
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl. ....	5 800
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. ....	—
4. Sonstige Einnahmen .....	—
Zusammen	7 000

**Zu 356 01**

Bei dem Titel werden Ablieferungen aus dem Forstgrundstock vereinnahmt.

1977 gegenüber 1976:

Weniger 400 000 DM entsprechend dem Bedarf bei Tit. 710 01.

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

1977 gegenüber 1976:

Weniger 86 800 DM infolge Neuberechnung (Anpassung an die Entwicklung der Istausgaben).

**Zu 422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

1977 gegenüber 1976:

Mehr 111 900 DM infolge Neuberechnung (Anpassung an die Entwicklung der Istausgaben) und Besoldungserhöhung.

**Zu 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

1977 gegenüber 1976:

Weniger 31 400 DM infolge Verringerung der Abordnungen.

**Zu 425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

## Forstliche Forschungsanstalt München

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975	
1	2	3	4	5	C IST 1974	
					TSD.DM	
425 11 -----	174	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	20,0	20,0	A	
426 01	174	LOEHNE DER ARBEITER	224,5	236,0	A B C	185,7 206,9 171,2
428 01 -----	174	AUSGABEN ZUR DURCHFUEHRUNG VON FORSCHUNGSAUFGABEN DES STAATSMINISTERIUMS FUER LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR. EINSEITIG DECKUNGSFAEHIG ZULASTEN 14 03/TG 72. GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 547 02.	-	-	A	
451 01	174	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGE	19,0	19,0	A B C	13,0 14,0 10,1
453 01	174	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	16,0	16,0	A B C	20,0 2,3 24,7
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN				
511 01	174	GESCHAEFTSBEDARF	40,0	40,0	A B C	40,0 34,8 40,7
512 01	174	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	50,0	50,0	A B C	50,0 44,1 46,6
513 01	174	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	45,0	45,0	A B C	50,0 34,9 33,8
514 01	174	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	30,0	30,0	A B C	30,0 16,8 11,6
515 01	174	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	60,0	60,0	A B C	60,0 40,5 56,1
515 21	174	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER FACHAUFGABEN	60,0	60,0	A B C	60,0 59,9 62,2
517 01	174	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	200,0	210,0	A B C	172,0 189,9 180,3
519 01	174	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	100,0	250,0	A B C	100,0 44,9 38,5

## Erläuterungen

**Zu 425 11**  
1977 gegenüber 1976:  
Mehr 20 000 DM infolge Übertragung von Tit. 524 01.

**Zu 426 01**  
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 428 01**  
Zur Bestreitung der auf Grund der genannten Forschungsvorhaben anfallenden Ausgaben werden die erforderlichen Haushaltsmittel aus Kap. 14 03 Titelgruppe 72 zugewiesen.  
Vgl. auch Tit. 547 02.

**Zu 451 01**  
1977 gegenüber 1976:  
Mehr 6 800 DM infolge verstärkter Teilnahme an der Kantinenverpflegung  
Weniger 800 DM infolge Wegfalls der Zuschüsse zu Gemeinschaftsveranstaltungen  
Somit mehr 6 000 DM

**Zu 453 01** DM  
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete ..... 6 000  
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 5 Bediensteten ..... 10 000  
Zusammen 16 000

**Zu 513 01** DM  
1. Postgebühren ..... 19 000  
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen ..... 25 000  
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen ..... 1 000  
Zusammen 45 000

**Zu 514 01** DM  
1. Kraft- und Schmierstoffe ..... 22 000  
2. Unterhaltung und Instandsetzungen ..... 7 500  
3. Gebrauchsgegenstände ..... 300  
4. Sonstiges ..... 200  
Zusammen 30 000

**Bestand an Dienstfahrzeugen:** Soll Soll Soll am  
1977 1978 1976 1. 5. 1976  
Personenkraftwagen ..... 5 5 6 5  
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung: DM  
Kosten wie vor ..... 30 000  
Personalausgaben ..... —  
Beschaffung von Dienstfahrzeugen ..... 15 000  
Zusammen 45 000

Personalausgaben fallen nicht an, weil die Dienstfahrzeuge von Angehörigen der Institute gefahren werden.

**Zu 515 01** DM  
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen ..... 30 000  
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ..... 15 000  
3. Unterhaltung ..... 15 000  
Zusammen 60 000

**Zu 515 21**  
Beschaffung und Unterhaltung von Labor- und Werkstattgeräten für Fachaufgaben der Forstlichen Forschungsanstalt.

	1977	1978
	DM	DM
<b>Zu 517 01</b>		
1. Heizung .....	75 000	80 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .....	58 000	58 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .....	50 000	55 000
4. Steuern und Abgaben .....	12 000	12 000
5. Geräte .....	2 000	2 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten ..	3 000	3 000
Zusammen	200 000	210 000

1977 gegenüber 1976:  
Mehr 28 000 DM infolge höherer Heizungs- und Beleuchtungskosten und allgemeiner Kostensteigerung.

1976 bereits Verstärkungsmittel aus dem Globalansatz bei Kap. 09 02 Tit. 548 01 eingesetzt in Höhe von 28 000 DM.

	1977	1978
	DM	DM
<b>Zu 519 01</b>		
Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör .....	100 000	250 000

1978 gegenüber 1977:  
Mehr 150 000 DM für dringende Maßnahmen am Gebäude Amalienstraße 52 (Instandsetzung der Fassade zur Beseitigung der Gefährdung durch ausbrechendes Mauerwerk sowie Instandsetzung von Institutsräumen).

## Forstliche Forschungsanstalt München

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
524 01	174	LEHR- UND LERNMITTEL	130,0	130,0	A 150,0 B 119,3 C 121,5
527 01	174	REISEKOSTENVERGÜETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	100,0	100,0	A 100,0 B 88,6 C 104,5
527 11	174	REISEKOSTENVERGÜETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	20,0	20,0	A 20,0 B 2,2 C 10,3
531 11	174	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	20,0	20,0	A
546 69	174	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2,0	2,0	A 3,0 B 0,4 C 7,7
547 02	174	AUSGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG VON FORSCHUNGS-AUFGABEN DES STAATSMINISTERIUMS FUER LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR. EINSEITIG DECKUNGSFAEHIG ZULASTEN 14 03/T6 72. VGL. VERMERK ZU 428 01.	-	-	A
547 03	174	FOERDERUNG DES FORSTSAMENPRUEFUNGSWESENS AUS DIESEM ANSATZ DUERFEN AUCH PERSONAL-AUSGABEN BESTRITTEN WERDEN. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 111 01.	10,0	10,0	A 15,0 B 18,6 C 9,9
547 04	174	FOERDERUNG VON FORSCHUNGS-AUFGABEN AUS ZUWENDUNGEN DRITTER AUS DIESEM ANSATZ DUERFEN AUCH PERSONAL-AUSGABEN BESTRITTEN WERDEN. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER IST- EINNAHME BEI 282 03. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	-	-	A - B 32,9 C 13,0
BAUMASSNAHMEN					
701 01	174	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	80,0	90,0	A 40,0 B 12,0 C 56,9
710 01	174	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DEN BEREICH DER FORSTLI- CHEN FORSCHUNGSANSTALT AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT (SIEHE ANLAGE S) VGL. 356 01.	-	-	A 325,0
SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN					
811 01	174	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	15,0	15,0	A - B 26,4 C 10,8
812 01	174	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUE- STUNGSGEGENSTAENDEN	60,0	60,0	A 60,0 B 43,5 C 33,0

## Erläuterungen

<b>Zu 524 01</b>	DM
1. Kosten der Beschaffung von überwiegend wissenschaftlichen Zwecken dienenden Geräten und Instrumenten für Forschung und Unterricht sowie Kosten des Laboratoriumsbedarfs, Kosten der Herstellung von Unterrichts- und Forschungsmitteln usw. für die 11 Institute der Forstlichen Forschungsanstalt .....	115 000
2. Kosten der Lehrwanderungen .....	15 000
Zusammen	130 000

1977 gegenüber 1976:

Weniger 20 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 425 11.

<b>Zu 527 01</b>	DM
1. Reisekostenvergütungen .....	63 000
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	27 000
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge .....	10 000
Zusammen	100 000

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen .... 24 (25)

**Zu 531 11**

Der Ansatz dient der Herausgabe von Forschungsberichten und des Tätigkeitsberichts der Forstlichen Forschungsanstalt München sowie der Drucklegung der Forschungsplanung zur Abstimmung mit den übrigen Landesforstverwaltungen.

1977 gegenüber 1976:

Mehr 20 000 DM infolge Neuveranschlagung auf Grund der Änderung des Bayerischen Gruppierungsplanes (die entsprechenden Ausgaben wurden bisher aus den Ansätzen der allgemeinen Titel für sächliche Verwaltungsausgaben geleistet).

<b>Zu 546 69</b>	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	—
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern .....	800
3. Verlustentschädigungen .....	—
4. Auslagen für Vorstellungsreisen .....	200
5. Sonstige vermischte Ausgaben .....	1 000
Zusammen	2 000

**Zu 547 02**

Zur Bestreitung der auf Grund der genannten Forschungsvorhaben anfallenden Ausgaben werden die erforderlichen Haushaltsmittel aus Kap. 14 03 Titelgruppe 72 zugewiesen. Vgl. auch Tit. 428 01.

**Zu 547 03**

Zur Deckung der durch die Forstsamenprüfung sowie bei Durchführung des Gesetzes über forstliches Saat- und Pflanzgut erwachsenden zusätzlichen Ausgaben werden dem Institut für Forstpflanzenzüchtung, Samenkunde und Immissionsforschung die Mehreinnahmen an Gebühren für Samenprüfung (Tit. 111 01) als Ausgabemittel zur Verfügung gestellt. Mindereinnahmen verringern die Ausgabebefugnis entsprechend.

1977 gegenüber 1976:

Weniger 5 000 DM entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 701 01**

<b>1977</b>	DM
Umbaumaßnahmen zur Behebung brandschutztechnischer Auflagen sowie Auflagen des Gewerbeaufsichtsamtes; Errichtung eines Modell-Windkanal-Laboratoriums, Verlegung einer Dienstwohnung .....	80 000
<b>1978</b>	DM
Umbau der Räume des ehem. Instituts für Holzkunde nach Verlegung des Instituts für Landschaftstechnik, Erweiterung des Einstellraumes zur Unterbringung von Geräten und Maschinen des Versuchsgartens Grafath .....	90 000

**Zu 811 01****2. Ersatzbeschaffungen**

Es müssen ersetzt werden:

- 1 Pkw, 54 PS, 2türlich, Baujahr 1967, Fahrleistung am 14. 1. 1976 (bei Aussonderung) 116 100 km,
- 1 Pkw, 66 PS, 3türlich, Baujahr 1973, Fahrleistung am 1. 4. 1977 140 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:

<b>1977</b>	DM
1 Pkw, bis zu 68 PS, 3türlich (Kombi) .....	15 000
<b>1978</b>	DM
1 Pkw, bis zu 68 PS, 3türlich (Kombi) .....	15 000

**Zu 812 01**

Die veranschlagten Mittel werden benötigt zur Ausstattung der Institute mit wissenschaftlichen Geräten und zur Ergänzung ihrer Einrichtung.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
			TSD.DM		
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN			
981 01	990	AUSGABEN FUER DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHEN-ANLAGEN ANDERER STAATSBEHOERDEN	300,0	300,0	A 200,0 B 200,0
		GESAMTAUSGABEN	5.099,1	5.460,1	A 4.969,7 B 4.228,6 C 3.680,4
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	17,8	17,8	A 21,5 B 26,9 C 16,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	-	-	A - B 11,9 C -
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A 400,0 B - C -
		GESAMTEINNAHMEN	17,8	17,8	A 421,5 B 38,8 C 16,9
		PERSONALAUSGABEN	3.777,1	3.968,1	A 3.494,7 B 3.218,9 C 2.843,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	867,0	1.027,0	A 850,0 B 727,8 C 736,7
		BAUMASSNAHMEN	80,0	90,0	A 365,0 B 12,0 C 56,9
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	75,0	75,0	A 60,0 B 69,9 C 43,8
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	300,0	300,0	A 200,0 B 200,0 C -
		GESAMTAUSGABEN	5.099,1	5.460,1	A 4.969,7 B 4.228,6 C 3.680,4
		ZUSCHUSS	5.081,3	5.442,3	A 4.548,2 B 4.189,8 C 3.663,5

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 981 01**

Bei der Forstlichen Forschungsanstalt besteht ein EDV-Terminal, das mit dem Rechenzentrum des Landwirtschaftsministeriums verbunden ist. Der für die Benutzung der Anlage des Landwirtschaftsministeriums anfallende Kostenanteil wird hier abgerechnet (vgl. Einnahme bei Kap. 08 08 Tit. 380 01).

1977 gegenüber 1976:

Mehr 100 000 DM infolge vermehrter Benutzung der Rechanlage zur Durchführung und Auswertung der Forschungsaufgaben.

## Nationalpark Bayerischer Wald

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	C IST 1974
					TSD.DM
					8
		NATIONALPARK BAYER. WALD			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DEL.			
111 01	185	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHREN-ARTIGE ENTGELTE	0,5	0,5	A 0,5 B 0,0
112 01	185	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	0,5	0,5	A - B 0,1
113 01	185	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	7,0	7,0	A 4,5 B 2,9
119 69	185	VERMISCHTE EINNAHMEN	1,5	1,5	A 26,0 B 1,4
124 01	185	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	50,0	50,0	A 44,0 B 45,6
124 12	185	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG VON FORSTGRUNDSTUECKEN	32,0	32,0	A 7,0 B 31,4
124 13	185	EINNAHMEN AUS VERPACHTUNG VON JAGDEN UND FISCHGEWAESSERN	0,2	0,2	A 0,1 B 0,1
125 01	185	EINNAHMEN AUS DER VERWERTUNG VON HOLZ BEITRAEGE AUFGRUND DES ABSATZFONDSGESETZES KOENNEN VON DEN EINNAHMEN ABGESETZT WERDEN. VERBILLIGTE ABGABE VON HOLZ VGL. ERLAEUTERUNGEN.	3.000,0	3.000,0	A 3.000,0 B 2.153,3
125 02	185	EINNAHMEN AUS NEBENNUTZUNGEN ( OHNE MIET- UND PACHTEINNAHMEN)	4,0	4,0	A 17,0 B 4,0
125 10	185	EINNAHMEN AUS JAGD UND FISCHEREI (SELBSTVERWALTG.) VERBILLIGTE ABGABEN VON WILD VGL. ERLAEUTERUNG.	14,0	14,0	A 57,0 B 13,6
125 19	185	VERMISCHTE BETRIEBSEINNAHMEN	25,0	25,0	A 1,0 B 22,4
132 01	185	ERLOESE AUS DER VERAEUSSERUNG VON BEWEGL. SACHEN	-	-	A -
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
251 01	185	ZUWEISUNGEN VOM BUND FUER SOZIALAUFGABEN DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI TIT. 426 30, 542 11 U. 542 12 ZUGEFUEHRT WERDEN.	-	-	A 400,0 B 400,0

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 09**

Aufgaben der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald:

Planung, Betrieb, Unterhalt und Verwaltung der Einrichtungen des Nationalparks,  
Pflege, Erhaltung und Schutz des Staatswaldes im Bereich des Nationalparks,  
Schutz und Pflege der Pflanzenwelt und der freilebenden Tierwelt einschließlich Wildstandsregulierung,  
Mitwirkung bei der wissenschaftlichen Forschung,  
Aufgaben der Unteren Forstbehörden.

Im Kapitel 09 09 sind die Einnahmen und Ausgaben des Nationalparks Bayerischer Wald einschließlich des Forstbetriebs im Nationalparkbereich zusammengefaßt.

**Zu 113 01**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 2 500 DM infolge höheren Anfalls.

**Zu 119 69**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 24 500 DM infolge Neuveranschlagung unter Berücksichtigung der bisherigen Ist-Ergebnisse.

**Zu 124 01**

DM

1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)..	34 000
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl. ....	14 000
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. ....	1 000
4. Sonstige Einnahmen .....	1 000
Zusammen	50 000

1977 gegenüber 1976:

Mehr 6 000 DM infolge höherer Mieten.

**Zu 124 12**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 25 000 DM infolge höherer Mieten und Pachten.

**Zu 125 01**

Die Fällungsbefugnis im Nationalpark Bayerischer Wald beträgt unter Berücksichtigung der Zielsetzung des Nationalparks und mit Schwerpunkt in der Pflegenutzung 55 500 fm. Zur Verwertung vorgesehen sind davon 50 000 fm, die Defizitarten umfassen 5500 fm. Die Einnahme aus der Holzverwertung wird nach der derzeit vorhersehbaren Holzmarktlage mit 3 000 000 DM veranschlagt.

Den Beamten, Angestellten und ständig und regelmäßig beschäftigten Arbeitern der Forstverwaltung ist widerruflich gestattet, das für den Eigenbedarf benötigte Brennholz und Nutzholz für den Neubau und die Instandsetzung von Eigenwohnheimen zu 80 v. H. des ortsüblichen Kleinverkaufspreises zu beziehen. Dies gilt auch für Auszubildende und sonstige in einem Ausbildungsverhältnis zur Staatsforstverwaltung stehende Personen sowie für Ruhegehalts-, Ruhegeld- und Renteneempfänger aus dem in Satz 1 genannten Empfängerkreis.

**Zu 125 02**

Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen (z. B. Sand, Steine, Kies, Zier- und Weihnachtsbäumen).

1977 gegenüber 1976:

Weniger 13 000 DM infolge Neuveranschlagung unter Berücksichtigung der Zielsetzung des Nationalparks.

**Zu 125 10**

Einnahmen aus der Verwaltungsjagd (ohne Pachteinahmen). Den Beamten, Angestellten und ständig und regelmäßig beschäftigten Arbeitern der Forstverwaltung ist widerruflich gestattet, für den eigenen Hausbedarf Wild und Wildbret zu 80 v. H. des ortsüblichen Kleinverkaufspreises zu beziehen. Dies gilt auch für Auszubildende und sonstige in einem Ausbildungsverhältnis zur Staatsforstverwaltung stehende Personen sowie für Ruhegehalts-, Ruhegeld- und Renteneempfänger aus dem in Satz 1 genannten Empfängerkreis.

1977 gegenüber 1976:

Weniger 43 000 DM infolge Neuveranschlagung unter Berücksichtigung der Zielsetzung des Nationalparks.

**Zu 125 19**

1977 gegenüber 1976:

Mehr 24 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der bisherigen Istergebnisse.

**Zu 251 01**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 400 000 DM, da wegen der Unvorhersehbarkeit für diese Zuweisungen ein Leertitel ausgebracht wird.

## Nationalpark Bayerischer Wald

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
282 02	185	FOERDERUNGS- UND KOSTENBEITRAEGE DRITTER SOWIE SPENDEN FUER SOZIALAUFGABEN DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI TIT. 426 30, 542 11 U. 542 12 ZUGEFUEHRT WERDEN.  ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A 90,0 B 14,6
336 01	185	ZUWEISUNGEN AUS DER WERTSCHAFFENDEN ARBEITSLOSEN-FUERSORGE ( GRUNDFOERDERUNG) DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI TIT. 426 30 UND 427 01 ZUGEFUEHRT WERDEN.	-	-	A
356 01	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	500,0	1.300,0	A 750,0 B 1.111,9
GESAMTEINNAHMEN			3.634,7	4.434,7	A 4.397,1 B 3.801,3 C -
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01	185	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	808,9	851,8	A 822,2 B 460,9 C 138,9
422 11	185	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A - B 12,5 C 52,7
422 21	185	UNTERHALTSZUSCHUESSE DER BEAMTEN AUF WIDERRUF IM VORBEREITUNGSDIENST UND UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	***	***	A 10,0
422 26	185	UNTERHALTSZUSCHUESSE DER BEAMTEN AUF WIDERRUF IM VORBEREITUNGSDIENST UND UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER ( UNGEBUNDENE STELLEN)	***	***	A 30,0
422 31	185	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	26,7	28,0	A 67,9 B 275,2 C 535,6
425 01	185	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	436,5	458,5	A 303,6 B 384,4 C 317,1
425 11	185	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	-	-	A -
426 30	185	LOEHNE DER ARBEITER GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 518 22, 542 11 UND 542 12. VGL. VERMERK ZU TIT. 251 01, 282 02 U. 336 01. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	2.600,0	2.750,0	A 2.380,0 B 3.729,6
427 01	185	BESCHAEFTIGUNGSENTGELTE VGL. VERMERK ZU 336 01.	20,0	20,0	A 20,0 B 14,5

## Erläuterungen

**Zu 282 02**

1977 gegenüber 1976:

Weniger 90 000 DM, da wegen der Unvorhersehbarkeit des Spendenaufkommens usw. ein Leertitel ausgebracht wird.

**Zu 356 01**

Der Ansatz dient zur Vereinnahmung von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme sollen die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) aufgeführten Baumaßnahmen für den Nationalpark Bayerischer Wald gedeckt werden.

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

1977 gegenüber 1976:

Weniger 13 300 DM infolge Neuberechnung (Anpassung an die Entwicklung der Istaussgaben).

**Zu 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (einschließlich Dienstkleidungszuschüsse).

1977 gegenüber 1976:

Weniger 41 200 DM infolge Verringerung der Abordnungen.

Veranschlagt sind:

Plan- und Kostenstellenbereich Nr.	Titel 426 30		Titel 518 22		Titel 542 11		Titel 542 12	
	1977	1978	1977	1978	1977	1978	1977	1978
	DM		DM		DM		DM	
10 Holzernte und Holz- bringung .....	1 900 000	2 000 000	1 000	1 000	20 000	25 000	560 000	590 000
11 Nebennutzungen ...	3 000	3 000	—	—	—	—	—	—
20 Wegeneu-, -um- und -erweiterungsbauten	—	—	—	—	—	—	—	—
30 Bestandsgründung ..	111 000	120 000	—	—	20 000	20 000	2 000	2 000
31 Bestandspflege ohne Ertrag und Astung ..	230 000	240 000	—	—	3 000	3 000	2 000	2 000
32 Meliorationen .....	1 000	1 000	—	—	—	—	2 000	2 000
33 Waldschutz .....	25 000	25 000	—	—	2 000	2 000	—	—
34 Wegeinstandsetzung .	80 000	90 000	2 000	2 000	25 000	25 000	50 000	50 000
35 Jagd und Fischerei ..	130 000	140 000	—	—	40 000	45 000	10 000	10 000
37 Gebäude .....	60 000	66 000	10 000	10 000	—	—	—	—
38 Verwaltungsbereich .	20 000	25 000	3 000	3 000	8 000	8 000	5 000	5 000
50 Pflanzenzucht .....	20 000	20 000	—	—	2 000	2 000	2 000	2 000
51 Maschinen und Fuhrpark .....	15 000	15 000	—	—	20 000	20 000	17 000	17 000
61 Versuchswesen .....	—	—	—	—	—	—	—	—
65 Betriebsfremde Ausgaben .....	5 000	5 000	—	—	—	—	—	—
Zusammen	2 600 000	2 750 000	16 000	16 000	140 000	150 000	650 000	680 000

Für spezielle Nationalparkmaßnahmen (KS 39) werden aus Kap. 14 03 TG 73 Verstärkungsmittel zugewiesen.

**Zu 427 01**

Vergütungen für nebenberuflich tätige Personen; Honorare für freie Mitarbeiter.

**Zu 425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1977 gegenüber 1976:

Mehr 132 900 DM infolge Neuberechnung (Anpassung an die Entwicklung der Istaussgaben).

**Zu 426 30**

Hier sind zu buchen:

Grund- und Stücklöhne, persönliche Zulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1977 gegenüber 1976:

Mehr 220 000 DM zum Abbau von Arbeitsrückständen und infolge Lohnerhöhung.

1978 gegenüber 1977:

Mehr 150 000 DM aus den vorstehend genannten Gründen.

## Nationalpark Bayerischer Wald

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975
1	2	3	4	5	6
451 01	185	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	6,6	6,6	A 3,2 B 0,2 C 0,0
453 01	185	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	11,0	11,0	A 8,0 B 11,9 C 5,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			
511 01	185	GESCHAEFTSBEDARF	71,0	71,0	A 65,0 B 60,4
512 01	185	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	9,0	9,0	A 10,0 B 6,9
513 01	185	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	34,0	34,0	A 30,0 B 31,7
515 01	185	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGS- GEGENSTAENDE FUEER VERWALTUNGSZWECKE	20,0	13,0	A 13,0 B 11,6
515 21	185	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGS- GEGENSTAENDE FUEER FACHAUFGABEN	55,0	55,0	A 70,0 B 54,9
517 01	185	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEU- DE UND RAEUME	52,0	55,0	A 50,0 B 31,8
517 21	185	STEUERN UND ABGABEN AUF FORST- UND LANDWIRTSCHAFT- LICHES VERMOEGEN	67,0	67,0	A 70,0 B 64,9
518 22	185	MIETEN UND PACHTEN FUEER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME SOWIE FUEER MASCHINEN UND GERAETE VGL. VERMERK ZU TIT. 426 30.	16,0	16,0	A 22,0 B 12,0
519 01	185	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN AN- LAGEN	130,0	130,0	A 160,0 B 125,4
519 12	185	UNTERHALTUNG DER BETRIEBSGEBAEUDE	100,0	100,0	A
519 13	185	UNTERHALTUNG VON BAU- UND NATURDENKMAELERN	20,0	20,0	A
523 01	185	BIBLIOTHEK DES INFORMATIONSZENTRUMS	-	-	A -
527 01	185	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUEER INLANDSDIENSTREISEN	65,0	65,0	A 65,0 B 53,3
527 11	185	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUEER AUSLANDSDIENSTREISEN	5,0	5,0	A 5,0 B 9,8
532 11	185	SACHAUFWAND FUEER NATIONALPARKMASSNAHMEN EINSCHL. FORSTBETRIEB VGL. VERMERK ZU 426 30. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	***	***	A 150,0 B 341,2

## Erläuterungen

<b>Zu 451 01</b>	
1977 gegenüber 1976:	
Mehr	3 900 DM infolge verstärkter Teilnahme an der Kantinenverpflegung
Weniger	500 DM infolge Wegfalls der Zuschüsse zu Gemeinschaftsveranstaltungen
Somit mehr	3 400 DM

<b>Zu 453 01</b>		DM
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete .....	6 000	
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 3 Bediensteten .....	5 000	
Zusammen	11 000	

1977 gegenüber 1976:

Mehr 3 000 DM infolge höheren Bedarfs.

<b>Zu 511 01</b>	
1977 gegenüber 1976:	
Mehr	6 000 DM infolge zusätzlicher Ausgaben für Informationsmaterial zur Ausgabe im Jugendwaldheim.

<b>Zu 513 01</b>		DM
1. Postgebühren .....	8 000	
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .....	25 000	
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .....	500	
4. Sonstiges .....	500	
Zusammen	34 000	

1977 gegenüber 1976:

Mehr 4 000 DM infolge höheren Bedarfs.

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung	
a) Hauptanschlüsse .....	— (—)
b) Nebenanschlüsse .....	— (—)

<b>Zu 515 01</b>		1977	1978
		DM	DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen .....	10 000	4 000	
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen .....	6 000	5 000	
3. Unterhaltung .....	3 000	3 000	
4. Ausstattung von Dienstwohnungen und Werkdienstwohnungen .....	1 000	1 000	
Zusammen	20 000	13 000	

1977 gegenüber 1976:

Mehr 7 000 DM zur Ausstattung des neuen Verwaltungsgebäudes in Grafenau.

1978 gegenüber 1977:

Weniger 7 000 DM infolge Wegfalls der einmaligen Ausgaben anlässlich des Bezugs des Gebäudes in Grafenau.

<b>Zu 515 21</b>	
Zur Beschaffung sind vorgesehen: Speziellen Zwecken des Nationalparks dienende Geräte und Meßinstrumente sowie Ankauf von Tieren zu Zucht-, Schau- und Ausbürgerungszwecken.	

1977 gegenüber 1976:

Weniger 15 000 DM infolge rückläufigen Bedarfs nach Beendigung der Aufbauphase des Nationalparks.

<b>Zu 517 01</b>		1977	1978
		DM	DM
1. Heizung .....	25 000	28 000	
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .....	15 000	15 000	
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .....	5 000	5 000	
4. Steuern und Abgaben .....	3 000	3 000	
5. Geräte .....	2 000	2 000	
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten ..	2 000	2 000	
Zusammen	52 000	55 000	

**Zu 518 22**

Anmietung von walдарbeitereigenen Schleppern für den Forstbetrieb und für Nationalparkmaßnahmen, Anpachtung von Wiesen u. ä.

1977 gegenüber 1976:

Weniger 6 000 DM infolge rückläufigen Bedarfs.

<b>Zu 519 01</b>		DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör .....	115 000	
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör .....	5 000	
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen .....	10 000	
Zusammen	130 000	

1977 gegenüber 1976:

Weniger 30 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 519 12.

**Zu 519 12**

1977 gegenüber 1976:

Mehr	30 000 DM infolge Übertragung von Tit. 519 01
	30 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 11
	40 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 12

Zusammen 100 000 DM

**Zu 519 13**

1977 gegenüber 1976:

Mehr	10 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 11
	10 000 DM infolge Übertragung von Tit. 532 12

Zusammen 20 000 DM

**Zu 527 01**

		DM
1. Reisekostenvergütungen .....	6 000	
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	57 000	
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge .....	2 000	
Zusammen	65 000	

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen ..... 24 (26)

**Zu 532 11**

1977 gegenüber 1976:

Weniger	30 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 519 12
	10 000 DM infolge Übertragung nach Titel 519 13
	110 000 DM infolge Übertragung nach Tit. 542 11

Zusammen 150 000 DM

## Nationalpark Bayerischer Wald

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977	1978	A SOLL 1976	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1975	C IST 1974
1	2	3	4	5	TSD.DM	
					6	
532 12	185	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FUER NATIONALPARKMASSNAHMEN EINSCHL. FORSTBETRIEB SOWEIT NICHT INVESTITIONEN VGL. VERMERK ZU 426 30. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	***	***	A	690,0
					B	634,2
542 11	185	SACHAUFWAND FUER NATIONALPARKMASSNAHMEN EINSCHL. FORSTBETRIEB SOWEIT NICHT INVESTITIONEN VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02 UND 426 30. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	140,0	150,0	A	
542 12	185	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FUER NATIONALPARKMASSNAHMEN EINSCHL. FORSTBETRIEB SOWEIT NICHT INVESTITIONEN VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02 UND 426 30. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	650,0	680,0	A	
546 69	185	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	8,0	8,0	A	8,0
					B	7,9
BAUMASSNAHMEN						
701 01	185	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	90,0	90,0	A	90,0
					B	75,9
710 00	185	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DEN BEREICH DES NATIONAL- PARKS AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT (SIEHE ANLAGE S) VGL. 356 01. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1977 1.300.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1978 1.000.000	500,0	1.300,0	A	966,0
					B	252,4
751 08	185	SACHAUFWAND FUER FORSTWEGENEU-, - UM- UND - ER- WEITERUNGSBAUTEN GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 751 09.	5,0	5,0	A	20,0
					B	8,9
751 09	185	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FUER FORSTWEGENEU-, - UM - UND - ERWEITERUNGSBAUTEN VGL. VERMERK ZU 751 08.	5,0	5,0	A	-
					B	29,0
790 01	185	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN IM NATIONALPARKBEREICH HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	***	***	A	100,0
					B	355,9
790 02	185	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FUER DEN FORSTBETRIEB	20,0	10,0	A	
790 11	185	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN IM NATIONALPARKBEREICH HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.  SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	100,0	100,0	A	
812 01	185	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRUE- STUNGSGEGENSTAENDEN	55,0	60,0	A	
812 03	185	ANSCHAFFUNG VON GERAETEN UND MASCHINEN	15,0	15,0	A	14,0
					B	90,0
GESAMTAUSGABEN			6.141,7	7.188,9	A	6.242,9
					B	7.147,3
					C	1.049,3



## Nationalpark Bayerischer Wald

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		<b>ABSCHLUSS</b>			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	3.134,7	3.134,7	A 3.157,1 B 2.274,8 C
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	-	-	A 490,0 B 414,6 C
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	500,0	1.300,0	A 750,0 B 1.111,9 C
		GESAMTEINNAHMEN	3.634,7	4.434,7	A 4.397,1 B 3.801,3 C
		PERSONAL AUSGABEN	3.909,7	4.125,9	A 3.644,9 B 4.889,2 C 1.049,3
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.442,0	1.478,0	A 1.408,0 B 1.446,0 C
		BAUMASSNAHMEN	720,0	1.510,0	A 1.176,0 B 722,1 C
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	70,0	75,0	A 14,0 B 90,0 C
		GESAMTAUSGABEN	6.141,7	7.188,9	A 6.242,9 B 7.147,3 C 1.049,3
		ZUSCHUSS	2.507,0	2.754,2	A 1.845,8 B 3.346,0 C 1.049,3
<p><b>Hinweis zum Kapitelabschluß 09 09</b>  Die ausgewiesenen Istergebnisse 1974 sind mit den übrigen Abschlußzahlen nicht vergleichbar, da die Ausgaben für den Forstbetrieb im Haushaltsjahr 1974 noch bei Kap. 09 06 und die eigentlichen Nationalparkmaßnahmen bei der Titelgruppe 72 ausgewiesen wurden.</p>					

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1977 TSD.DM	1978 TSD.DM	A SOLL 1976 B IST 1975 C IST 1974 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 09			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	311.927,0	318.582,0	A 291.542,1 B 283.897,7 C 4.875,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	357,0	367,0	A 1.952,0 B 1.431,2 C 1.940,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	5.918,0	5.915,5	A 5.963,0 B 6.647,3 C 3.939,2
		GESAMTEINNAHMEN	318.202,0	324.864,5	A 299.457,1 B 291.976,2 C 10.755,4
		PERSONALAUSGABEN	306.515,3	317.922,4	A 289.314,0 B 285.295,1 C 104.737,2
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	74.822,2	77.761,1	A 71.473,9 B 69.718,6 C 17.621,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	3.485,0	3.705,0	A 2.700,0 B 1.542,1 C 775,2
		BAUMASSNAHMEN	11.153,0	10.845,5	A 9.543,0 B 12.431,2 C 5.183,8
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	7.081,0	6.591,0	A 7.536,0 B 5.078,3 C 233,0
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	1.400,0	1.400,0	A 1.400,0 B 1.200,0 C 1.053,0
		GESAMTAUSGABEN	404.456,5	418.225,0	A 381.966,9 B 375.265,3 C 129.604,0
		ZUSCHUSS	86.254,5	93.360,5	A 82.509,8 B 83.289,1 C 118.848,6
		<p>Anmerkung: Die Ist-Ergebnisse 1974 und 1975 des Einzelplanabschlusses stimmen wegen der in diesem Einzelplan nicht mehr enthaltenen Ist-Ergebnisse zwischenzeitlich weggefallener Kapitel und Titel (z.B. des früheren Kap. 09 06) sowie der nicht erfaßten Einnahmen und Ausgaben bei außerplanmäßigen Haushaltsstellen nicht mit den tatsächlichen Ergebnissen in den jeweiligen Haushaltsrechnungen überein. Die Ist-Ergebnisse des Einzelplans 09 betragen in den Jahren</p>			
			1974 Tsd.DM	1975 Tsd.DM	
		Einnahmen	324 814,3	292 001,5	
		Ausgaben	382 917,6	375 277,6	

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 09

Kap. Titel	Zweckbestimmung	1977		1978	
		Haushalts- ansatz	Verpflichtungs- ermächtigung	Haushalts- ansatz	Verpflichtungs- ermächtigung
		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6
<b>09 05</b>	<b>Forstämter</b>				
883 01	Einmalige Abfindung für Übertragung der Straßenbaulast für Forststraßen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....	800 000	400 000	800 000	400 000
893 18	Beihilfen zur Selbsthaftmachung von Waldarbeitern	450 000	150 000	450 000	150 000
<b>Epl. 09</b>					
710 01— 746 45	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 250 000 DM je Maßnahme (Anlage S) .....	2 918 000	2 580 000	2 915 500	2 020 000
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen		3 130 000		2 570 000

# Stellenplan

für den Geschäftsbereich  
der Staatsforstverwaltung

- Einzelplan 09 -

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr.	Stellenzahl			Erläuterungen																																								
	VergGr. LohnGr.	1977	1978	1976																																									
<b>Zu Titel 422 01</b>																																													
<b>Planmäßige Beamte</b>																																													
<b>Feste Gehälter</b>																																													
Ministerialdirektor	B 9	1	1	1																																									
Ministerialdirigenten	B 6	2	2	2																																									
Leitende Ministerialräte als ständige Vertreter eines Abteilungsleiters	B 3	2	2	2																																									
Ministerialräte		6	6	6																																									
<b>Aufsteigende Gehälter</b>																																													
Ministerialräte	A 16	6	6	6																																									
Regierungsdirektoren	A 15	2	2	2																																									
Oberforsträte	A 14	11	11	11																																									
Regierungsrat	A 13	1	1	1																																									
Forsträte		2	2	2																																									
Oberamtsräte	A 13	10	10	10																																									
Amtsräte	A 12	5	5	5																																									
Technischer Amtsrat		1	1	1																																									
Regierungsamtänner	A 11	3	3	3																																									
Ministerialkanzleivorstand ku A 9 (A I)	A 10	1	1	1																																									
Ministerialregistraturvorstand ku A 9 (A I)		1	1	1																																									
Amtsinspektoren	A 9	2	2	2																																									
Betriebsinspektoren		3	3	3																																									
Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1																																									
Technischer Hauptsekretär		1	1	1																																									
Regierungsobersekretär	A 7	2	2	2																																									
Regierungssekretär	A 6	1	1	1																																									
Technischer Assistent	A 5	1	1	1																																									
Oberamtsmeister		1	1	1																																									
Amtsmeister	A 4	1	1	1																																									
<b>Zusammen</b>		<b>67</b>	<b>67</b>	<b>67</b>																																									
<b>Zu Titel 422 31</b>																																													
<b>Abgeordnete Beamte</b>																																													
	A 16	1	1	1																																									
	A 14	2	2	1																																									
	A 13	1	1	1																																									
	A 12	—	—	1																																									
	A 10	1	1	1																																									
	A 8	1	1	—																																									
	A 6	—	—	1																																									
<b>Zusammen</b>		<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>																																									
<b>Zu Titel 425 01</b>																																													
<b>Angestellte</b>																																													
Tarifliche Angestellte	I b	1	1	1																																									
	IV b	3	3	2																																									
	V a	1	1	1																																									
	V b	—	—	1																																									
	V c	5	5	5																																									
	VI b	6	6	6																																									
	VII	9	9	8																																									
	VIII	6	6	6																																									
<b>Zusammen</b>		<b>31</b>	<b>31</b>	<b>30</b>																																									
Zugang		1																																											
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="2"></td> <td colspan="2" style="text-align: center;"><b>1977</b></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>Zugang:</b></td> <td style="text-align: right;"><b>Stellen</b></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>VergGr. IV b</td> <td style="text-align: right;">1</td> <td>Hebung von VergGr. V b</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>VergGr. VII</td> <td style="text-align: right;">1</td> <td>Umsetzung von Kap. 09 04</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Zusammen</td> <td style="text-align: right;">2</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>Abgang:</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>VergGr. V b</td> <td style="text-align: right;">1</td> <td>Hebung nach VergGr. IV b</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Bleiben Zugang</td> <td style="text-align: right;">1</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>								<b>1977</b>				<b>Zugang:</b>	<b>Stellen</b>				VergGr. IV b	1	Hebung von VergGr. V b			VergGr. VII	1	Umsetzung von Kap. 09 04			Zusammen	2				<b>Abgang:</b>					VergGr. V b	1	Hebung nach VergGr. IV b			Bleiben Zugang	1		
		<b>1977</b>																																											
	<b>Zugang:</b>	<b>Stellen</b>																																											
	VergGr. IV b	1	Hebung von VergGr. V b																																										
	VergGr. VII	1	Umsetzung von Kap. 09 04																																										
	Zusammen	2																																											
	<b>Abgang:</b>																																												
	VergGr. V b	1	Hebung nach VergGr. IV b																																										
	Bleiben Zugang	1																																											
<b>Zu Titel 425 11</b>																																													
<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte</b>																																													
		1	1	1																																									

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr.	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr.	1977	1978	1976	
	LohnGr.				
<b>Zu Titel 426 01</b>					
<b>Arbeiter</b>		2	2	2	
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		67	67	67	
Titel 425 01 Angestellte		31	31	30	
<b>Personalsoll A</b>		<b>98</b>	<b>98</b>	<b>97</b>	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
Ferner:					
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		1	1	1	
Titel 426 01 Arbeiter		2	2	2	
Summe B		3	3	3	
<b>09 04</b>					
<b>Oberforstdirektionen</b>					
<b>Zu Titel 422 01</b>					
<b>Planmäßige Beamte</b>					
<b>Feste Gehälter</b>					
Forstpräsidenten	B 3	6	6	6	
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					
Leitende Forstdirektoren	A 16	37	37	37	
Forstdirektoren	A 15	6	6	5	
Oberforsträte	A 14	45	45	47	
Forsträte	A 13	24	24	24	
Oberamtsräte	A 13	31	31	31	
davon 1 Stelle gem. § 2 Nr. 3 c der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a. F.					
Amtsräte	A 12	28	28	28	
davon 2 Stellen gem. § 2 Nr. 3 c der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a. F.					
Regierungsamtswänner	A 11	28	28	28	
davon 3 Stellen gem. § 2 Nr. 3 c der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a. F.					
Regierungsoberinspektor	A 10	—	—	1	
Amtsinspektoren	A 9	4	4	4	
Regierungshauptsekretäre	A 8	6	6	8	
Regierungsobersekretäre	A 7	8	8	9	
Regierungssekretäre	A 6	2	2	2	
Regierungsassistenten	A 5	2	2	2	
Oberamtsmeister	A 5	4	4	4	
Amtsmeister	A 4	4	4	4	
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>236</b>	<b>236</b>	<b>241</b>	
davon 5 DW					
<b>Abgang</b>		<b>5</b>			
<p>Die Stellen für Forsträte (BesGr. A 13) und für Oberforsträte (BesGr. A 14) bei Kap. 09 04, 09 05, 09 08, 09 09 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.</p> <p>Die Stellen des mittleren Forstverwaltungsdienstes (BesGr. A 5—A 9) bei Kap. 09 04 und 09 05 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.</p>					
<p><b>1977</b></p> <p><b>Zugang:</b> Stellen</p> <p>BesGr. A 15 1 Forstdirektor — Umsetzung von Kap. 09 05</p> <p><b>Abgang:</b></p> <p>BesGr. A 14 2 und zwar</p> <p>1 Oberforstrat — Umsetzung nach Kap. 09 05</p> <p>1 Oberforstrat — Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976</p> <p>BesGr. A 10 1 Regierungsoberinspektor — Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976</p> <p>BesGr. A 8 2 und zwar</p> <p>1 Regierungshauptsekretär — Umsetzung nach Kap. 09 05</p> <p>1 Regierungshauptsekretär — Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976</p> <p>BesGr. A 7 1 Regierungsobersekretär — Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976</p> <p>Zusammen 6</p> <p>Bleiben Abgang 5</p>					

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr.	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr. LohnGr.	1977	1978	1976	
<b>Zu Titel 422 11</b>					
<b>Beamte zur Anstellung</b>	A 13	8	8	8	
	A 9	7	7	7	
<b>Zusammen</b>		<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	
Vgl. Fußnote 1 zu Kap. 09 05 Titel 422 01.					
<b>Zu Titel 422 26</b>					
<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (ungebundene Stellen) Höherer Dienst</b>		59	59	59	Vermerk: Die Stellenzahl kann bei Bedarf um bis zu 20 Stellen überschritten werden.
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>	A 13	12	12	15	
	A 9	9	9	12	
<b>Zusammen</b>		<b>21</b>	<b>21</b>	<b>27</b>	
<b>Zu Titel 425 01</b>					<b>1977</b>
<b>Angestellte</b>					<b>Zugang: Stellen</b>
Tarifliche Angestellte	I a	3	3	3	VergGr. V b 2 Hebung von VergGr. V c
	I b	3	3	3	VergGr. V c 4 Hebung von VergGr. VI b
	II a	2	2	2	VergGr. VI b 2 Hebung von VergGr. VII
	IV a	2	2	2	Zusammen 8
	IV b	1	1	1	<b>Abgang:</b>
	V a	1	1	1	VergGr. V c 2 Hebung nach VergGr. V b
	V b	3	3	1	VergGr. VI b 4 Hebung nach VergGr. V c
	V c	33	33	31	VergGr. VII 5 und zwar
	VI b	43	43	45	1 Umsetzung nach Kap. 09 01
	VII	68	68	73	2 Hebung nach VergGr. VI b
	VIII	20	19	26	1 Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976
<b>Zusammen</b>		<b>179</b>	<b>178</b>	<b>188</b>	1 Einzug im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
<b>Abgang</b>		9	1		VergGr. VIII 6 und zwar
					3 Einzug im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
					3 Umsetzung nach Kap. 06 15
					Zusammen 17
					Bleiben Abgang 9
<b>Zu Titel 425 11</b>					<b>1978</b>
<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte</b>		1	1	1	<b>Abgang: Stellen</b>
					VergGr. VIII 1 Umsetzung nach Kap. 09 09
<b>Zu Titel 426 01</b>					
<b>Arbeiter</b>		31	31	31	
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		236	236	241	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		15	15	15	
Titel 425 01 Angestellte		179	178	188	
<b>Personalsoll A</b>		<b>430</b>	<b>429</b>	<b>444</b>	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
Ferner:					
Titel 422 26 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (ungebundene Stellen)		59	59	59	
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistun- gen durch Angestellte		1	1	1	
Titel 426 01 Arbeiter		31	31	31	
<b>Summe B</b>		<b>91</b>	<b>91</b>	<b>91</b>	

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr.	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr. LohnGr.	1977	1978	1976	
<b>Zu Titel 422 01</b>					
<b>Planmäßige Beamte</b>					
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					
Forstdirektoren	A 15	154	154	157	
davon 7 Stellen ku mit Ausscheiden des Stelleninhabers nach BesGr. A 14					
Oberforsträte	A 14	118	118	117	BesGr. A 13
davon 3 Stellen ku nach BesGr. A 13					
Forsträte	A 13	60	60	61	
Oberamtsräte	A 13	12	12	12	BesGr. A 10
Forstamtsräte	A 12	103	103	104	
Amtsräte		4	4	4	BesGr. A 11
Forstamtmänner	A 11	322	338	291	BesGr. A 10
Regierungsamtmänner		26	26	26	BesGr. A 9
Forstoberinspektoren	A 10	456	468	436	
davon 54 ku nach BesGr. A 9, ferner erhalten 2 Stelleninhaber auf Grund des G 131 für ihre Person					
die Bezüge der BesGr. A 11					
Regierungsoberinspektoren		62	62	62	
Forstinspektoren <sup>1)</sup>	A 9	137	144	123	
Regierungsinspektoren		71	71	49	
Betriebsinspektoren	A 9	68	65	75	
davon 56 Stellen gem. § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a. F.					
Amtsinspektoren		6	6	9	
Hauptforstwarte kw	A 8	64	53	87	
davon 14 Stellen gem. § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a. F.					
Forsthauptsekretäre		39	39	44	
Oberforstwarte kw	A 7	66	51	100	
Forstobersekretäre		53	53	61	
Revierforstwarte kw	A 6	27	22	43	
Forstsekretäre		17	17	26	
Forstwarte kw	A 5	15	12	7	
Forstassistenten		7	7	6	
<b>Zusammen</b>		<b>1 887</b>	<b>1 885</b>	<b>1 900</b>	
Abgang		13	2		
<b>Leerstellen</b>					
Forstdirektoren	A 15	2	2	2	BesGr. A 8
Oberforsträte	A 14	3	3	3	
Forstrat	A 13	1	1	1	
Forstoberinspektoren	A 10	2	2	2	
<b>Zusammen</b>		<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	BesGr. A 7
<sup>1)</sup> Nach Umwandlung der Laufbahn des gehobenen Forstdienstes in eine Laufbahn des gehobenen tech- nischen Forstdienstes dürfen die Stellen für Forstinspektoren der BesGr. A 9 mit Forstoberinspektoren der BesGr. A 10 besetzt werden.					
Dienstwohnungen: Anzahl					
Für Beamte des höheren Dienstes		220			
Für Beamte des gehobenen Dienst.		700			
Für Beamte des mittleren Dienstes		260			
<b>Zusammen 137</b>					
<b>Abgang:</b>					
BesGr. A 15		3	und zwar		
		1	Forstdirektor — Umsetzung nach Kap. 09 04		
		2	Forstdirektoren — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 1 BBesG		
BesGr. A 14		2	und zwar		
		1	Oberforstrat — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG		
		1	Oberforstrat — Umsetzung nach Kap. 09 07		
BesGr. A 13		3	Forsträte — Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976		
BesGr. A 12		1	Forstamtsrat — Umsetzung nach Kap. 09 09		
<b>1977</b>					
<b>Zugang:</b>					
BesGr. A 14		3	und zwar		
		1	Oberforstrat — Umsetzung von Kap. 09 04		
		2	Oberforsträte — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 1 BBesG		
BesGr. A 13		2	und zwar		
		1	Forstrat — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG		
		1	Forstrat — Umsetzung von Kap. 09 07		
BesGr. A 10		1	Forstoberinspektor — Umsetzung von Kap. 09 09		
BesGr. A 11		31	Forstamtmänner	} durch Umwandlung von:	
BesGr. A 10		23	Forstoberinspektoren		
BesGr. A 9		13	Forstinspektoren		
		5	Stellen für Betriebsinspektoren (BesGr. A 9)		
		20	Stellen für Hauptforstwarte (BesGr. A 8)		
		27	Stellen für Oberforstwarte (BesGr. A 7)		
		10	Stellen für Revierforstwarte (BesGr. A 6)		
		5	Stellen für Forstwarte (BesGr. A 5)		
		1	Forstinspektor — Umwandlung von 1 Stelle der BesGr. A 10 im Vollzug des Art. 1 § 1 Nr. 3 HStruktG (§ 26 Abs. 6 BBesG)		
		21	Regierungsinspektoren durch Umwand- lung von		
		2	Stellen für Amtsinspektoren (BesGr. A 9)		
		6	Stellen für Forsthauptsekretäre (BesGr. A 8)		
		8	Stellen für Forstobersekretäre (BesGr. A 7)		
		3	Stellen für Forstsekretäre (BesGr. A 6)		
		2	Stellen für Forstassistenten (BesGr. A 5)		
		1	Regierungsinspektor — Umsetzung von Kap. 09 09		
		2	und zwar		
		1	Hauptforstwart — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG		
		1	Forsthauptsekretär — Umsetzung von Kap. 09 04		
		5	und zwar		
		4	Oberforstwarte — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG		
		1	Oberforstwart — Umsetzung von Kap. 09 08		
BesGr. A 6		11	Revierforstwarte — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG		
BesGr. A 5		23	und zwar		
		17	Forstwarte — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG		
		6	Forstassistenten — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG		
<b>Zusammen 137</b>					

Vgl. Vermerk bei Kap. 09 04 Tit. 422 01.  
Die Stellen des mittleren Forstver-  
waltungsdienstes (BesGr. A 5—A 9)  
bei Kap. 09 04 und 09 05 können ge-  
genseitig in Anspruch genommen wer-  
den.

## Stellenplan

## Erläuterungen

(Noch zu Titel 422 01)

## Abgang:

BesGr. A 10	4	und zwar	
		3 Forstoberinspektoren — Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976, davon 1 Stelle der BesGr. A 10 für 1 Stelle der BesGr. A 9 im Vollzug von Art. I § 1 Nr. 3 HStruktG (§ 26 Abs. 6 BBesG)	
		1 Forstoberinspektor — Umwandlung in 1 Stelle der BesGr. A 9 im Vollzug von Art. I § 1 Nr. 3 HStruktG (§ 26 Abs. 6 BBesG)	
BesGr. A 9	2	Amtsinspektoren	} Umwandlung in 21 Stellen für
BesGr. A 8	6	Forsthauptsekretäre	
BesGr. A 7	8	Forstobersekretäre	} Regierungsinspektoren
BesGr. A 6	3	Forstsekretäre	
BesGr. A 5	2	Forstassistenten	
BesGr. A 9	5	Betriebsinspektoren	} Umwandlung in
BesGr. A 8	20	Hauptforstwarte	
BesGr. A 7	27	Oberforstwarte	} 31 Stellen f. FAm.
BesGr. A 6	10	Revierforstwarte	
BesGr. A 5	5	Forstwarte	} 23 Stellen f. FOI 13 Stellen f. FI
BesGr. A 9	3	und zwar	
		1 Betriebsinspektor — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG	
		1 Betriebsinspektor — Umsetzung nach Kap. 09 08	
		1 Amtsinspektor — Umsetzung nach Kap. 09 09	
BesGr. A 8	4	Hauptforstwarte — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG	
BesGr. A 7	12	und zwar	
		1 Oberforstwart — Umsetzung nach Kap. 09 07	
		11 Oberforstwarte — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG	
BesGr. A 6	23	und zwar	
		17 Revierforstwarte — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG	
		6 Forstsekretäre — Umwandlung auf Grund § 26 Abs. 6 BBesG	
BesGr. A 5	7	und zwar	
		4 Forstwarte — Einzug im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976	
		3 Forstassistenten — Einzug im Vollzug des Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976	

Zusammen 150

Bleiben Abgang 13

(Noch zu Titel 422 01)

1978

## Zugang:

BesGr. A 11	16
BesGr. A 10	12
BesGr. A 9	7

## Stellen

16	Forstämter	} durch Umwandlung von:
12	Forstoberinspektoren	
7	Forstinspektoren	} 3 Stellen für Betriebsinspektoren (BesGr. A 9)
		11 Stellen für Hauptforstwarte (BesGr. A 8)
		15 Stellen für Oberforstwarte (BesGr. A 7)
		5 Stellen für Revierforstwarte (BesGr. A 6)
		1 Stelle für Forstwarte (BesGr. A 5)
Zusammen		<u>35</u>

## Abgang:

BesGr. A 9	3
BesGr. A 8	11
BesGr. A 7	15
BesGr. A 6	5
BesGr. A 5	1

3	Betriebsinspektoren	} Umwandlung in:
11	Hauptforstwarte	
15	Oberforstwarte	} 16 Stellen für Forstämter (BesGr. A 11)
5	Revierforstwarte	
1	Forstwart	} 12 Stellen für Forstoberinspektoren (BesGr. A 10)
		7 Stellen für Forstinspektoren (BesGr. A 9)
		2 Forstwarte infolge Einsparung
Zusammen		<u>37</u>
Bleiben Abgang		2

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr.	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr. LohnGr.	1977	1978	1976	
<b>Zu Titel 422 11</b>					
<b>Beamte zur Anstellung</b>	A 13	29	29	34	<b>1977</b>
	A 9	50	50	55	<b>Abgang:</b>
	A 5	15	15	58	BesGr. A 13 5 Stellen — Einzug gem. Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
<b>Zusammen</b>		<b>94</b>	<b>94</b>	<b>147</b>	BesGr. A 9 5 Stellen — Einzug gem. Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
Abgang		53			BesGr. A 5 43 Stellen — Einzug gem. Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
Vgl. Fußnote 1 zu Titel 422 01.					
<b>Zu Titel 422 21</b>					
<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b> (gebundene Stellen)					<b>1977</b>
Anwärter der BesGr.	A 9	30	30	30	<b>Abgang:</b>
	A 5	25	25	25	Dienstanfänger des gehobenen Verwaltungsdienstes 25 Stellen — Einzug gem. Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
Dienstanfänger des gehobenen Verwaltungsdienstes		—	—	25	
Dienstanfänger des mittleren Verwaltungsdienstes		15	15	15	
<b>Zusammen</b>		<b>70</b>	<b>70</b>	<b>95</b>	
Abgang		25			
<b>Zu Titel 422 26</b>					
<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b> (ungebundene Stellen)					
Anwärter der BesGr.	A 9	100	100	100	
Vgl. Fußnote 1 zu Titel 422 01.					
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>	A 14	3	3	—	
	A 11	1	1	—	
	A 10	1	1	—	
<b>Zusammen</b>		<b>5</b>	<b>5</b>	<b>—</b>	
<b>Zu Titel 425 01</b>					
<b>Angestellte</b>					<b>1977</b>
Tarifliche Angestellte					<b>Zugang:</b>
Verwaltungsdienst	II a	1	1	1	VergGr. V b 1 Hebung von VergGr. V c
	IV b	1	1	1	VergGr. V c 11 Hebung von VergGr. VI b
	V b	3	3	2	VergGr. VI b 4 Hebung von VergGr. VII
	V c	31	31	21	VergGr. VII 6 Hebung von VergGr. VIII
	VI b	132	132	139	VergGr. VIII 4 Hebung von VergGr. IX b
	VII	109	109	111	
	VIII	146	146	160	<b>Zusammen 26</b>
	IX b	20	20	25	<b>Abgang:</b>
Forstbetriebsdienst	VI b	1	1	1	VergGr. V c 1 Hebung nach VergGr. V b
	VIII	24	24	26	VergGr. VI b 11 Hebung nach VergGr. V c
	IX b	4	4	4	VergGr. VII 8 und zwar
Berufsjäger	VII	50	50	50	4 Hebung nach VergGr. VI b
	VIII	15	15	16	2 Einzug gem. Art. 6 c HG 1975/76
	IX b	2	2	2	2 Einzug gem. Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
Auszubildende (Berufs­jäger)		4	4	4	VergGr. VIII 18 und zwar
<b>Zusammen</b>		<b>543</b>	<b>543</b>	<b>563</b>	6 Hebung nach VergGr. VII
Abgang		20			4 Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976
					8 Einzug gem. Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
					VergGr. IX b 5 und zwar
					4 Hebung nach VergGr. VIII
					1 Einzug gem. Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
					<b>Forstbetriebsdienst</b>
					VergGr. VIII 2 Einzug gem. Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
					<b>Berufs­jäger</b>
					VergGr. VIII 1 Einzug gem. Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
					<b>Zusammen 46</b>
					Bleiben Abgang 20

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr.	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr.	1977	1978	1976	
	LohnGr.				
<b>Zu Titel 425 11</b>					
<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte</b>					
		6	6	6	
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		1 887	1 885	1 900	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		94	94	147	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und Dienstanfänger (gebundene Stellen)		70	70	95	
Titel 425 01 Angestellte		543	543	563	
<b>Personalsoll A</b>		<b>2 594</b>	<b>2 592</b>	<b>2 705</b>	
ohne Leerstellen Titel 422 01 und Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
Ferner:					
Titel 422 26 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (ungebundene Stellen)		100	100	100	
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		6	6	6	
Summe B		106	106	106	

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr.	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr. LohnGr.	1977	1978	1976	
<b>Zu Titel 422 01</b>					
<b>Planmäßige Beamte</b>					
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					
Forstdirektoren	A 15	2	2	2	
Oberforsträte	A 14	7	7	6	
Forsträte	A 13	2	2	3	
Oberamtsräte	A 13	4	4	4	
Forstamtsräte	A 12	3	3	3	
Forstamtman	A 11	1	1	1	
Forstobersekretär	A 7	1	1	1	
Oberforstwart kw		1	1	—	
<b>Zusammen</b>		<b>21</b>	<b>21</b>	<b>20</b>	
Zugang		1			
<b>1977</b>					
<b>Zugang: Stellen</b>					
BesGr. A 14		1			Oberforstrat — Umsetzung von Kap. 09 05
BesGr. A 7		1			Oberforstwart — Umsetzung von Kap. 09 05
Zusammen		2			
<b>Abgang:</b>					
BesGr. A 13		1			Forstrat — Umsetzung nach Kap. 09 05
Bleiben Zugang		1			
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>					
	A 14	1	1	—	
	A 13	—	—	1	
	A 10	1	1	—	
	A 9	—	—	1	
<b>Zusammen</b>		<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
<b>Zu Titel 425 01</b>					
<b>Angestellte</b>					
Tarifliche Angestellte	I a	1	1	1	
	V c	2	2	2	
	VI b	1	1	—	
	VII	4	4	5	
	VIII	1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	
<b>1977</b>					
<b>Zugang: Stellen</b>					
VergGr. VI b		1			Hebung von VergGr. VII
<b>Abgang:</b>					
VergGr. VII		1			Hebung nach VergGr. VI b
Bleibt		<u>Zugang</u>			
		<u>Abgang</u>			
<b>Zu Titel 426 01</b>					
<b>Arbeiter</b>					
		3	3	3	
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		21	21	20	
Titel 425 01 Angestellte		9	9	9	
<b>Personalsoll A</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>29</b>	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
Ferner:					
Titel 426 01 Arbeiter zugleich Summe B		3	3	3	

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr. VergGr. LohnGr.	Stellenzahl			Erläuterungen
		1977	1978	1976	
<b>Zu Titel 422 01</b>					
<b>Planmäßige Beamte</b>					
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					
Forstdirektor	A 15	1	1	1	1977 <b>Zugang:</b> BesGr. A 9 1 Betriebsinspektor — Umsetzung von Kap. 09 05
Hauptkonservator		1	1	1	
Oberforsträte	A 14	14	14	15	<b>Abgang:</b> BesGr. A 14 1 Oberforstrat — Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976
Oberkonservatoren		2	2	2	
Forsträte	A 13	5	5	5	BesGr. A 7 1 Technischer Obersekretär — Umsetzung nach Kap. 09 05
Amtsrat	A 12	1	1	1	<u>Zusammen 2</u>
Forstoberinspektoren	A 10	6	6	6	
Betriebsinspektoren	A 9	2	2	1	Bleiben Abgang 1
Technischer Hauptsekretär	A 8	1	1	1	
Technischer Obersekretär	A 7	—	—	1	
Betriebshauptaufseher	A 4	1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>34</b>	<b>34</b>	<b>35</b>	
Abgang		1			
Vgl. Vermerk bei Kap. 09 04 Tit. 422 01.					
<b>Zu Titel 422 11</b>					
<b>Beamte zur Anstellung</b>					
	A 13	2	2	2	
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>					
	A 14	2	2	—	
	A 13	—	—	2	
	A 10	2	2	2	
<b>Zusammen</b>		<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	
<b>Zu Titel 425 01</b>					
<b>Angestellte</b>					
<b>Tarifliche Angestellte</b>					
	II a	8	8	8	1977 <b>Abgang:</b> VergGr. VII 1 Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976
	IV a	2	2	2	
	IV b	1	1	1	VergGr. VIII 2 Einzug gem. Art. 6 Abs. 4 HG 1975/1976
	V a	2	2	2	
	V b	1	1	1	<u>Zusammen 3</u>
	V c	3	3	3	
	VI b	27	27	27	
	VII	—	—	1	
	VIII	4	4	6	
<b>Zusammen</b>		<b>48</b>	<b>48</b>	<b>51</b>	
Abgang		3			
<b>Zu Titel 426 01</b>					
<b>Arbeiter</b>					
		9	9	9	
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		34	34	35	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		2	2	2	
Titel 425 01 Angestellte		48	48	51	
<b>Personalsoll A</b>		<b>84</b>	<b>84</b>	<b>88</b>	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
Ferner:					
Titel 426 01 Arbeiter zugleich Summe B		9	9	9	

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr.	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr. LohnGr.	1977	1978	1976	
<b>Zu Titel 422 01</b>					
<b>Planmäßige Beamte</b>					
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					
Forstdirektoren	A 15	2	2	2	
Oberforsträte	A 14	2	2	2	
Forsträte	A 13	4	4	4	
Forstamtsrat	A 12	1	1	—	
Forstamt männer	A 11	6	6	6	
Regierungsamt mann	1	1	1	1	
Forstoberinspektoren	A 10	5	5	6	
Forstinspektor <sup>1)</sup>	A 9	1	1	1	
Regierungsinspektor	—	—	—	1	
Amtsinspektoren	A 9	2	2	1	
<b>Zusammen</b>		<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	
Vgl. Vermerk bei Kap. 09 04 Tit. 422 01.					
<sup>1)</sup> Nach Umwandlung der Laufbahn des gehobenen Forstdienstes in eine Laufbahn des gehobenen technischen Forstdienstes dürfen die Stellen für Forstinspektoren der BesGr. A 9 mit Forstoberinspektoren der BesGr. A 10 besetzt werden.					
Dienstwohnungen: Anzahl Für Beamte des höheren Dienstes 2 Für Beamte des gehobenen Dienstes 14					
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>	A 14	1	1	—	
	A 13	—	—	1	
<b>Zusammen</b>	A 10	1	1	1	
		<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
<b>Zu Titel 425 01</b>					
<b>Angestellte</b>					
Tarifliche Angestellte					
	II a	1	1	1	
	V c	1	1	1	
	VI b	1	1	1	
	VII	6	6	6	
<b>Zusammen</b>	VIII	3	4	3	
<b>Zugang</b>		<b>12</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	
			1		
<b>1978</b>					
<b>Zugang:</b>					
<b>Stellen</b>					
VergGr. VIII 1 Umsetzung von Kap. 09 04					
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		24	24	24	
Titel 425 01 Angestellte		12	13	12	
<b>Personalsoll A</b>		<b>36</b>	<b>37</b>	<b>36</b>	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					

1977

**Zugang:****Stellen**BesGr. A 12

1

Forstamtsrat — Umsetzung von Kap. 09 05

BesGr. A 9

1

Amtsinspektor — Umsetzung von Kap. 09 05

Zusammen

2

**Abgang:**

BesGr. A 10

1

Forstoberinspektor — Umsetzung nach Kap. 09 05

BesGr. A 9

1

Regierungsinspektor — Umsetzung nach Kap. 09 05

Zusammen

2

Bleibt

Zugang

—

Abgang

—

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr.	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr. LohnGr	1977	1978	1976	
<b>Einzelplan 09</b>					
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		2 269	2 267	2 287	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		111	111	164	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und Dienstanfänger (gebundene Stellen)		70	70	95	
Titel 425 01 Angestellte		822	822	853	
		<b>3 272</b>	<b>3 270</b>	<b>3 399</b>	
<b>Personalsoll A</b>					
ohne Stellen für abgeordnete					
Beamte Titel 422 31 und					
Leerstellen					
Ferner:					
Titel 422 26 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (ungebundene Stellen)		159	159	159	
Titel 425 11 Sonstige Hilfs- leistungen durch Angestellte		8	8	8	
Titel 426 01 Arbeiter		45	45	45	
		(212)	(212)	(212)	
Ferner:					
Waldarbeiter bei Kap. 09 05, 09 07 und Kap. 09 09:					
Forstwirtschaftsmeister		—	25	—	
Stammarbeiter		4 750	4 725	4 800	
Regelmäßig beschäftigte Waldarbeiter		270	270	280	
Unständig beschäftigte Waldarbeiter		300	300	300	
Auszubildende		230	230	200	
Waldarbeiterinnen		1 550	1 500	1 620	
		(7 100)	(7 050)	(7 200)	
Summe B		7 312	7 262	7 412	

**Sonderausweis**  
**der staatlichen Hochbaumaßnahmen**

mit mehr als 250000 DM Gesamtkosten im Einzelfall

für den Bereich des

**Epl. 09**

Kap. Titel	Funk- tion	Zweckbestimmung	1977 Tsd. DM	1978 Tsd. DM	1976 Tsd. DM	Verpflichtungsermächtigungen	
						1977 Tsd. DM	1978 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>09 04</b>		<b>Oberforstdirektionen</b>					
		<i>Oberforstdirektion Bayreuth</i>					
710 01	512	Umbau des Anwesens Wölfelstr. 2 in Bayreuth zu einem Dienstge- bäude für die Oberforstdirektion Bayreuth .....	—	—	300,0	—	—
		Zugleich <b>Summe Kap. 09 04</b>					
<b>09 05</b>		<b>Forstämter</b>					
		<i>Oberforstdirektion München</i>					
711 31	812	Forstamt Unken Neubau eines Doppeldienststanwe- sens in Unken .....	—	—	—	—	—
711 45	812	Forstamt Fürstfeldbruck Neubau eines Dienststanwesens in Wildenroth .....	—	—	10,0	—	—
711 51	812	Forstamt Ebersberg Neubau eines Forstamtsanwesens mit Amtsräumen und Dienstwoh- nung für den Forstamtsleiter in Ebersberg .....	—	—	—	—	—
712 11	812	Forstamt Starnberg Neubau eines Dienststanwesens in Erling .....	—	—	40,0	—	—
712 15	812	Forstamt Rosenheim Neubau eines Dienststanwesens in Bruckmühl .....	—	—	43,0	—	—
712 21	812	Forstamt Garmisch-Partenkirchen Neubau eines Dienststanwesens in Grainau .....	—	20,0	50,0	—	—
712 31	812	Forstamt Berchtesgaden Neubau eines Doppeldienststanwe- sens in Königssee .....	160,0	—	200,0	—	—
<u>713 01</u>	812	Forstamt Sauerlach Neubau eines Dienststanwesens in Otterfing .....	110,0	70,0	—	70,0	80,0
		Gesperrt.					
<u>713 05</u>	812	Forstamt Garmisch- Partenkirchen Neubau eines Dienststanwesens in Garmisch-Partenkirchen .....	120,0	70,0	—	70,0	70,0
		Gesperrt.					

Erläuterungen

Gesamt- baukosten Tsd. DM	Lt. oberst- technischer Prüfung vom...	Bis einschl. Haushaltsj. 1975		Ab 1979 noch benötigt Tsd. DM	Bemerkungen
		bewilligt Tsd. DM	verausgabt Tsd. DM		
9	10	11	12	13	14
1 100,0	30. 4. 1975	800,0	97,5	—	<b>Zu Kapitel 09 04 Titel 710 01</b> Der Vortrag dient zur Restabwicklung der Baumaßnahme.
360,0	5. 3. 1969 18. 2. 1970 12. 4. 1972	360,0	344,2	—	<b>Zu Kapitel 09 05 Titel 711 31</b> Der Vortrag dient zur Restabwicklung der Baumaßnahme.
247,0	9. 11. 1970 21. 7. 1971 25. 7. 1972 30. 9. 1975	237,0	223,2	—	<b>Zu 711 45</b> Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberesstes. Der Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages hat die neue Gesamtbaukosten- summe von 247 000 DM am 3. Februar 1976 genehmigt.
550,0	30. 4. 1970 21. 10. 1971 1. 10. 1973	550,0	500,2	—	<b>Zu 711 51</b> Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberesstes.
270,0	21. 3. 1973 6. 6. 1974	230,0	230,0	—	<b>Zu 712 11</b> Die Baumaßnahme wird abgeschlossen.
263,0	9. 3. 1973 31. 5. 1974	220,0	203,2	—	<b>Zu 712 15</b> Die Baumaßnahme wird abgeschlossen.
320,0	12. 3. 1976	200,0	—	50,0	<b>Zu 712 21</b> Die Haushaltsunterlage — Bau — liegt bereits vor.
590,0	25. 7. 1974	230,0	230,0	—	<b>Zu 712 31</b> Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen.
260,0 geschätzt		—	—	80,0	<b>Zu 713 01</b> Ersatzneubau für das überalterte und bauaufwendige Forstdienstgebäude in Otterfing. Eine Generalsanierung wäre unwirtschaftlich. Staatseigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 1 800 DM.
260,0 geschätzt		—	—	70,0	<b>Zu 713 05</b> Ersatzneubau für das überalterte und unwohnliche Forst- dienstgebäude in Garmisch-Partenkirchen mit ungünstig- em Gebäudegrundriß. Wohnwirtschaftliche Umbau- und Verbesserungsmaßnahmen sind nicht mehr vertretbar. Staatsforsteigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 1 800 DM.

Kap. Titel	Funk- tion	Zweckbestimmung	1977 Tsd. DM	1978 Tsd. DM	1976 Tsd. DM	Verpflichtungsermächtigungen	
						1977 Tsd. DM	1978 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	7	8
(09 05)		<i>Oberforstdirektion Regensburg (Niederbayern)</i>					
721 01	812	Forstamt Freyung Neubau eines Dienstanwesens in Schönberg ..... Gesperrt.	100,0	70,0	—	70,0	90,0
		<i>Oberforstdirektion Augsburg</i>					
726 25	812	Forstamt Dillingen a. d. Donau Neubau eines Forstamtsanwesens mit Amtsräumen und Dienstwoh- nung für den Forstamtsleiter in Dillingen a. d. Donau .....	—	—	—	—	—
726 31	812	Forstamt Kempten Neubau eines Forstamtsanwesens mit Amträumen und Dienstwoh- nung für den Forstamtsleiter in Kempten .....	300,0	280,0	—	250,0	—
727 01	812	Forstamt Zusmarshausen Neubau eines Dienstanwesens in Dinkelscherben .....	100,0	70,0	—	70,0	100,0
		Gesperrt.					
727 05	812	Forstamt Sonthofen Neubau eines Dienstanwesens in Burgberg .....	110,0	70,0	—	70,0	80,0
		Gesperrt.					
727 11	812	Forstamt Ottobeuren Neubau eines Doppeldienstanwe- sens in Ottobeuren .....	—	200,0	—	—	150,0
		Gesperrt.					
		<i>Oberforstdirektion Ansbach</i>					
732 01	812	Forstamt Schwabach Neubau eines Dienstanwesens in Spalt .....	—	—	1,0	—	—
732 05	812	Forstamt Schwabach Neubau eines Dienstanwesens in Roßtal .....	—	—	19,5	—	—

Erläuterungen

Gesamt- baukosten Tsd. DM	Lt. oberst- technischer Prüfung vom ...	Bis einschl. Haushaltsj. 1975		Ab 1979 noch benötigt Tsd. DM	Bemerkungen
		bewilligt Tsd. DM	verausgabt Tsd. DM		
9	10	11	12	13	14
260,0 geschätzt		—	—	90,0	<b>Zu 721 01</b> Für den Inhaber der Forstdienststelle Schönberg steht kein Dienstanwesen zur Verfügung. Die Errichtung eines Forstdienstanwesens im Grenzgebiet des Bayerischen Waldes ist aus betrieblichen und personellen Gründen dringend. Staatsforsteigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 1 800 DM.
—		—	—	—	<b>Zu 726 25</b> Über den Neubau eines Forstamtanwesens in Dillingen wurde noch nicht endgültig entschieden.
680,0	30. 7. 1975	100,0	—	—	<b>Zu 726 31</b> Mit den veranschlagten Beträgen wird die Baumaßnahme abgeschlossen.
260,0 geschätzt		—	—	90,0	<b>Zu 727 01</b> Neubau zur Unterbringung der Forstdienststelle Dinkelscherben. Das ungünstig zum Dienstbezirk liegende und mit wirtschaftlich vertretbarem Aufwand nicht mehr zu sanierende Forstdienstanwesen Häder wurde bereits verkauft. Staatseigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 1 800 DM.
260,0 geschätzt		—	—	80,0	<b>Zu 727 05</b> Ersatzneubau für das überalterte Forstdienstanwesen in Burgberg, das mit wirtschaftlichem Kostenaufwand nicht mehr saniert werden kann (ehem. Bauernhaus mit unzeitgemäßer Wohnraumaufteilung und übermäßigem Bauvolumen). Staatseigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 1 800 DM.
510,0 geschätzt		—	—	310,0	<b>Zu 727 11</b> Dringend erforderliche Bereitstellung von Dienst- und Betriebsräumen für die Forstdienststellen Ottobeuren I und II. Im Fremdenverkehrsort Ottobeuren steht kein Dienstanwesen zur Verfügung. Staatseigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 3 600 DM.
250,0	13. 9. 1971 14. 4. 1972 3. 5. 1974 26. 9. 1975	249,0	249,0	—	<b>Zu 732 01</b> Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages hat die neue Gesamtbaukostensumme von 250 000 DM am 4. November 1975 genehmigt.
237,5	27. 9. 1972 27. 10. 1975	218,0	215,4	—	<b>Zu 732 05</b> Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberestes. Der Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages hat die neue Gesamtbaukostensumme in Höhe von 237 500 DM am 3. Februar 1976 genehmigt.

Kap. Titel	Funk- tion	Zweckbestimmung	1977 Tsd. DM	1978 Tsd. DM	1976 Tsd. DM	Verpflichtungsermächtigungen	
						1977 Tsd. DM	1978 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>(09 05)</b>							
732 25	812	Forstamt Heilsbronn Neubau eines Dienstanwesens in Diethofen .....	90,0	—	120,0	—	—
732 31	812	Forstamt Uffenheim Neubau eines Doppeldienstanwe- sens in Uffenheim .....	250,0	150,0	100,0	100,0	—
736 45	812	Forstamt Schlüsselfeld Neubau eines Forstamtsanwesens mit Amtsräumen und Dienstwoh- nung für den Amtsvorstand in Höchstädt a. d. Aisch .....	—	—	—	—	—
736 51	812	Forstamt Feuchtwangen Neubau eines Dienstanwesens in Schnelldorf .....	110,0	60,0	—	60,0	90,0
		<i>Oberforstdirektion Bayreuth</i>					
737 05	812	Forstamt Pegnitz Neubau eines Dienstanwesens in Plech .....	—	—	57,0	—	—
737 11	812	Forstamt Pegnitz Neubau eines Dienstanwesens in Krottensee .....	85,0	—	120,0	—	—
737 15	812	Forstamt Bad Steben Neubau eines Dienstanwesens in Silberstein .....	110,0	70,0	—	70,0	80,0
		Gesperrt.					
737 21	812	Forstamt Bayreuth Neubau eines Dienstanwesens in Limmersdorf .....	100,0	70,0	—	70,0	90,0
		Gesperrt.					
		<i>Oberforstdirektion Würzburg</i>					
741 31	812	Forstamt Aschaffenburg Neubau eines Dienstanwesens in Alzenau .....	—	—	49,0	—	—
741 45	812	Forstamt Hammelburg Neubau eines Dienstanwesens in Fuchsstadt .....	—	—	33,0	—	—

Erläuterungen

Gesamt- baukosten Tsd. DM	Lt. oberst- technischer Prüfung vom ...	Bis einschl. Haushaltsj. 1975		Ab 1979 noch benötigt Tsd. DM	Bemerkungen
		bewilligt Tsd. DM	verausgabt Tsd. DM		
9	10	11	12	13	14
260,0	15. 10. 1975	50,0	—	—	<b>Zu 732 25</b> Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen.
510,0	11. 5. 1976	—	—	10,0	<b>Zu 732 31</b> Mit den veranschlagten Beträgen wird die Baumaßnahme fortgeführt. Der Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages hat die Gesamtbaukosten- summe am 8. Juli 1976 gebilligt.
474,0	23. 11. 1970 12. 5. 1972 23. 8. 1974 27. 8. 1976	434,0	167,8	—	<b>Zu 736 45</b> Mit dem Ausgaberesst sowie einer üpl. Ausgabe in Höhe von 40 000 DM wird die Baumaßnahme abgeschlossen.
260,0 geschätzt		—	—	90,0	<b>Zu 736 51</b> Für die Forstdienststelle Grimmschwinden ist kein Dienst- gebäude vorhanden. Die Bereitstellung von Dienst- und Betriebsräumen ist unabweisbar und dringend. Staatseigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 1 800 DM.
257,0	30. 10. 1972	200,0	200,0	—	<b>Zu 737 05</b> Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
265,0	25. 7. 1975	60,0	—	—	<b>Zu 737 11</b> Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen. Der Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages hat die neue Gesamtkosten- summe am 4. November 1975 genehmigt.
260,0 geschätzt		—	—	80,0	<b>Zu 737 15</b> Ersatzneubau für das weit über Bedarf große und daher bauaufwendige Forstdienstanwesen in Geroldsgrün (Ge- bäude einer ehemaligen Forstamtsaußenstelle). Das Ge- bäude wurde an die Gemeinde Geroldsgrün verkauft. Staatseigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 1 800 DM.
260,0 geschätzt		—	—	90,0	<b>Zu 737 21</b> Ersatzneubau für das über einhundert Jahre alte, un- wohnliche und unwirtschaftliche Forstdienstanwesen in Limmersdorf. Staatseigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 1 800 DM.
250,0	30. 12. 1971 3. 11. 1975	201,0	201,0	—	<b>Zu 741 31</b> Der Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtbaukosten- summe von 250 000 DM am 3. Februar 1976 genehmigt. Die Baumaßnahme wird abgeschlossen.
243,0	10. 8. 1972 9. 11. 1973	210,0	184,3	—	<b>Zu 741 45</b> Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberesstes.

Kap. Titel	Funk- tion	Zweckbestimmung	1977 Tsd. DM	1978 Tsd. DM	1976 Tsd. DM	Verpflichtungsermächtigungen	
						1977 Tsd. DM	1978 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>(09 05)</b>							
741 51	812	Forstamt Eltmann Neubau eines Dienstanzwesens in Zeil .....	13,0	—	70,0	—	—
<u>742 01</u>	812	Forstamt Partenstein Neubau eines Dienstanzwesens in Frammersbach .....	110,0	60,0	—	70,0	90,0
		Gesperrt.					
<u>742 05</u>	812	Forstamt Gemünden a. M. Neubau eines Dienstanzwesens in Langenprozelten .....	100,0	60,0	—	60,0	100,0
		Gesperrt.					
		<i>Oberforstdirektion Regensburg (Oberpfalz)</i>					
746 41	812	Forstamt Schnaittenbach Neubau eines Dienstanzwesens in Hirschau .....	—	—	—	—	—
746 45	812	Forstamt Vohenstrauß Neubau eines Dienstanzwesens in Waidhaus .....	100,0	105,5	59,5	100,0	—
		<b>Summe Kap. 09 05</b>	<b>2 068,0</b>	<b>1 425,5</b>	<b>972,0</b>	<b>1 130,0</b>	<b>1 020,0</b>

Erläuterungen

Gesamt- baukosten Tsd. DM	Lt. oberst- technischer Prüfung vom ...	Bis einschl. Haushaltsj. 1975		Ab 1979 noch benötigt Tsd. DM	Bemerkungen
		bewilligt Tsd. DM	verausgabt Tsd. DM		
9	10	11	12	13	14
263,0	13. 11. 1974	180,0	122,0	—	<b>Zu 741 51</b> Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen.
260,0 geschätzt		—	—	90,0	<b>Zu 742 01</b> Ersatzneubau für das unzuweckmäßige und bauaufwendige Forstdienststanwesen Frammersbach mit einsturzgefährdeter Stützmauer. Eine im Erfolg fragwürdige Generalsanierung würde Kosten von über 150 000 DM verursachen. Staatseigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 1 800 DM.
260,0 geschätzt		—	—	100,0	<b>Zu 742 05</b> Ersatzneubau für das räumlich und baulich unbefriedigende Forstdienststanwesen Langenprozelten II. Staatseigener Bauplatz vorhanden. Einrichtung (Neuanschaffung) 1 800 DM.
246,0	30. 4. 1974	226,0	—	20,0	<b>Zu 746 41</b> Der Neubau wird zunächst zurückgestellt.
265,0	8. 4. 1976	—	—	—	<b>Zu 746 45</b> Der Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages hat die Gesamtbaukostensumme in Höhe von 265 000 DM am 22. Juni 1976 genehmigt. Mit den veranschlagten Beträgen wird die Baumaßnahme abgeschlossen.
9 910,5				1 250,0	

Kap. Titel	Funk- tion	Zweckbestimmung	1977 Tsd. DM	1978 Tsd. DM	1976 Tsd. DM	Verpflichtungsermächtigungen	
						1977 Tsd. DM	1978 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>09 07</b>		<b>Forstliche Schulen</b>					
710 01	512	Um- und Erweiterungsbauten in der Waldarbeitsschule Laubau ... Zugleich <b>Summe Kap. 09 07</b>	350,0	190,0	400,0	150,0	—
<b>09 08</b>		<b>Forstliche Forschungsanstalt München</b>					
710 01	174	Neubau eines Gewächshauses für die Forstliche Forschungsanstalt im Versuchsgarten Grafrath ..... Gesperrt. Zugleich <b>Summe Kap. 09 08</b>	—	—	325,0 — 325,0	—	—
<b>09 09</b>		<b>Nationalpark Bayerischer Wald</b>					
710 01	185	Neubau eines Informationszentrums für den Nationalpark Bayerischer Wald in Neuschönau ..... Gesperrt über den festgesetzten Betrag hinaus.	500,0	1 300,0	550,0 — 267,6	1 300,0	1 000,0
710 05	185	Ausbau der staatsforsteigenen Anwesen in Schönbrunn Hs.-Nr. 65 u. 66 zu einem Jugend-Waldheim ..	—	—	216,0	—	—
710 11	185	Umbau des Amtsgerichtsgebäudes Grafenau zu einem Dienstgebäude der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald .....	—	—	200,0	—	—
		<b>Summe Kap. 09 09</b>	500,0	1 300,0	966,0 — 267,6	1 300,0	1 000,0
		<b>Zusammenstellung der Anlage S Epl. 09</b>					
		Kapitel 09 04 .....	—	—	300,0	—	—
		Kapitel 09 05 .....	2 068,0	1 425,5	972,0	1 130,0	1 020,0
		Kapitel 09 07 .....	350,0	190,0	400,0	150,0	—
		Kapitel 09 08 .....	—	—	325,0 — 325,0	—	—
		Kapitel 09 09 .....	500,0	1 300,0	966,0 — 267,6	1 300,0	1 000,0
		<b>Gesamtausgaben Anlage S Epl. 09</b>	2 918,0	2 915,5	2 963,0 — 592,6	2 580,0	2 020,0

Erläuterungen

Gesamt- baukosten Tsd. DM	Lt. oberst- technischer Prüfung vom...	Bis einschl. Haushaltsj. 1975		Ab 1979 noch benötigt Tsd. DM	Bemerkungen
		bewilligt Tsd. DM	verausgabt Tsd. DM		
9	10	11	12	13	14
1 040,0	7. 1. 1976	50,0	3,6	50,0	<b>Zu Kapitel 09 07 Titel 710 01</b> Der Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages hat die Gesamtbaukosten- summe von 1 040 000 DM am 30. März 1976 genehmigt. Mit den veranschlagten Beträgen wird die Baumaßnahme fortgeführt.
—		—	—	—	<b>Zu Kapitel 09 08 Titel 710 01</b> Die Baumaßnahme wird vorläufig zurückgestellt.
5 000,0 geschätzt davon fest- gesetzt 278,0	4. 5. 1976	920,7	98,6	1 996,9	<b>Zu Kapitel 09 09 Titel 710 01</b> Durch die beabsichtigte Kürzung des Raumprogramms wird die Erstellung neuer Projektunterlagen für das In- formationszentrum erforderlich.
1 111,0	24. 5. 1971 25. 4. 1972 27. 5. 1974 3. 7. 1975	895,0	895,0	—	<b>Zu 710 05</b> Der Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages hat die neue Gesamtkosten- summe von 1 111 000 DM am 4. November 1975 genehmigt. Die Baumaßnahme wird abgeschlossen.
480,0	11. 3. 1975	280,0	2,7	—	<b>Zu 710 11</b> Die Baumaßnahme wird abgeschlossen.
6 591,0				1 996,9	
1 100,0				—	
9 910,5				1 250,0	
1 040,0				50,0	
—				—	
6 591,0				1 996,9	
18 641,5				3 296,9	

